



Produktpalette RKV-View

Ein kurzer Überblick über die Module

RKV-View

Modernes und effizientes Facility Management



Das ISH-Solutions GmbH definiert seine Rolle während **aller Projektphasen** nicht nur als Auftragnehmer, sondern vielmehr als **Projektpartner**. Diese Partnerschaft bedeutet volle Übernahme der Verantwortung für die **Zufriedenheit der Kunden und der Systemanwender** einerseits, und eine partnerschaftliche Weiterentwicklung der Software in **ständiger Interaktion** mit dem Kunden andererseits.

So kann von Seite der ISH-Solutions GmbH absolut sichergestellt werden, dass der Kunde nicht nur eine CAFM Lösung, sondern ein wirklich **individuell angepasstes CAiFM System** erhält.

Auszeichnungen im Bereich FM



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

2017

- **Innovationspreis des Landes NÖ**
Sonderpreis Industrie 4.0 – Virtual Smart FM

2018

- **Constantinus Award – Salzburg**
2. Platz – Virtual Smart FM
- **Nominiert für den Staatspreis Consulting**
In den letzten 6 aus 150 Bewerbern

2019

- **Internationaler Government Award**
2. Platz - VIRUS – Virtueller Rundgang für Sicherheit

2020

- **eAward 2020 – Bereich eGovernment**
Nominierung – Check Ares
- **Constantinus Award**
Nominierung – FMtogether



Virtual Smart FM – Unsichtbares sichtbar machen

Virtual Smart FM digitalisiert den kompletten Prozess der Gebäudeinstandhaltung. Ein digitales Gebäudemodell gepaart mit Mixed Reality in Instandhaltungsprozessen projiziert auf 7 Dimensionen, das ist das Best Practice Facility Management Modul Virtual Smart FM.



FMtogether

FMtogether digitalisiert den gesamten Prozess auch Sicht des Auftraggebers (Gebäudebetreibers) von der Ausschreibung, über den Bau bis hin zurück in den Gebäudebetrieb. Ziel ist es bei Bauwerksübergabe bereits ein voll befülltes, funktionsfähiges und leistungsstarkes FM System zu haben.



VIRUS – Virtueller Rundgang für Sicherheit

VIRUS revolutioniert die Arbeit von Einsatzkräfte in Training oder Ernstfall. Den Einsatzleitern kann mittels eines Tablets oder eines anderen Mobilgeräts ein komplettes digitales Gebäudemodell übergeben werden durch dass sich dieser bewegen kann und in dem auch alle technischen Anlagen des Gebäudes verortet sind. Die Daten stammen aus dem CAFM System RKV-View, zusätzlich ist die Anwendung von Virtual Reality für Einsatztrainings sowie die Verwendung von Mixed Reality im Ernstfall für die Einsatzkräfte ist möglich.

Highlights

Automatische Umwandlung von 2D Plänen in 3D Pläne
(siehe auch [3D-Grafik](#))

Alle Daten (Räume, Türen, Fenster, Reinigungsflächen, Abzugsflächen, Feuerlöscher, Wandhydranten, ...) werden **aus den CAD-Plänen übernommen** (auch bei einer Änderung des CAD-Plans ist KEINE händische Nacharbeit im CAFM nötig)

TOP Grafik bedeutet, dass nicht "nur" FM-Planinhalte möglich sind, sondern auch **Einreich-, Polier- und Brandschutzpläne** und daher die CAD-Abteilungen von vielen Ausdrucken entlastet werden

Sehr **einfaches maßstäbliches Drucken**, u.a. auch von Ausschnitten jeder Plandarstellung mit Dateneinblendungen, Einfärbungen, ...

Interaktives Reporting direkt aus den Plänen oder alphanumerisch mit Summierung nicht numerischer Felder wie "13.4 m2"
(siehe auch [Reportingsystem](#))

Die **Oberfläche von RKV-View ist frei konfigurierbar** - von einfach für Einsteiger bis detailliert für Experten

Einblendung von Bildern und Live-Videos in den Plänen (siehe auch [Kunstgütermanagement](#))

Mandantenfähigkeit

Grafische Vererbbarkeit (**Räume wissen was in ihnen steht**, dies grafisch, also Verschiebung bedeutet Raumwechsel inhaltlich)

Rechtesystem **file- oder datenbankbasierend** möglich (siehe auch [Rechteverwaltung](#))



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Key Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Modelle / Pläne

Ursprünglich aus dem Bereich CAD kommend, war Grafik für uns immer ein Top-Thema. Die gesamte Navigation in den Liegenschaften, Selektionen und die Interaktion zwischen verschiedenen Themen und Modulen erfolgt **bidirektional zwischen heterogenen Planarten**. Die Basis bilden zumeist noch immer 2D CAD Pläne.

Daneben werden viele andere Datenformate unterstützt: 3D Modelle - 360° Fotos - Punktwolken - IFC In/Out

Die 4. Dimension

Wir denken zumindest in 4D – neben vielen Möglichkeiten mit 3D Modellen, Punktwolken, 360° Fotos und IFC umzugehen, spielt zumindest die **Zeit als vierte Dimension** eine zentrale Rolle in der **Betreuung des Gebäudebestandes**.

Offenes System

Wir wollen unsere Software dort einsetzen, wo wir davon überzeugt sind, die Besten zu sein und nicht alle vorhandenen Softwareprodukte ablösen. Insofern haben wir seit vielen Jahren eine **große Affinität zu Schnittstellen**. Zu jedem großen Gebäudebetrieb gehört neben einem CAFM System auch ein ERP System, zumeist natürlich SAP.

Wir wollen **diese Bereiche nicht übernehmen, sondern die Softwareprodukte mit ihren Stärken über Schnittstellen verbinden**. Die meisten Schnittstellen existieren hierzu bereits fertig und werden nurmehr im Rahmen des Systemcustomizing angepasst.

Wichtig ist uns hierbei, dass für alle Themenbereiche **ein datenführendes System** definiert wird und keine Redundanzen aufgebaut werden. → **Single Source of Truth**

Über 60 fertige Module

Wir wollten von Beginn weg ein System anbieten, welches modular aufgebaut ist, **Customizing erlaubt, aber schnell effizient eingesetzt** werden kann. Dies haben wir umgesetzt, alle Module sind mit Experten entstanden und bilden bereits **Prozesse aus der Praxis** ab.

Cloud – Fast Facts

Wir sind DSGVO Konform – Wir bieten Private Cloud oder Frankfurt

Gemischte Nutzung (Client Server – Cloud Lösung als Hybridsystem) – Kann durch interne Cyber Security Richtlinien notwendig werden
Dateneinbringung vom CAD Plan – Direkt aus AutoCAD oder Bricscad in die Cloud möglich

Künstliche Intelligenz seit 2010



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Bereits **seit einigen Jahren** beschäftigen wir uns in der Software Entwicklung mit dem Thema **Künstliche Intelligenz**. Gerade im Bereich Standardsoftware bietet dieses Thema in der Zukunft ganz **neue Chancen und Verfahren**, um die **Dokumentation von Gebäuden** qualitativ zu **verbessern und dabei Ressourcen einzusparen**.

Das erste Mal wurde AI **2010 in RKV-View** eingesetzt, hierbei wurden **Zuweisungen für neue Gebäude und ganze Liegenschaften** basierend auf bereits im System existierenden getroffen.

Ein **weiteres bewährtes Projekt** zum Thema KI welches in RKV-View seit einigen Jahren eingesetzt und entwickelt wird ist das **Expertensystem**. Es handelt sich hierbei um ein **selbstlernendes System**, welches an unterschiedlichen **Teilbereichen der Software** andockt und dort die Arbeit unterstützt. So werden die bisherigen **Eingaben und Korrekturen**, zum Beispiel hinsichtlich **Normen und Richtlinien**, aber auch Erfahrungen von der Software erkannt und künftig bei der Arbeit unterstützend beigestellt. Das heißt, es wird das „**Schwarmwissen**“ aufbereitet, katalogisiert und künftig in der richtigen Situation zur Anwendung gebracht.

Zwei weitere Projekte beschäftigen sich mit dem Thema **Evakuierungsmanagement und softwareunterstützter Datenbeschaffung** in Ausschreibungsszenarien. Auch hier spielen die Themen **KI, Schwarmwissen, Expertensystem und Big Data** eine große Rolle.



F&E Projekte



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



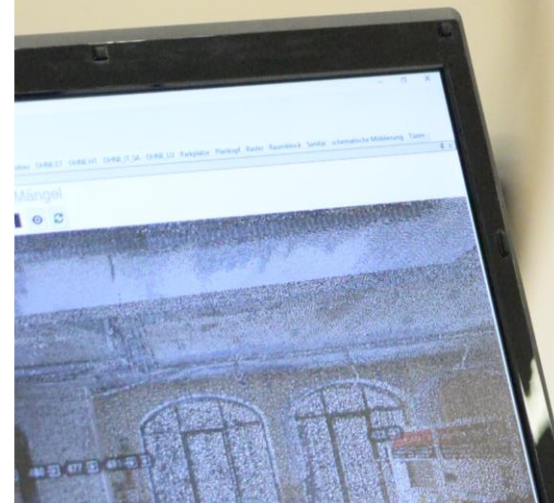
Referenzen - Presse

Seit der Firmengründung 1996 werden jedes Jahr ungefähr 20% des Umsatzes in neue **F&E Projekte reinvestiert**. Eines der ersten großen F&E Projekte welches Mixed Reality zum Thema hatte war **Virtual Smart FM**. Dieses wurde auch mit mehreren, auch internationalen, **Awards ausgezeichnet**, unter anderem dem NÖ Innovationspreis.

Im Moment wird unter anderem am von der FFG geförderten Forschungsprojekt **BIM Bestand** mitgearbeitet, welches zum Thema hat Anforderungen von Bauherrenseite zu definieren, den **Lückenschluss zwischen BIM Planungsseite und Gebäudebetrieb zu optimieren**. Zusammenarbeitet wird hier unter anderem mit der **TU Graz**, der **TU Wien**, **Flughafen Wien**, **Building Smart** und vielen anderen mehr, hier spielt auch die **Kopplung von GLT Anlagen an CAFM Systeme** eine zentrale Rolle.

Mit **CAEM**, Computer Aided Evacuation Management steht bereits **das nächste große F&E Projekt** in den Startlöchern. Dieses wird gemeinsam mit der **Technischen Universität Wien** umgesetzt.

F&E Projekte sind kein Selbstzweck, sondern der **Facility Management Standard von morgen**. Neben **Mixed Reality**, **Gebäudeautomatisierung** und **Optimierung** werden uns in naher Zukunft vor allem Projekte aus dem Bereich **Künstliche Intelligenz** und **Big Data** sowie **Cyber Security** beschäftigen.



Software as a Service



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Mobile Endgeräte

Nutzung mit mobilen Endgeräten auf allen Betriebssystemen (IOS, Android, Windows,....)

Cloud - Facts

Dateneinbringung vom CAD Plan – direkt aus AutoCAD oder Bricscad in die Cloud möglich

Als Option Umzug in ihr Rechenzentrum jeder Zeit möglich

DSGVO konform – private Cloud oder ins Rechenzentrum Frankfurt

Volle Funktionalität

Nutzung der vollen RKV-View Funktionalität im Browser

Blackout Sicherheit

Tägliche Datenspiegelung in die Gebäude möglich

Gemischte Nutzung

Gemischte Nutzung (Client Server –

Cloud Lösung als Hybridsystem) – kann

durch interne Cyber Security Richtlinien

notwendig werden



RKV – Raum Kontrolle Visualisierung

Objekt-Bildung in CAD-Daten

Bringen Sie **alle Ihre Daten automatisch** in Ihr **CAFM-System** und das **ohne Spezialwissen** oder aufwendige Programmierungen. RKV bietet die Übernahme aller Daten aus beliebigen CAD Systemen in Ihr CAFM System. Es werden **verschiedenste CAD Strukturen** (**vorkonfiguriert CARLO, ÖNORM 6240-4**) unterstützt und können auch selbst definiert bzw. konfiguriert werden. Als Datenbank können beliebige Datenbanksysteme verwendet werden wie z.B. SQL-Server, Oracle, DB2, Access,

Weiteres gibt es eine **strukturelle Prüfung von Zeichnungen** und deren Dateninhalten. Eventuelle Fehler werden **graphisch im Plan markiert**. Viele Aufgaben werden von RKV automatisch übernommen (z.B. eigenständige ID-Vergabe, Flächenberechnung, Elemente erkennen in welchen Raum sie sich befinden...). **Übernommene Daten aus RKV werden in RKV-View dargestellt**.

The screenshot displays the RKVMAINUIPAL software interface. On the left, a tree view shows a hierarchy of 'Alle Gewerke' (All Trades) with sub-items like 'HB_RAUM' (Room) and 'HB_TUER' (Door). A table on the right lists attributes for a selected object (ID 3130):

ID	3130
CONF	200
GEWE	46
FUNCT	
OBJEC	HATCH
OBJEC	??OFEFF-G??
OBJEC	BLOCK-ATTRI
OBJEC	??OFEIN-B???
OBJEC	ID
IS_ROD	Nein
IS_ARE	Ja
IS_LIN	Nein
IS_POI	Nein
OTHEE	Ja
MARPG	Ja
XML_E	Ja
DWF_c	
XML_L	GRUNDRISS;FE
XML_L	79;218;227
XML_L	128
XML_S	c\

The main view shows a CAD floor plan with a central circular area highlighted in yellow. A vertical toolbar on the right contains icons for zooming and navigation. At the bottom, there are checkboxes for 'Multi-Import', 'Fehler anzeigen (Flächen und Labels)', 'erweiterte Fehlerprüfung (Attributswerte)', and 'DB-Export', along with an 'Ergebnis markieren' button.



Übersicht und Orientierung im Buch



Digitalisierung



Module zur Digitalisierung – Fotodokumentation, AR / XR / VR und auf mobilen Endgeräten, Digitale Baustelle

Beispiel zu einer Fotodokumentation



Technisch



Technische Themenbereiche – Auftragsmanagement, Aufzugsmanagement, Begehung & Sicherheitsfachkraft, Connectionmanagement, Digitales Brandschutzbuch, Instandhaltung, Inventarisierung, IT-Geräteverwaltung, Telefondatenverwaltung, Ticketing



Allgemein



Allgemeine Themenbereiche – 3D-Grafik, Datensuche, Dokumentenserver, Eigenschaften Suche, Eigenschaftenfärbung, Firmenverwaltung, FMS-Baum, Grafik, Personaldatenverwaltung, Prozessmanagement, Rechnungseingabe, Reportingsystem, Themenbericht



Infrastruktur



Infrastrukturelle Themenbereiche – Abfallmanagement, Baumkataster, Bauteilbewertung, Belegungsmanagement, Büchermanagement, Flächenmanagement, Friedhofsverwaltung, Fuhrparkverwaltung, Kunstgütermanagement, Liegenschaftsmanagement, Objektmanagement, Parkplatzmanagement, Reinigungsmanagement, Schlüsselmanagement, Türschilderstellung, Umweltmanagement, Umzugsmanagement



Kaufmännisch



Kaufmännische Themenbereiche – Anforderungsberechtigung, Eventmanagement, Invest- und Budgetmanagement, Kostenstellenmanagement, Mietflächenmanagement, Projektmanagement/-controlling, Ressourcenplaner, Vertragsmanagement



Energie



Module für Energie – Energieflächen, Energiekennzahlen, Energiemanagement



Admin



Administrative Themenbereiche – Rechtsverwaltung



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-
ERLEICHTERUNG



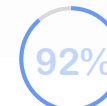
RECHTSSICHERHEIT



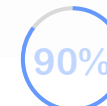
TRANSPARENZ

Die Prozent geben an wieviel Potenzial gewonnen und wieviel Arbeit durch Schnittstellen abgenommen werden kann.

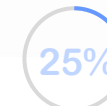
SCHNITTSTELLEN



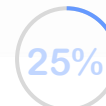
PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM

Normen, Richtlinien und Regelwerke



Digitalisierung

Ö-Norm A6241-1



Digitale Bauwerksdokumentation-CAD-Datenstruktur und Building Information Modeling(BIM)

BIM-2D Technische Zeichnungen für das Bauwesen, CAD-Regeln, Layerdefinitionen, Blöcke-Symbole

Vorlagenzeichnungen und Digitale Listen finden sich [hier](#) und beim scannen des QR-Codes



Technisch

Ö-Norm A6241-2

Digitale Bauwerksdokumentation - Building Information Modeling(BIM) -Level 3- iBIM

BIM-3D Datenaustauschformat IFC, Modellierleitfaden, Grundregeln des Datenaustausches, Verweis auf österreichische Merkmalsserver



Allgemein

Ö-Norm A6250-1

Aufnahme und Dokumentation von Bauwerken und Außenanlagen-Bestandsaufnahme

Bauaufnahme (Aufnahme vom Gebäudezustand) Kategorien A-D, je nach Detaillierungsgrad, Beschreibung von Inhalten, Genauigkeiten und Darstellungen



Infrastruktur

Ö-Norm A6250-2

Aufnahme und Dokumentation von Bauwerken und Außenanlagen - Bestands- und Bauaufnahme von denkmalgeschützten Objekten

Bauaufnahme im Denkmalschutz-siehe 6250-1 > Denkmalschutz, Aufnahmeklasse E und F, Erweiterung um die Anforderungen des Denkmalschutzes bei Bauaufnahme



Kaufmännisch

Ö-Norm A7010-1

Objektbewirtschaftung – Datenstrukturen Informationsrelevante Datengruppen

Objektbewirtschaftung-Datenstrukturen Teil 1: Informationsrelevante Datengruppen Struktur für Raumnummerierung



Energie

Ö-Norm A7010-6

Objektbewirtschaftung – Datenstrukturen Anforderung an Daten aus Building Information Modeling(BIM) - Modellen über den Lebenszyklus

Anforderungen an BIM Modelle aus dem Betrieb – Grundregeln (zB.: ID' s)



Admin



Success Stories

Ö-Norm B1801-6

Bauprojekt- und Objektmanagement-Anlagenkennzeichnungssystem

Definition von AKS Nummern – Anlagenkennzeichnungssystem (Allgemeines Kennzeichnungssystem)

BIM-Kennzeichnungssystem – Strukturierte BIM-ID – Konstant über den Lebenszyklus des Gebäudes



Referenzen - Presse

IT – Infrastruktur für kleine bis mittlere und große Unternehmen

Verschiedene Terminalserver werden voll unterstützt

Große Struktur

Kleine Struktur

AutoCAD,
Bricscad,
RKV-View

CAD
BIM

RKV-View
Prozesse und Workflow

MS SQL
Datenbank

DATEIFREIGABE

MS IIS
WEB SERVER

VERTEILTE SERVER
Virtuell oder Hardware
Mindestanforderungen
- Microsoft SQL-Server
- File-Share
- Prozessmanagement + Schnittstellen Dienst
(gleicher oder verschiedener Server)

DATENBANK
Oracle, MYSQL

GLT

SAP / ERP

DATEN
XML, CSV

Schnittstellen

RKV-View
Client

Mindestanforderungen
- Windows 7 / 8 / 10 (32 und 64 bit System)
- min. 4GB RAM empf. 8GB
- Auflösung min. 1024 x 768
empfohlen 1920x1080 (Multimonitorsupport)
- lauffähig auf Terminalserver und Citrix

INTERNET

INTRANET

AutoCAD,
Bricscad,
RKV-View

CAD
BIM

RKV-View
Prozesse und Workflow

MS SQL
Datenbank

DATEIFREIGABE

MS IIS
WEB SERVER

EIN SERVER
Virtuell oder Hardware
Mindestanforderungen
- Microsoft SQL-Server
- File-Share
- Prozessmanagement + Schnittstellen Dienst
(gleicher oder verschiedener Server)

DATENBANK
Oracle, MYSQL

GLT

SAP / ERP

DATEN
XML, CSV

Schnittstellen

RKV-View
Client

Mindestanforderungen
- Windows 7 / 8 / 10 (32 und 64 bit System)
- min. 4GB RAM empf. 8GB
- Auflösung min. 1024 x 768
empfohlen 1920 x 1080 (Multimonitorsupport)
- lauffähig auf Terminalserver und Citrix

INTERNET

INTRANET

-  Digitalisierung
-  Technisch
-  Allgemein
-  Infrastruktur
-  Kaufmännisch
-  Energie
-  Admin
-  Success Stories
-  Referenzen - Presse

Module zur Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



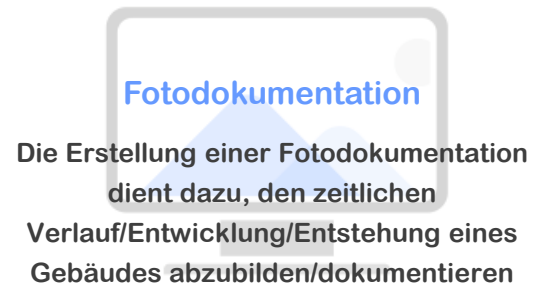
Admin



Success Stories



Referenzen - Presse





IT Facts



Basisschulung: 4 Stunden

Fotodokumentation

Die Fotodokumentation dient dazu, den zeitlichen Verlauf/Entwicklung/Entstehung eines Gebäudes abzubilden und zu dokumentieren.

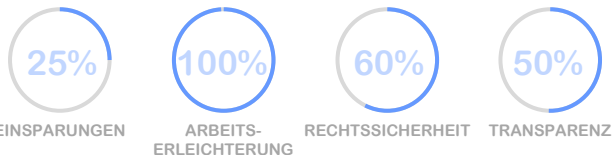
DOKUMENTATION MIT FOTOS

Die Fotos, werden von einer handelsüblichen Kamera für die Dokumentation herangezogen. Klickt man in RKV-View auf ein Kamerasymbol (im Grafikmodul), wird das zuletzt gemachte Foto von diesem Standpunkt eingeblendet. Über einen Schieberegler in der Fotodokumentation, kann man zu älteren Fotos navigieren. Es gibt zwei Möglichkeiten die Fotos zu verorten/zuzuweisen:

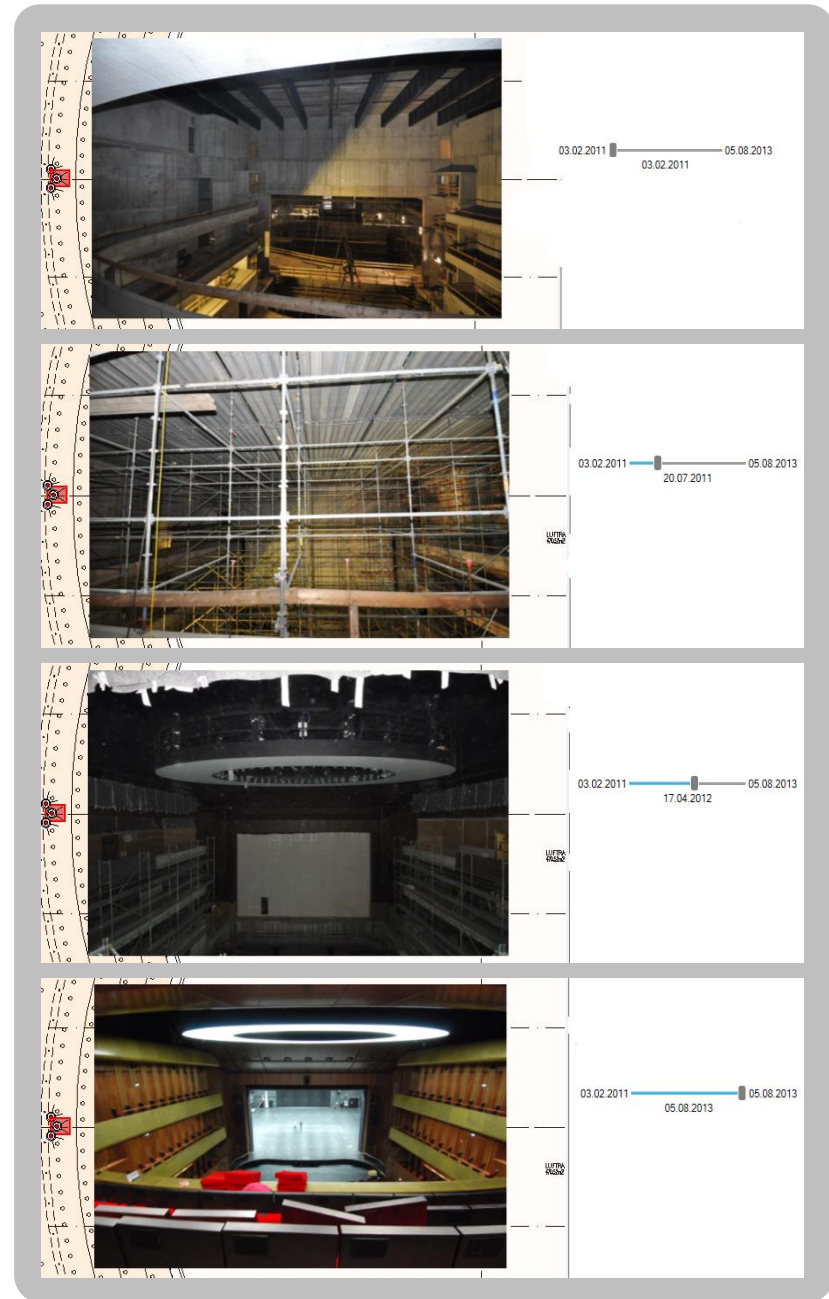
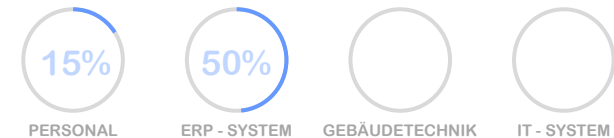
Bei der ersten Möglichkeit wird in der CAD-Zeichnung ein Kamerablock, mit einer Richtungseingabe, eingefügt. Diesem Block werden die Fotos zugeordnet. Bei einer Vielzahl an Fotos, kann diese Zuordnung automatisch erfolgen. Dabei werden die Fotos über das Ordnersystem bzw. die Ordnerstruktur zugewiesen (Zeitpunkt / Plan / Foto).

Bei der zweiten Eingabemöglichkeit (dynamische Platzierung), werden die Fotos manuell über RKV-View hinzugefügt. Über einen neu hinzugefügten „Kamerastandort / Standpunkt“ werden die Fotos zugewiesen (Dokumentenzuweisung).

POTENTIALE



SCHNITTSTELLEN



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Die Fotodokumentation dient dazu, den zeitlichen Verlauf/Entwicklung/Entstehung eines Gebäudes abzubilden und zu dokumentieren.



Basisschulung: 4 Stunden

Fotodokumentation



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



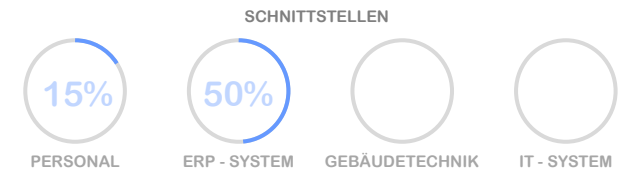
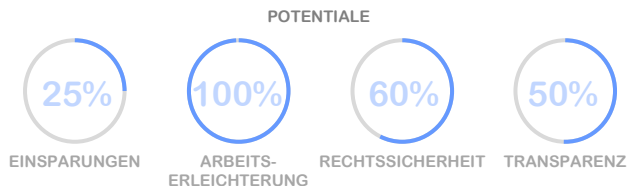
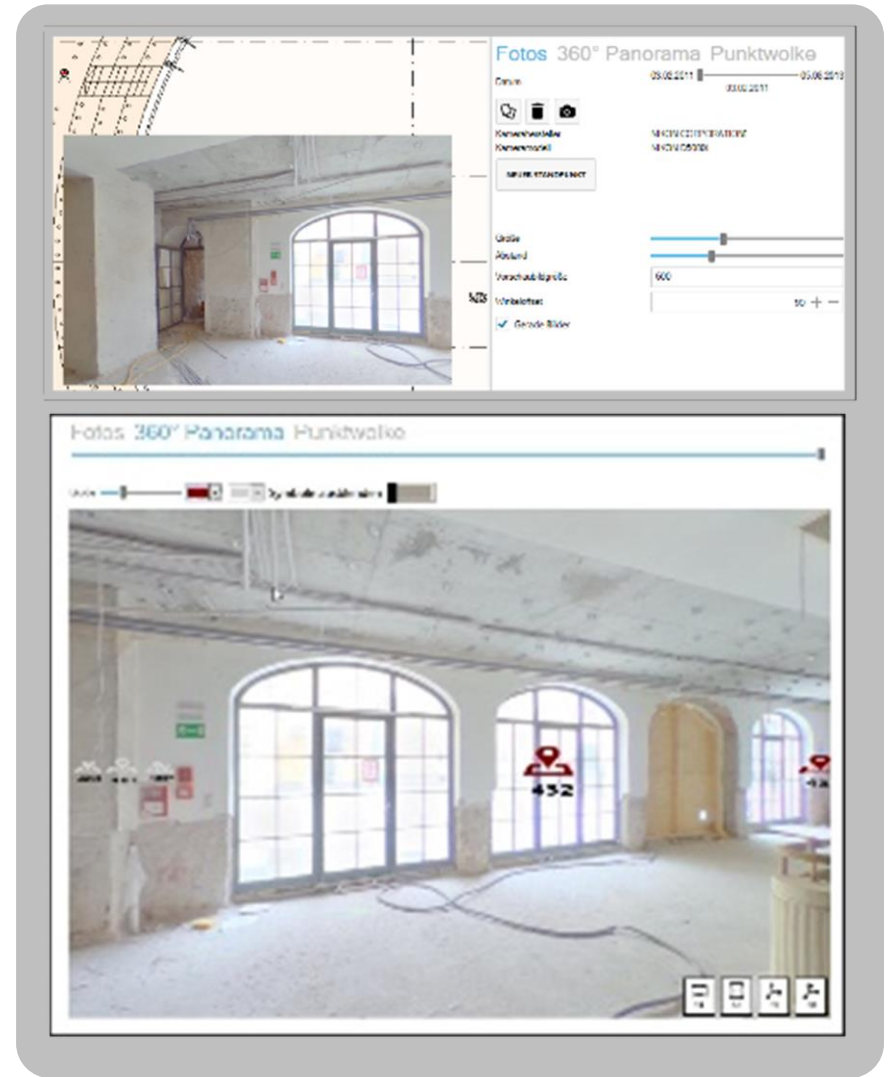
Success Stories



Referenzen - Presse

FOTODOKUMENTATION MIT 360° BILDER

Bei der Dokumentation mit 360° Bildern besteht die Möglichkeit, zwischen den einzelnen Standpunkten zu navigieren und an diesen Punkten die Blickrichtung frei zu wählen. Im Grafikmodul sind alle Punkte eingezeichnet, an denen ein 360° Foto gemacht wurde. Diese Punkte sieht man auch im Modul Fotodokumentation. In der Fotodokumentation sieht man auch die zusätzlichen Standpunkte, zu denen man mittels einem Mausklick auch navigieren kann. An einem Standpunkt kann man sich beliebig in alle Richtungen „bewegen“. Über die Zeitachse ist es wieder möglich, zwischen allen, aufgenommenen Bildern zu wechseln.





Basisschulung: 4 Stunden

Fotodokumentation

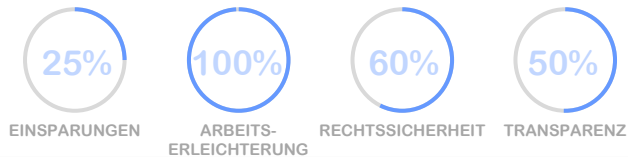
Die Fotodokumentation dient dazu, den zeitlichen Verlauf/Entwicklung/Entstehung eines Gebäudes abzubilden und zu dokumentieren.

FOTODOKUMENTATION MIT PUNKTWOLKEN

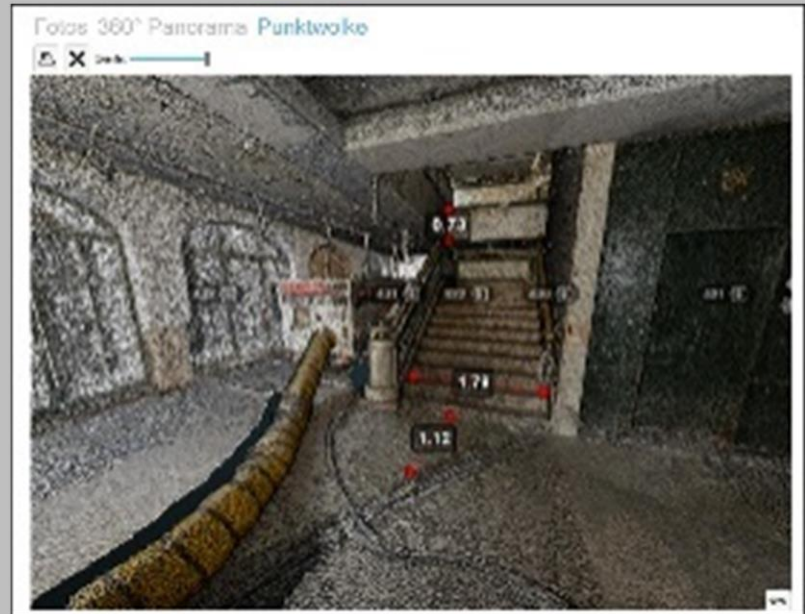
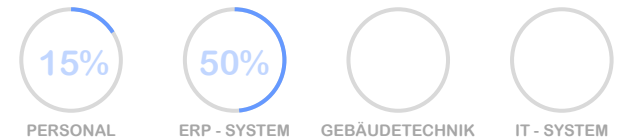
Bei der Dokumentation mit Punktwolken, besteht die Möglichkeit, sich in dem Gebäude frei zu bewegen. Es kann zu jedem „Ort“, der vermessen wurde, navigiert werden. Weiteres besteht die Möglichkeit, zwischen zwei beliebigen Punkten die Entfernung zu messen, diese werden auch im Plan von RKV-View dargestellt/eingezeichnet. Navigiert wird in der Punktwolke mit den Pfeiltasten.



POTENTIALE



SCHNITTSTELLEN



Mit der im einem digitalen "CAFM-System" (= Computer-Aided-Facility-Management) eingebetteten 7D-Baudokumentation, unserem Vorzeigeprojekt Virtual Smart FM (u.a. Innovationspreis, Staatspreis, Constantinus Award) wird es möglich, durch ein Gebäude oder Gebäudemodell zu navigieren.

Basisschulung: 8 Stunden

AR / XR / VR und mobilen Endgeräten

Anhand einer Timeline können der Baufortschritt bzw. der Bestand und dessen Veränderung beurteilt werden. Dies kann sowohl am Bildschirm erfolgen, aber auch durch eine "Virtual Reality"-Brille. Mithilfe von „Augmented Reality“ lassen sich in der Instandhaltung und bei Schäden die Elemente des Raumes mit zusätzlichen Informationen überlagern. So kann der gesamte Ablauf der Instandhaltung direkt im Gebäude, sofort und digital erledigt werden.

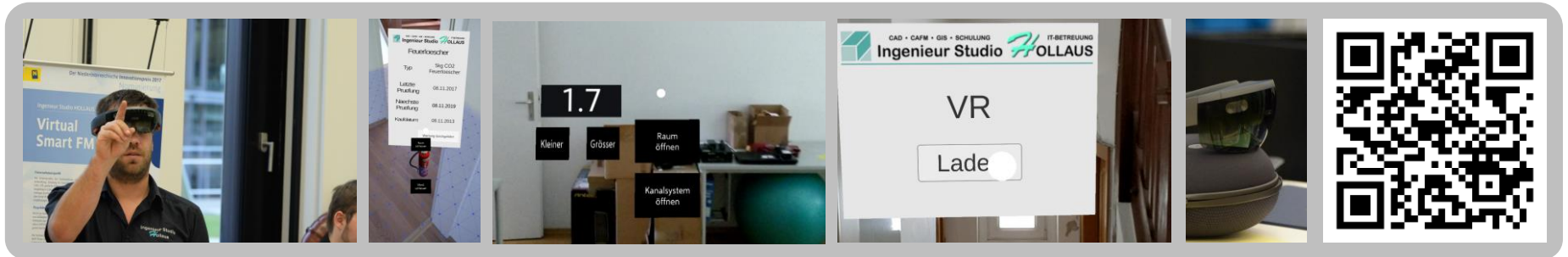
Ergänzend zu den 3 Raumdimensionen können 4 weitere Dimensionen dargestellt werden:

Zeit (4) Mittels einer Timeline können verschiedene Projektphasen (grüne Wiese, Rohbau, Verrohrung, Belagsfertig, Bestand) abgebildet werden.

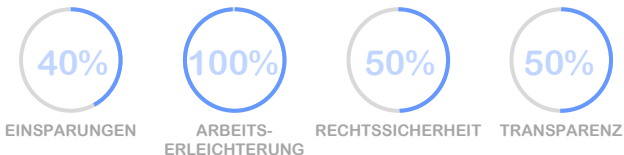
Kosten (5) Die im System abgebildeten Kosten von Errichtung, Betrieb und Instandhaltung können direkt im Modell angezeigt, abgebildet und ausgewertet werden.

Nachhaltigkeit (6) Die Nutzbarkeit von Gebäudebeständen und die Aufwände von Wartungen lassen sich durch den Einsatz von Augmented Reality erhöhen bzw. reduzieren.

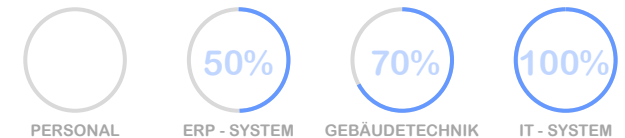
Soziales (7) Arbeitsunfälle, z.B. Anbohren von Leitungen, können so reduziert werden.



POTENTIALE



SCHNITTSTELLEN





IT Facts



Digitalisierung

Auftragsmanagement

Zur Verwaltung von Aufträgen

Aufzugsmanagement

Grundlegende Aufzugsdaten werden hier verwaltet (Prüfungstermine, Mängelliste,...).

Begehung & Sicherheitsfachkraft

Technischer Themenbereich



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Digitales Brandschutzbuch

Für die Koordination von Wartungsintervallen und Reparaturen, Dokumentation der Wartungsintervalle und der gesetzlichen Prüfungsfristen

Instandhaltung

Für die Koordination von Wartungsintervallen und Reparaturen, Dokumentation der Wartungsintervalle und der gesetzlichen Prüfungsfristen

Inventarisierung

Zum Verwalten des vorhanden Inventars (Bedienungsanleitung, Datenblätter,...)

IT - Geräteverwaltung

Verwaltung von EDV-Geräten mit allen Ihren Daten (Hersteller, Modell, Lieferant, ...)

Medizintechnik

Es gibt eine Import/Export Schnittstelle für den TÜV. Dadurch ist es möglich alle Prüfungsschritte zu Medizintechnikgeräten einzulesen.

Telefondatenverwaltung

Verwaltung aller Anlagendaten (vom Verteiler bis zum Anschluss)

Ticketing – Störungsmeldung

Über das Ticketing (Störungs- und Bedarfsmeldung) ist es möglich beliebige Daten einfach zu speichern. (z.B. Energie- dateneingaben von Außenstellen via Web, Störung)

Verkabelung / Connectionmanagement

Zum Planen und Verwalten von Netzwerkstrukturen (Patchungen, Verteilerinformationen, Last an USVs, PC und der Zusatzgeräte und Software)



IT Facts



Digitalisierung



Basisschulung: 2 Stunden

Auftragsmanagement



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Im Auftragsmanagement werden interne bzw. externe Aufträge verwaltet. Aufträge können zusätzlich aus dem Ticketing und aus der Instandhaltung erstellt werden. Man kann in einem Auftrag Positionen erstellen, Kostenstellen zuweisen, Zuständige definieren und vieles mehr.

- Kopplung oder aus externen Systemen
- Es ist möglich unterschiedliche Auftragsbereiche zu definieren, je nach Ihrer Herkunft und diese mit vorgegebenen Rechten und Abläufen zu hinterlegen.
- Es ist möglich QR Codes für Aufträge zu hinterlegen und damit Erledigungen zu überprüfen
- Für immer wiederkehrende Aufträge ist es möglich Vorlagen zu erstellen, welche immer gleiche Abläufe hinterlegt haben.

Es besteht auch die Möglichkeit einen Auftrag im Auftrag zu erstellen. Auswertungen können z.B. über Beginn-, Enddatum, Status, Bearbeiter, Kosten..., erstellt werden.

Aufträge können auf vielfältige Weise entstehen. Hierzu zählen zum Beispiel: Aus Tickets, als Auftrag, aus Begehungen, aus gesetzlichen Auflagen, aus Störungen oder Meldungen der GLT.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT

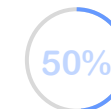


TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM

The screenshot displays the 'Auftragsverwaltung' (Order Management) software interface. The top section shows a list of orders with columns for Auftragsnummer, Kurztitel, Auftragsgeber, Ausführender, Beginndatum, Status, and Status. A context menu is open over one of the orders, showing options like 'Historie anzeigen', 'Status ändern', 'zur Anlage', 'in Vorbereitung', 'in Arbeit', 'Abgeschlossen', 'zurückgemeldet', 'Auftrag angenommen', 'nicht durchgeführt', and 'Sendefreigabe'. The bottom section shows a detailed view of a specific order (Auftragsnummer: 2020-00072) with fields for Nummer intern, Titel, Langtitel, Auftragsgeber, Bearbeiter, Feststeller/Mitar, Beschreibung, Ausführung von, zur Berechnung, Oberkategorie, Unterkategorie, Auftragsstatus, Statusbemerkung, Priorität, Plananzweisung, Onbeschreibung, Anlage, Anlagenummer, Dienststelle, Kostenstelle, Firma, and Projekt.



IT Facts



Digitalisierung



Basisschulung: 2 Stunden

Aufzugsmanagement



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Alle Daten die für das Aufzugswesen von Bedeutung sind werden hier abgebildet. Das Aufzugsmanagement ist in verschiedene Bereiche (Aufzugsdaten, gesetzliche Prüfungsdaten, Wartungsdaten) unterteilt.

Es ist möglich Wartungs- und Prüfungstermine festzulegen. RKV-View bietet die Möglichkeit, Erinnerungsmails vor den festgelegten Zeitpunkten zu versenden (z.B. ein Monat vor dem Prüfungstermin).

Mängellisten können zu einem Aufzug gespeichert und bis zur Behebung nachverfolgt werden.

Lieg-ID: 001121 | Adresse: * | Eigentumsverhältnis: AUFGELASSEN | Berichte

Wirtschaftseinheit: * | Objekttyp: *

Objektbezeichnung: * | Aktualisieren

4 Aufzugseinträge gefiltert.

Lieg-ID	Wirtschaftseinheit	Objekt-ID	Obj. Bezeichnung	Lift-ID	Fabriks Nr.
001121	Landesstelle Niederösterreich	101	Landesstelle	001121-101-FT001	AK450449
001121	Landesstelle Niederösterreich	101	Landesstelle	001121-101-FT002	AK450450
001121	Landesstelle Niederösterreich	101	Landesstelle	001121-101-FT003	AK450451
001121	Landesstelle Niederösterreich	101	Landesstelle	001121-101-FT004	AK450452

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

Aufzugsmanagement

Beschreibung der Anlage

FM-Eingabe
Lift-ID: 001121-101-FT001 | Lieg-Objekt-ID: 001121-101 | Objektbezeichnung: Landesstelle | Wirtschaftskörper: Landesstelle Niederösterreich

Aufzugsdaten
Kartennummer: 3559
Betriebsort: Kremser Landstraße 5, 3100 St.Pölten
Eigentümer: Pensionsversicherungsanstalt, Ldst. Niederösterreich
Art der Anlage: Lastenaufzug

Zusätzliche Beschreibung
Nennlast (in kg): 1275 | Nennlast Pers.: 17 | Nenngeschw.: 1,60 | Antriebsart: elektrisch
Haltestellen: 7 | Ladestellen: 7 | Förderhöhe: 20,10
Errichter: Schindler Aufzüge & Fahrtreppen | Baujahr: 2006 | Fabriknummer: AK450449
Fahrbahn führt vom: -2 bis 4

Wiederkehrende Prüfungen durch den Sachverständigen(Aufzugsprüfer) gemäß den gesetzlichen Vorschriften alle Jährlich
Prüfungen durch den Aufzugswärter gemäß den gesetzlichen Vorschriften alle Wöchentlich

Wartung
Datum Baubewilligung: 22.03.2006 | Datum der Zulassung: |
Datum Benützungsbewilligung: 04.08.2006 | Datum der Zulassung: |
Notruf ergoht an: Fa. Schindler

Gesetzliche Prüfung
Firma: | Name Prüfer: |
Adresse: | Mängel: |
Datum der letzten Prüfung: | Bemerkung: | Kosten: | Datum Behebung: | Datum Erinnerung: |
Datum der nächsten Prüfung: |
Datum der Erinnerung: |

Aufzugswartung
Interne Aufzugswartung | Externe Aufzugswartung

Aufzugsmanagement

BESCHREIBUNG DER ANLAGE

FM-Eingabe
Lift-ID: 001121-101-FT001 | Dokumentenverwaltung (0)

Lieg-ID: 001121
Wirtschaftskörper: Landesstelle Niederösterreich
Objekt-ID: 101
Objektbezeichnung: Landesstelle

Aufzugsdaten
Kartennummer: 3559
Betriebsort: Kremser Landstraße 5, 3100 St.Pölten
Eigentümer: Pensionsversicherungsanstalt, Ldst. Niederösterreich
Art der Anlage: Lastenaufzug

Zusätzliche Beschreibung
Nennlast (in kg): 1275 | Nennlast Pers.: 17 | Nenngeschw.: 1,60 | Förderhöhe: 20,10
Haltestellen: 7 | Ladestellen: 7
Kabinengröße Breite (cm): 200 | Kabinengröße Tiefe (cm): 140
Errichter: Schindler Aufzüge & Fahrtreppen | Baujahr: 2006 | Letzte Modernisierung (Jahr): |
Fabriknummer: AK450449 | Prüfnr. (TUV Aufzugsprüfer): |
Fahrbahn führt vom: -2 bis 4

Aufzugsdatenkontrolle

BK-ID	Art	Nennlast Kg	Nennlast Pers.	Nennlast Kg	Nennlast Pers.	Liftkabine	DWG Name
001472-101-FT001	Personenaufzug						001472_101_100.dwg
001472-101-FT002	Personenaufzug						001472_101_100.dwg
001472-101-FT003	Personenaufzug						001472_101_100.dwg
001472-101-FT004	Personenaufzug						001472_101_100.dwg
001472-102-FT001	Personenaufzug						001472_102_100.dwg
001472-102-FT002	Personenaufzug						001472_102_100.dwg
001472-102-FT003	Personenaufzug						001472_102_100.dwg
001472-102-FT004	Personenaufzug						001472_102_100.dwg

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung

Mit dem Modul Begehung ist es möglich Begehungen durch Gebäude auch **OFFLINE** durchzuführen und dabei Objekte & Liegenschaften auf **sicherheitstechnische Probleme** zu überprüfen. Das Modul Begehung / Sicherheitsfachkraft ist mit dem Modul Instandhaltung verbunden, eine Übernahme der Daten ist in beide Richtungen möglich.

Basisschulung: 2 Stunden



Begehung & Sicherheitsfachkraft



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories

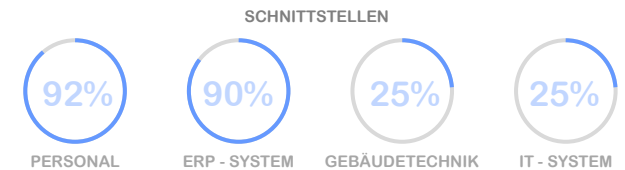
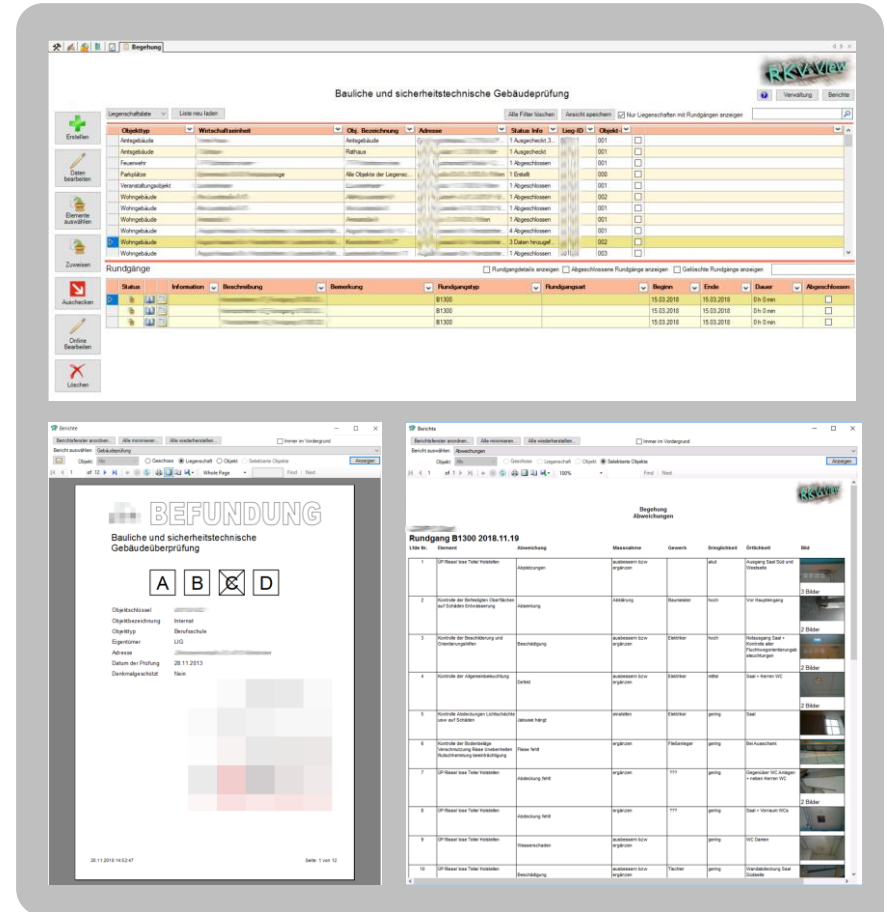


Referenzen - Presse

Nach dem Auswählen der zu überprüfenden Elemente (Räume, Anlagen,...) können die Daten ausgecheckt und mit auf den Rundgang genommen werden. Dies kann zum Beispiel mit einem Tablet oder einem Smartphone, aber auch mit Laptops erfolgen. Nach erfolgtem Rundgang können die Daten wieder eingeecheckt werden und falls notwendig nachbearbeitet werden. Hierzu zählt zum Beispiel die Festlegung von **Maßnahmenkatalogen** zur Beseitigung der Mängel.

Rechtebasiert ist es möglich, das **externe Firmen**, welche die Aufgaben der Sicherheitsfachkraft im Unternehmen übernehmen, das Modul benutzen und nur die notwendigen Daten einsehen können. Dies hat den Vorteil, dass trotzdem die Sicherheitsfachkräfte aus externen Unternehmen kommen können, und die **Dokumentation** trotzdem „im Haus bleibt“.

Es sind aber auch beliebige andere Rundgänge möglich, zum Beispiel Rundgänge nach der **ÖNORM B 1300 / ÖNORM B 1301**.





IT Facts



Digitalisierung



Basisschulung: 8 Stunden

Connectionmanagement



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Im Modul Verkabelung/Connectionmanagement ist es möglich die gesamte Netzwerkstruktur zu planen bzw. zu verwalten. Das Modul eignet sich auch hervorragend für die Netzwerkdokumentation, welche einfach durchgeführt werden kann.

Es ist sowohl in Grundrissplänen als auch in Schemata möglich die Verbindungen dynamisch darstellen zu lassen. Es können aber nicht nur Netzwerke abgebildet werden, da die Arten der Verbindung ebenfalls frei definierbar sind. Somit ist es auch möglich z.B. Stromverteiler, Funknetzwerke oder sonstige Versorgungsnetzwerke abzubilden. Die Informationen zu diesen Verbindungen können vollautomatisch aus Geräten oder von Schnittstellen gelesen werden.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT

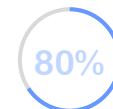


TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM

Die Erweiterung ist in verschiedene Bereiche (Organisation, Überprüfung der elektrischen Anlagen, baulicher Brandschutz, brand- oder explosionsgefährliche Stoffe, Brandverhütungs-, Brandbekämpfungsmaßnahmen, Lagerbereich) unterteilt, in der die Daten verwaltet werden können.

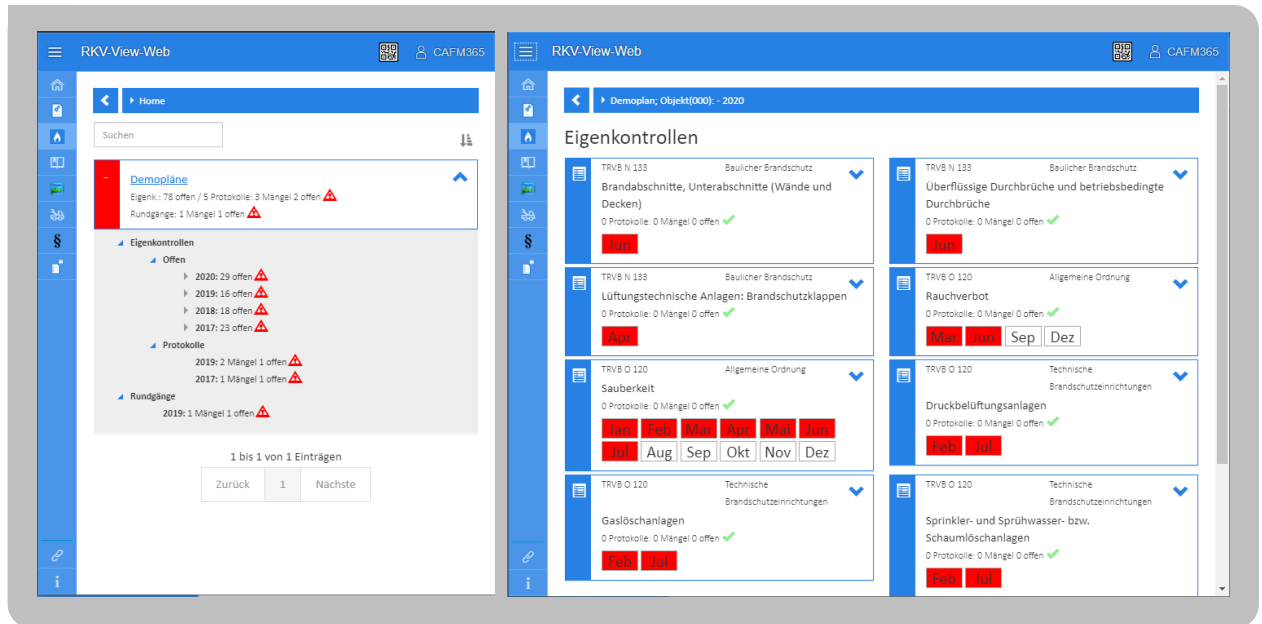
Im Brandschutzbuch können auf einfachste Weise Dokumente zu beliebig definierten Punkten hinterlegt werden. Weiteres ist es möglich Information zu Brandschutzübungen, Rundgängen (mit Mängel eingabe) oder Unterweisungen einzugeben.

Basisschulung: 2 Stunden



Digitales Brandschutzbuch

Eine Protokollierung der Schulungsmaßnahmen ist möglich. Wartungs- und Prüfungstermine können gesetzt werden. RKV-View bietet die Möglichkeit, Erinnerungsmails vor den festgelegten Zeitpunkten zu versenden (z.B. ein Monat vor dem Prüfungstermin).



POTENTIALE



SCHNITTSTELLEN



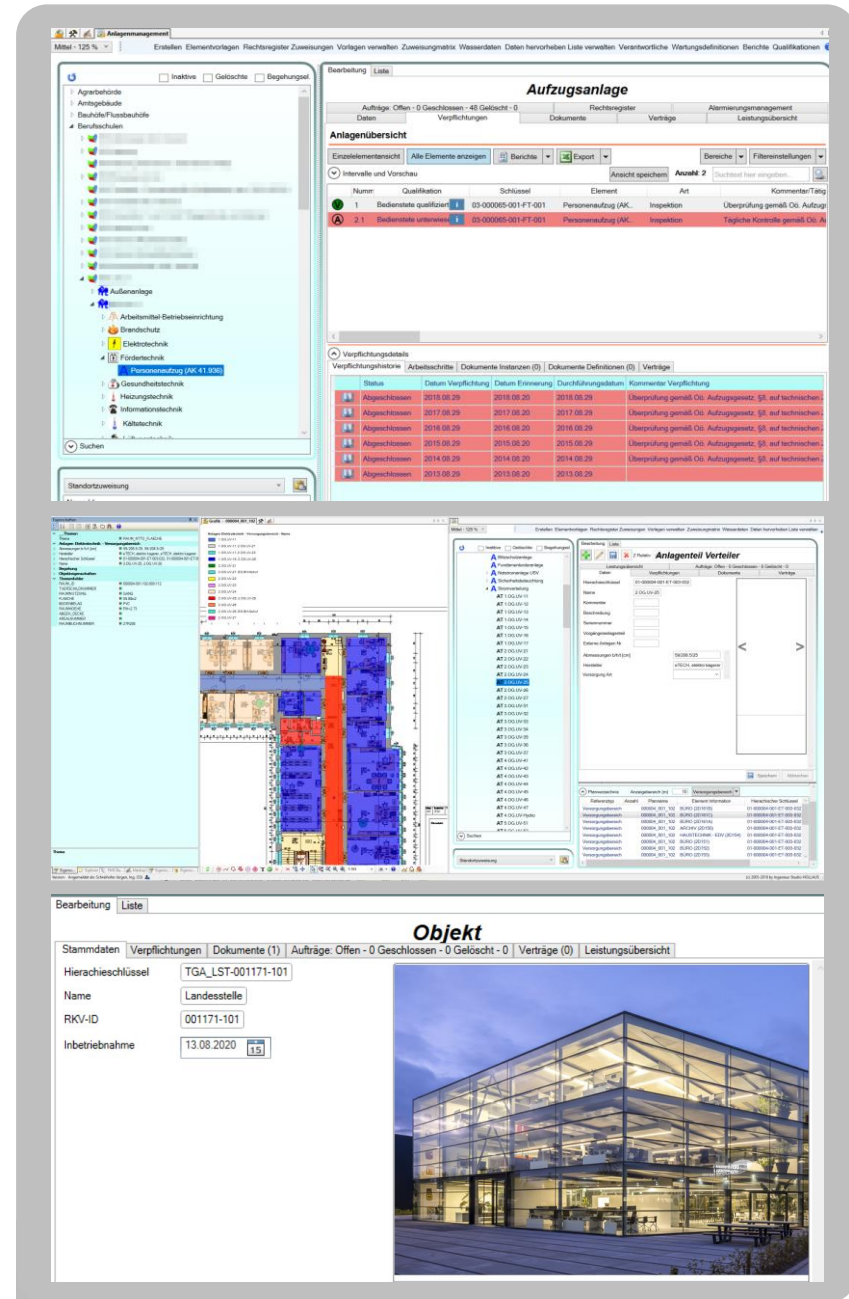
Die Instandhaltung wird für die Optimierung/Koordination von Terminen (Wartung, Störungen, Reparaturen, Inspektionen,...) eingesetzt. Durch das Zusammenführen aller Daten (Termine, Kosten,...) zu einer Anlage, kann die Instandhaltung zur nachträglichen Dokumentation der Termine/Störungen und der gesetzlichen Prüfungsfristen verwendet werden.

Basisschulung: 4 Stunden Instandhaltung

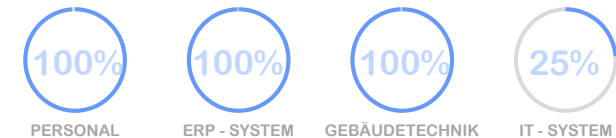
Mittels der Einfärbung und dem Grafikmodul lassen sich die Versorgungsbereiche verschiedener Anlagen farbigeingefärbt darstellen. Alle gesetzlichen Vorlagen werden mitgeliefert (für Österreich). Die Vorlagen entstehen aus dem Schwarmwissen aller RKV-View Anwender und unterliegen so einer regelmäßigen Prüfung auf Aktualität und Richtigkeit → mehr Rechtssicherheit geht nicht. Alle Elemente können im Raum oder als Punktsymbol in der Grafik verortet werden.



POTENTIALE



SCHNITTSTELLEN





IT Facts



Digitalisierung



Basisschulung: 1 Stunden

Inventarisierung

Zum Verwalten des vorhandenen Inventars (Bedienungsanleitung, Datenblätter,...). Inventar bzw. EDV-Geräte zu einem Raum zuweisen und verwalten.

Besonderheit: bidirektionale SAP Datenschnittstelle (Kostenstellen und eingegebene Daten werden in SAP eingespielt)

Highlights:

- Aufkleber mit QR Codes lassen sich aus dem System drucken
- Die Inventarisierung kann mit verschiedenen Endgeräten (Smartphone, Tablet, oder Scanner) erfolgen
- Das Inventar kann verortet werden, Standorte können zugewiesen werden und es lässt sich eine Historie anlegen
- Es kann eine Verbindung zu Blöcken im CAD Plan existieren

Allgemeine Daten

AnlagenNr.: 000477823425 UnterNr.: 0000 RK/ID: 41214 A-Wert: 299.99
Barcode: 2345112346661344 Serien Nr.: 346245626234623462 Inventar Nr.: 0032413 R-Wert: 150

nicht gefunden Anlagenklasse: ASI Masch.+App. GWG
Bezeichnung: Infodisplay Kostenstelle: EDV/administrative Verwaltung
Bezeichnung 2: Dienststelle: Landesstelle Salzburg (SCHD)

Raumdaten

Standort: kein Standort zugewiesen!
V-Raum: Raum: Ausgewählter Raum zuweisen

Daten

Von: 07.09.2017 Typ: Samsung 40CA5500
Aktivierungsdatum: 08.09.2017 Nummer:
Zuweisungsdatum: 10.10.2018 MAC: FF:23:42:6A:45:B4

Speichern Abbrechen

Inventarmanagement

Anzahl: 798 Inventar ohne Raumzuweisung anzeigen Verwaltung Standort Bitte wählen

	Anlagen Nr.	Anlagenunter- Nr.	Anlagen- klasse	Inventarnr.	Bezeichnung	IXFMS_RKVI	VON
<input type="checkbox"/>	477687697	0000	BGW Einr.geg.+...	00177308	FAUTEUIL FB 270...	001111-101-10...	
<input checked="" type="checkbox"/>	477687698	0000	BGW Einr.geg.+...	00177307	FAUTEUIL FB 270...	001111-101-10...	
<input type="checkbox"/>	477687700	0000	BGW Einr.geg.+...	00178708	FAUTEUIL FB 270...	001111-104-10...	
<input type="checkbox"/>	477687701	0000	BGW Einr.geg.+...	00204762	FAUTEUIL FB 270...	001111-104-10...	
<input type="checkbox"/>	477687702	0000	BGW Einr.geg.+...	00204753	FAUTEUIL FB 270...	001111-104-10...	
<input type="checkbox"/>	477687704	0000	BGW Einr.geg.+...	00187261	FAUTEUIL FB 270...	001111-103-10...	
<input type="checkbox"/>	477687705	0000	BGW Einr.geg.+...	00187282	FAUTEUIL FB 270...	001111-101-10...	
<input type="checkbox"/>	477687706	0000	BGW Einr.geg.+...	00179196	FAUTEUIL FB 270...	001111-101-10...	
<input type="checkbox"/>	477687707	0000	BGW Einr.geg.+...	00187283	FAUTEUIL FB 270...	001111-101-10...	
<input type="checkbox"/>	477687708	0000	BGW Einr.geg.+...	00096951	FAUTEUIL FB 270...	001111-102-10...	
<input type="checkbox"/>	477687709	0000	BGW Einr.geg.+...	00187281	FAUTEUIL FB 270...	001111-101-10...	
<input type="checkbox"/>	477687710	0000	BGW Einr.geg.+...	00187284	FAUTEUIL FB 270...	001111-102-10...	
<input type="checkbox"/>	477687711	0000	BGW Einr.geg.+...	00177309	FAUTEUIL FB 270...	001111-101-10...	
<input type="checkbox"/>	477687712	0000	BGW Einr.geg.+...	00096953	FAUTEUIL FB 270...	001111-102-10...	
<input type="checkbox"/>	477687713	0000	BGW Einr.geg.+...	00096940	FAUTEUIL FB 270...	001111-102-10...	
<input type="checkbox"/>	477687714	0000	BGW Einr.geg.+...	00187336	FAUTEUIL FB 270...	001111-102-10...	
<input type="checkbox"/>	477687715	0000	BGW Einr.geg.+...	00187339	FAUTEUIL FB 270...	001111-102-10...	
<input type="checkbox"/>	477687716	0000	BGW Einr.geg.+...	00187348	FAUTEUIL FB 270...	001111-102-10...	
<input type="checkbox"/>	477687717	0000	BGW Einr.geg.+...	00187346	FAUTEUIL FB 270...	001111-102-10...	



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Basisschulung: 2 Stunden

IT - Geräteverwaltung



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Zur Verwaltung wird ein sehr flexibles System verwendet, um den verschiedensten Ansprüchen gerecht werden zu können. Die Eingabemasken und Datenfelder sind frei definierbar, dabei muss man aber nicht auf den Komfort von Eingabehilfen und -prüfungen verzichten. Um Eingaberegeln und Dateninhalte verwalten zu können, werden Sie von einem sehr tiefgreifenden Rechtesystem unterstützt.

unterstützt.

Systemvorlagen werden mit dem System mitgeliefert und werden auch gerne durch uns erweitert. Über sogenannte Elementvorlagen können dann in weiterer Folge verschiedenste Informationen verbunden werden, wie z.B. Wartungsdefinition, Eingabemasken...

Eine hierarchische Struktur, die aber gleichzeitig in Listenform dargestellt werden kann, hilft die Übersicht zu bewahren. Verschiedenste Auswertungen wie Filter, Gruppierungen, Summen und dergleichen sind möglich. Das Ergebnis kann sehr einfach in fast alle gängigen Formate wie Word, Excel oder PDF übertragen werden.

Jedes dieser Elemente kann mit einem oder mehreren grafischen Elementen in Plänen verbunden werden. Die Verbindung entsteht über den eindeutigen Schlüssel des Elementes. Denkbar wären somit verschiedene Abbildungsarten in verschiedenen Plänen wie Grundrisse, Schemapläne, Übersichtspläne, Gebäudeschnitte usw.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



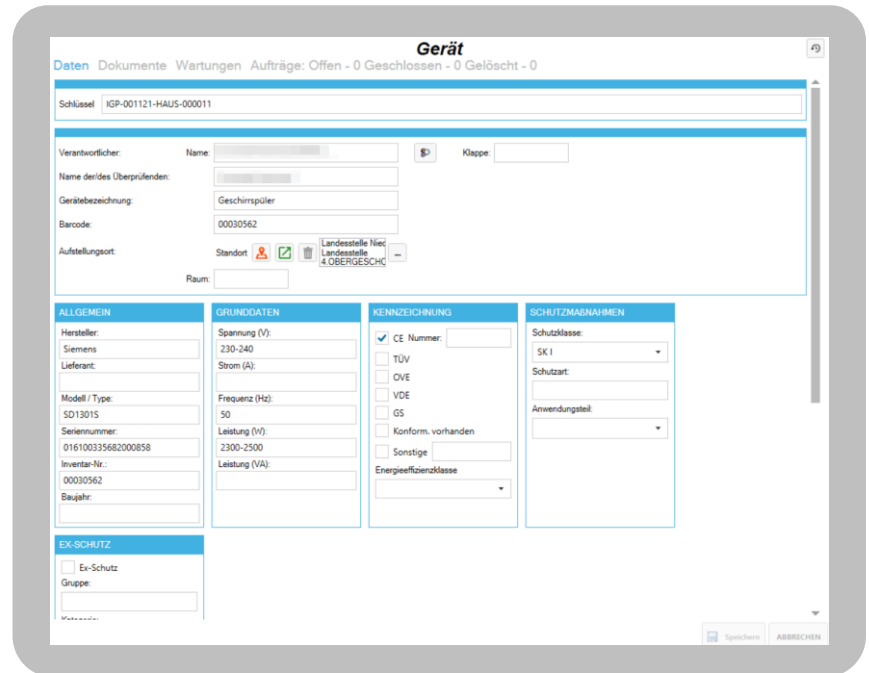
RECHTSSICHERHEIT



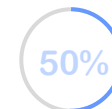
TRANSPARENZ

Über die Datensuche können so sehr einfach diese Elemente gefunden werden. Über das Suchergebnis werden Sie dann direkt zum verknüpften Plan geführt.

- Unterschiedliche Vorlagen für verschiedene Gerätetypen sind konfigurierbar
- Die Standorte von Geräten lassen sich einfach historisieren
- Es existieren Funktionen für Übersiedlungen und Arbeitsplatztausch
- Digitale Bestätigungen für Mitarbeiter



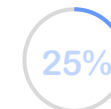
SCHNITTSTELLEN



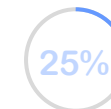
PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBAUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung

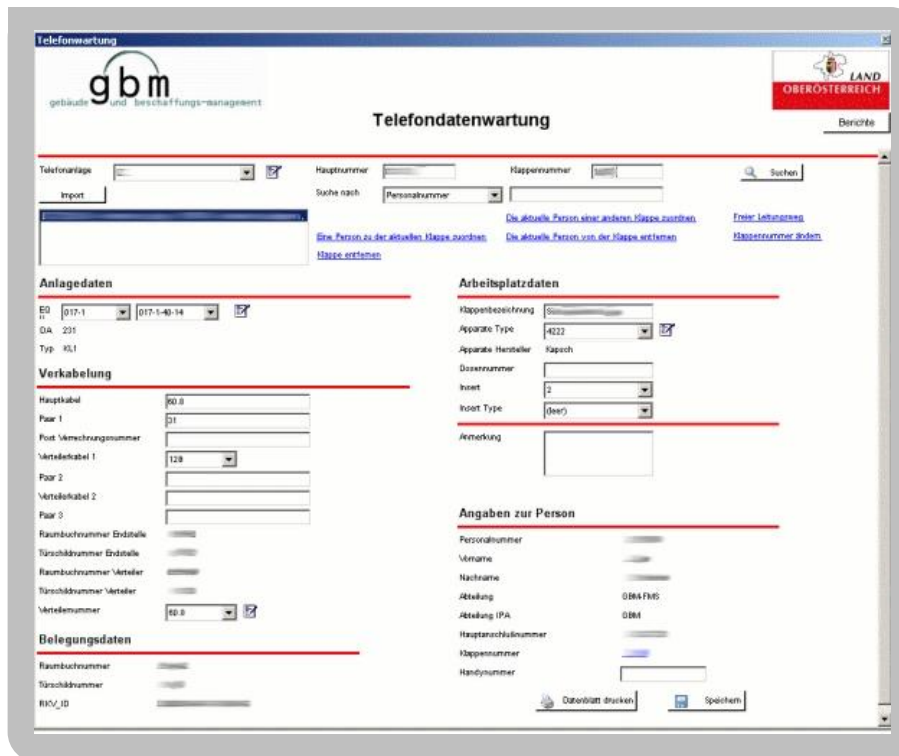


Basisschulung: 4 Stunden

Telefondatenverwaltung

Highlights:

- Verwaltung von Klappen
- Welcher Mitarbeiter hat welche Telefonklappe
- Rückkopplung bei Übersiedlungen
- Die Kopplung zur IP Telefonie ist möglich



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-
ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT

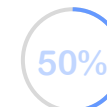


TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Basisschulung: Anwender - 0 Stunden | Bearbeiter - 2 Stunden

Ticketing - Störungsmeldung



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Es ist frei definierbar für welchen Zweck die Tickets verwendet werden können (z.B. Störungstickets, Supportticket, Energiedateneingabe). Die Masken für die Tickets sind ebenfalls frei konfigurierbar. Die Eingabe erfolgt über eine Weboberfläche und ist im Intranet integrierbar.

Highlights:

- Tickets im System können zu Aufträgen gekoppelt werden
- Tickets können automatisch auf erledigt gesetzt werden, wenn der Auftrag abgeschlossen ist
- Die Ticketmasken im Web sind einfach zu adaptieren.
- Ticketuser sind lizenzfrei
- Tickets können auch für andere Rückmeldungen verwendet werden

Ist ein Ticket eingegeben, wird es automatisch in der Erweiterung Ticketverwaltung im RKV-View angezeigt. Aus diesem Ticket kann ein Auftrag erstellt werden. Durch die Tickets werden Prozesse gestartet die verschiedenste Aufgaben erledigen können (Mailversand, Rückantwort auf Emails,...). Die Statusrückmeldungen erfolgen bis zum Kunden. Qualitätssicherungsmaßnahme: Wenn der Kunde ein Ticket abgeschlossen hat, bekommen wir eine Rückmeldung.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch

3D – Grafik

3D Darstellung der mit RKV (Raum Kontrolle Visualisierung) eingespielten Daten

Datensuche

Modul und Liegenschaftsübergreifend können die CAFM-Daten durchsucht werden

Dokumentenmanagement

Über diesen zentralen Dienst ist es möglich Dokumentverwaltungs-funktionalitäten in jedem Modul zur Verfügung zu stellen.

Eigenschaftensuche

Mit dieser Erweiterung ist eine Suche verschiedenster Eigenschaften möglich (z.B. m², Bodenbelag) und das entsprechende Ergebnis im Plan anzeigen zu lassen.

Basisschulung: 2 Stunden

Allgemeine Themenbereiche



Infrastruktur

Eigenschaftenfärbung

Mit der Eigenschaftenfärbung ist es möglich den Plan nach verschiedenen Attributen bzw. Eigenschaften einzufärben (Grafische Kontrolle der diversen Zuweisungen).

Firmenverwaltung

Alle in RKV-View verwendeten Firmen können mit dieser Erweiterung verwaltet werden

FMS Baum

Der FMS-Baum dient zur Navigation. Der FMS-Baum dient zur Navigation. Über eine Baumstruktur ist es möglich zur gewünschten Liegenschaft, Objekt oder Geschöß zu navigieren.

Grafik

Alle mit RKV (Raum Kontrolle Visualisierung) eingespielten Daten können nach erfolgtem Import mit dem Grafikteil von RKV-View angezeigt werden.



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Personaldatenverwaltung

Anlegen und Bearbeiten der Personaldaten

Reportingsystem

In RKV-View ist es möglich Berichte über die jeweiligen Erweiterungen anzeigen bzw. ausgeben zu lassen.

Themenbericht

Im Themenbericht können Berichte sofort über die geöffneten Erweiterungen ausgegeben werden



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Basisschulung: 0.5 Stunden

3D - Grafik

3D-Darstellung der importierten Pläne im Grafikeil von RKV-View. Die 3D-Grafik ermöglicht ein schnelles Zuweisen (Reinigungsflächen, Kostenstellen, ...) über mehrere Geschosse. 2D Darstellungen können automatisch in 3D-Grafiken umgewandelt werden.



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



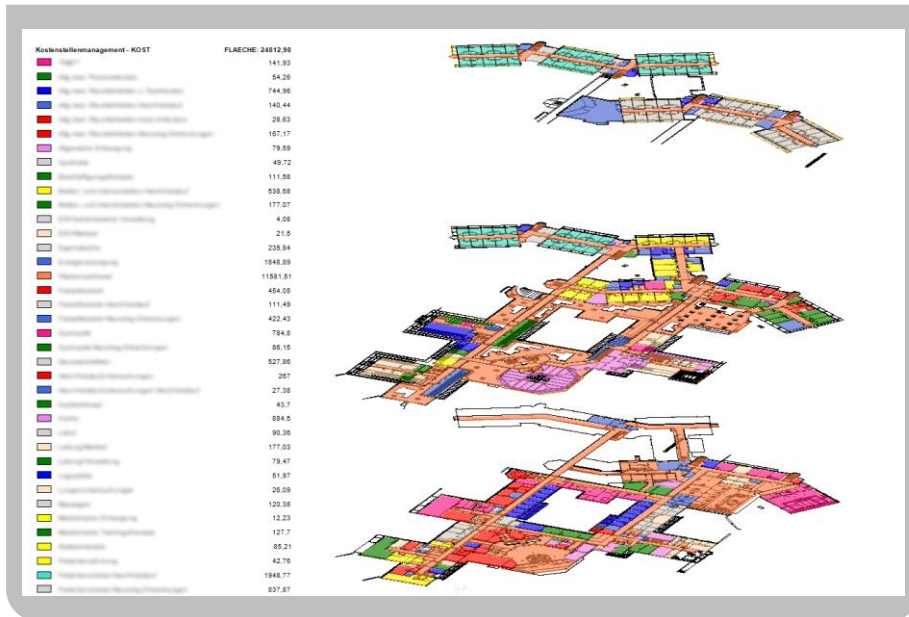
Admin



Success Stories



Referenzen - Presse



POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Basisschulung: 1 Stunden Datensuche



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Suchen im Abfallmanagement

Name	Invertiert	Oder	Beschreibung
Bauftraggeber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Geben Sie eine PNR oder SPNRS für die ausführende PNR ein
Objekttyp	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Standort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
von Jahr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Geben Sie ein Jahr oder \$JAHR\$ für das aktuelle Jahr, \$VORJAHR\$ für das vorherige Jahr, \$NACHJAHR\$ für das nächste Jahr
bis Jahr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Geben Sie ein Jahr oder \$JAHR\$ für das aktuelle Jahr, \$VORJAHR\$ für das vorherige Jahr, \$NACHJAHR\$ für das nächste Jahr
Aufforderung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Quittiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Suchergebnisse: 151

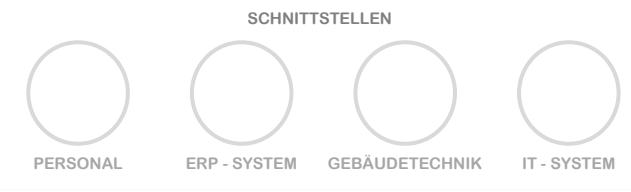
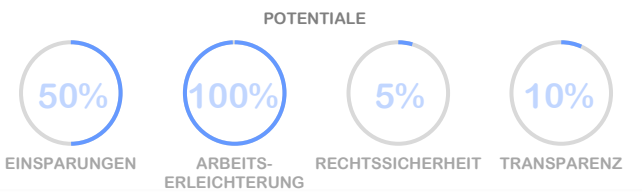
LIEG-ID	Standort	RKV-ID	Objekttyp	Bereichname	Jahr	Quittiert
000014	Abteilung Gebäude- und Beschaffungs-Management	ABM000001		Amtsbezeichnung - Abteilungen des Amtes	2020	False
000004	Abteilung Informationstechnologie	ABM000005		Amtsbezeichnung - Abteilungen des Amtes	2020	False
000243	Abteilung Oberflächengewässerversorgung, Gewässerbezirk Braunau	ABM000007		Gewässerbezirke	2020	False
000143	Abteilung Oberflächengewässerversorgung, Gewässerbezirk Gmunden	ABM000008		Gewässerbezirke	2020	False
000222	Abteilung Oberflächengewässerversorgung, Gewässerbezirk Grieskirchen	ABM000009		Gewässerbezirke	2020	False
000505	Abteilung Oberflächengewässerversorgung, Gewässerbezirk Linz	ABM000006		Gewässerbezirke	2020	False
000014	Abteilung Präsidium, Betriebsküche	ABM000010		Sonstige Einrichtungen	2020	False
000142	Abteilung Präsidium, Dienstreifenbetrieb	ABM000002		Amtsbezeichnung - Abteilungen des Amtes	2020	False

AG Promenade 33
 AG Kämtnerstraße 10-12, 14-16
 AG Altstadt 30, 30a
 AG Bahnhofplatz 1
 AG Bahnhofplatz 1
 AG Bahnhofplatz 1
 AG Bahnhofplatz 1
 AG Landhaus
 BSZ Linz BS 5, BS 8, BS 10 inkl. Internat
 LWBFS Kleinraming
 GH Bad Ischl
 BZ Schloss Zell an der Pram

Mittels der Datensuche ist es möglich, modul- und liegenschaftsunabhängig, über alle Daten im CAFM-System zu suchen.

z.B. Personen, Räume, Schlüssel, Zylinder

Eine Dokumenten-Suche (Suche über alle Kategorien, unabhängig von Rechten) ist integriert, wobei die Suchmaske selbst und frei definierbar ist. Es werden nur, wenn die entsprechenden Rechte vorhanden sind, die Dokumente vollständig angezeigt.





IT Facts



Digitalisierung



Technisch

Dient zur Verwaltung von Dokumenten / Dateien (xls, doc, ppt, ...) in eine automatische Ablagestruktur. Abgespeicherte Dateien können direkt geöffnet werden. Dokumente können mit einer Laufzeit, in der das Dokument gültig ist, versehen werden (z.B. für Mietverträge oder Verordnungen).

Basisschulung: 2 Stunden

Dokumentenserver



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Objekttyp	Wirtschaftskörper	Objektbez	Dokumentenname	AZ
<input type="checkbox"/>	Bezirksamtsmännschaft	BH Urfahr-Umgebung	Grundfläche für Fernsprechanlage...	LGW-563020/1-2...
<input type="checkbox"/>	Bezirksamtsmännschaft	BH Kirchdorf	Automatenaufstellungsvorbau...	GBM-075016/4-2...
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 14	Getränkautomat	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 14	Sozialautomat	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 05	Musterdokument	55-2011
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 11	Plan	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 15	Schulung	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 12	Test	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 15	Kaffeeautomat	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 05	Mutemano	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 15	Halle	xy
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 12	Musterdokument2	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 10	Budget Schmidt Brandschutz	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 07	Schulung 8.doc	schulung
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 13	Desktop Test.doc	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 08	schulung 8	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 07	Proquin	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 02	Quellen:Foto	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 09	2013_11_14_-_13_21_31_Schul...	djgfd
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 03	2013_11_14_-_13_37_34_Schul...	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 10	Plan EG Schulungslegenschaft 10	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 04	Wüste	XXXXXXXXXX
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 09	Wüste	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 03	Wüste	
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 13	Wüste	GBAI
<input type="checkbox"/>	Schulungslegenschaft	Schulungslegenschaft 08	Quelle	

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ



Dokument hinzufügen

Kategorie:

Unterkategorie:

Datei:

Bezeichnung:

Kurzinfo:

Beschreibung:

Aktenzeichen:

Datum Dokument:

Datum Beginn:

Datum Ende:

Datum Erinnerung:

E-Mail 1:

E-Mail 2:

E-Mail 3:

Laufzeit von:

Laufzeit bis:

Dokumentenmanagement
Wer hat die Dokumente hochgeladen

Benutzer:

Username:

Objekttyp	Wirtschaftskörper	Kategorie	Unterkategorie	Dokumentenname	Pfad
Technische Fachschulen	Technische Fachschule Haslach	Abfallmanagement	Begleitscheine	B - Baum- und Strauchschnitt (2010)	\\wg-ooicad\PM_VIEW\OB\MISO\100169_SO_TEXTLSCHULE_HASLACH\ABFALLMANAGEMENT\B - Baum- und Strauchschnitt (2010).pdf
Technische Fachschulen	Technische Fachschule Haslach	Abfallmanagement	Begleitscheine	B - Küchenresteentsorgung Fa. Zellinger (2010)	\\wg-ooicad\PM_VIEW\OB\MISO\100169_SO_TEXTLSCHULE_HASLACH\ABFALLMANAGEMENT\B - Küchenresteentsorgung Fa. Zellinger (2010).pdf
Technische Fachschulen	Technische Fachschule Haslach	Abfallmanagement	Begleitscheine	B - Mähgut und Laub (2010)	\\wg-ooicad\PM_VIEW\OB\MISO\100169_SO_TEXTLSCHULE_HASLACH\ABFALLMANAGEMENT\B - Mähgut und Laub (2010).pdf

29.07.2020 10:39:23 Seite: 1 von 1

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Basisschulung: 0.5 Stunden

Eigenschaften Suche



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Mit der „Eigenschaften Suche“ ist es möglich nach verschiedenen Eigenschaften (z.B. m², Bodenbelag) zu suchen und sich danach die Ergebnisse im Plan anzeigen zu lassen. Diese Ergebnisse kann man mittels eines zusätzlichen Suchkriteriums weiter einschränken.

Eigenschaften Suche

Gesammelte Werte laden...

Kategorie:

Eigenschaft:

Wert:

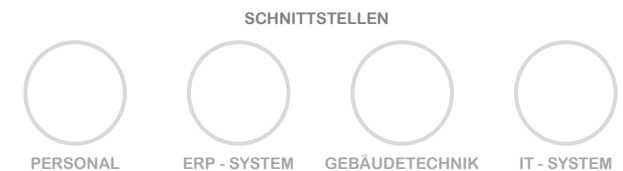
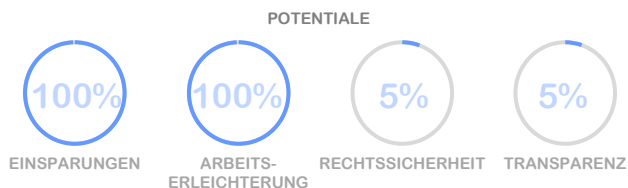
Zusätzlicher Wert:

Gefundene Elemente:

Elemente markieren

Elemente markieren bei Zoom auf...

RKV Id	Wert
000077-001-099-P01-29	12.37m2
000077-001-099-P01-064	12.38m2
000077-001-099-P01-063	12.38m2
000077-001-099-P01-062	12.40m2
000077-001-099-P01-061	12.38m2
000077-001-099-P01-060	12.40m2
000077-001-099-P01-059	12.61m2
000077-001-099-P01-058	12.35m2
000077-001-099-P01-057	12.37m2





IT Facts



Digitalisierung



Technisch

Mit der Eigenschaftsfärbung ist es möglich den Plan nach allen Attributen bzw. Eigenschaften (Türen, Fenster, Möbel, Geräte...) einfärben zu lassen (grafische Kontrolle der diversen Zuweisungen). Man erhält hier z.B. einen schnellen Überblick über die Flächennutzung (Büro, Archiv,...) der einzelnen Räume in einem Geschoss oder über die gesamte Liegenschaft (3D-Darstellung)



Basisschulung: 0.5 Stunden

Eigenschaftsfärbung



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

The screenshot shows the 'Eigenschaftsfärbung' (Property Coloring) software interface. On the left, there are settings for 'Gesammelte Werte laden...', 'Kategorie' (Thema RAUM_NTTO_FLAECH), and 'Eigenschaft' (FLAECH (166)). Below these are options for 'Eingefärbt nach' and 'Summiert nach', both set to 'Kategorie' and 'Eigenschaft' respectively. There are checkboxes for 'Akt. Kategorien', 'Akt. Eigenschaften', 'Benutzte anzeigen', 'Leere Werte anzeigen', 'Standardsummierung', 'Drucken in Vollfarben', 'Opt. Felder anzeigen', 'Legende zeichnen', and 'Anzahl anzeigen'. A table lists various room areas with columns for 'Wert', 'Farbe', 'Sättigung', and 'Muster'. On the right, there are 3D floor plan visualizations showing rooms colored according to the selected properties. A legend at the bottom right shows the color coding for different room areas.

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



Alle in RKV-View verwendeten Firmen können mit dieser Erweiterung verwaltet werden. Es ist möglich gewerksabhängige Übersichten anzeigen zu lassen. Man kann beliebig viele Ansprechpartner über die Gewerke anlegen und verwalten. Rahmenvertragsfirmen sind leicht auffindbar. Die Firmenverwaltung ist überall dort, wo notwendig, mit den restlichen Modulen gekoppelt.

Basisschulung: 0.5 Stunden Firmenverwaltung

nur inaktive Firmen anzeigen Bitte wählen Filter: Alle Liegenschaften

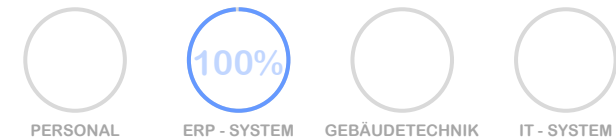
Liegenschaft	Firma	UID	Ort	PLZ	Adresse
Alle Liegenschaften	Reinhalteverband Traunsee...	ATU23413...	Gmunden	4810	Münzfeld 24
Alle Liegenschaften	**Ausführende Firma (derzeit ...				
Alle Liegenschaften	ABPU - Anton Bruckner Privat...		Linz	4040	Hagenstraße 57
Alle Liegenschaften	Abwasserverband Unteres R...		Gramastetten	4201	Marktstraße 17
Alle Liegenschaften	ACS	ATU22859...	Ried /Riedmark	4312	Blindendorf 73
Alle Liegenschaften	Adolf und Ingrid Stadlhuber		Traunkirchen	4801	Am Buchberg 35
Alle Liegenschaften	AEROVENT GmbH		Linz	4040	Linzerstraße 1
Alle Liegenschaften	AGES		Linz		
Alle Liegenschaften	Agrargemeinschaft Aigen				
Alle Liegenschaften	AGRE Kompressoren GmbH	ATU48890...	Steyr	4407	Im Stadtgut A3
Alle Liegenschaften	AGROLAB Austria GmbH		Meggenhofen	4714	Trappenhof Nord 3
Alle Liegenschaften	Aigner GmbH		Gunskirchen	4623	Dieselstraße 13
Alle Liegenschaften	AIRKO GmbH	ATU65232...	Schiedlberg	A-4521	Neuhofenstr. 19
Alle Liegenschaften	Aistleitner GmbH		Kefermarkt	4292	Oberer Markt 14
Alle Liegenschaften	all. Med. Sale GmbH	ATU18284...	Stockerau	2000	Anna-Grundschober-Ga...
Alle Liegenschaften	ALBINE Bau GmbH (Zugl...		Linz	4024	Schneidmühlstraße 20

POTENTIALE



The screenshots show the RKV-View Web interface for company management. The top screenshot displays a list of entries with columns for Status, Zeitpunkt, Besitzer, Anmerkung, Firma, and Ansprechperson. The middle screenshot shows a 'Neuer Eintrag' form with fields for Person, Zeitpunkt, Status, Firma, and Ansprechpartner, along with an 'Anmerkung' text area and 'Folgetätigkeiten' buttons. The bottom screenshot shows a 'Firmen + Filter' table with columns for Gewerk, Firma, Email, Handy, Tel, Fax, PLZ, Ort, and Adresse.

SCHNITTSTELLEN





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Basisschulung: 0.5 Stunden

FMS-Baum



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin

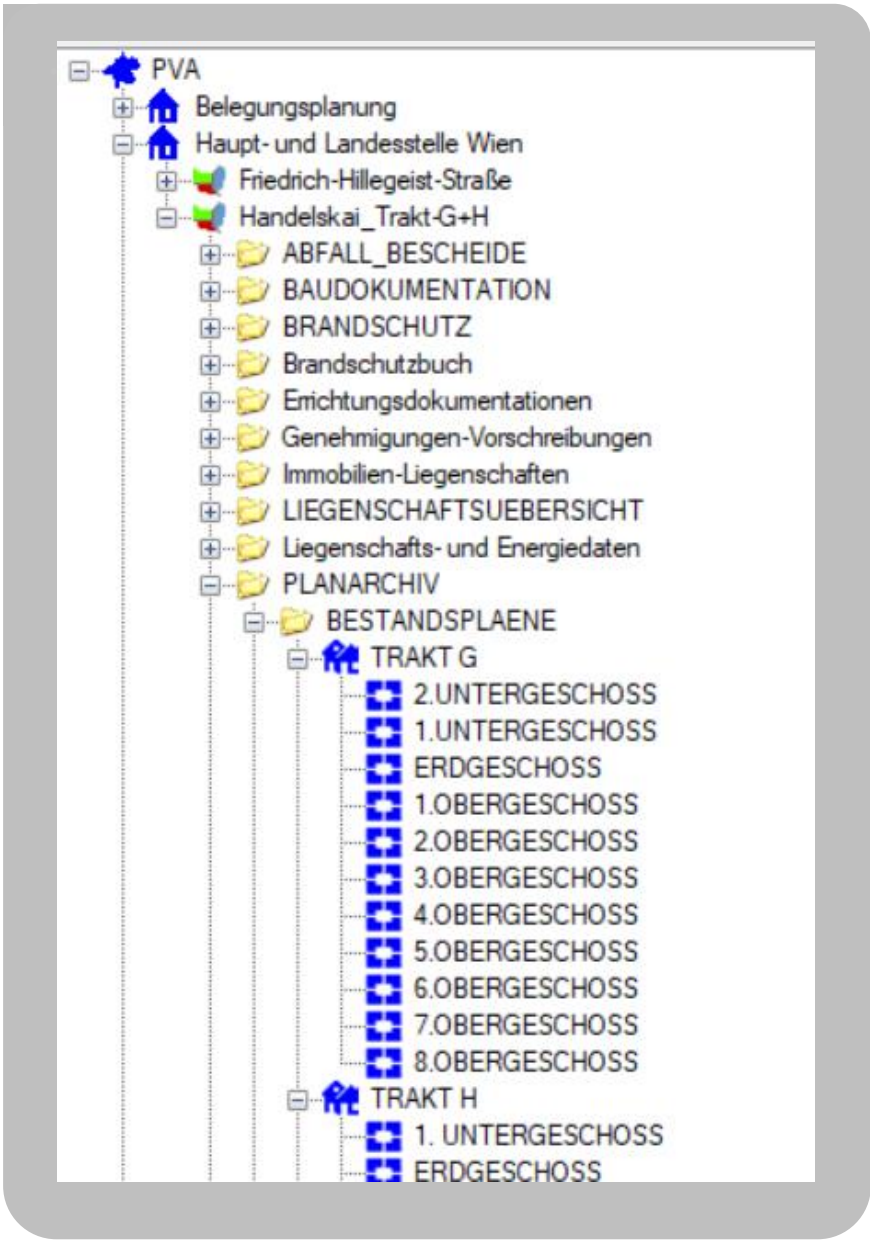


Success Stories



Referenzen - Presse

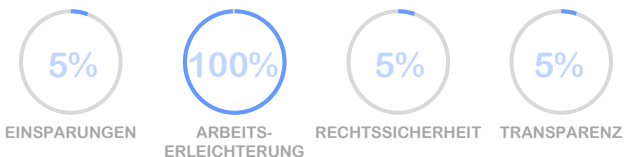
Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
20181008152435	08.10.2018 15:24	Dateiordner	
20181009142733	09.10.2018 14:27	Dateiordner	
20181009142907	09.10.2018 14:29	Dateiordner	
20181009142954	09.10.2018 14:29	Dateiordner	
20181009143344	09.10.2018 14:33	Dateiordner	
20181009143415	09.10.2018 14:34	Dateiordner	
20181009143509	09.10.2018 14:35	Dateiordner	
20181009143729	09.10.2018 14:37	Dateiordner	



Der FMS-Baum dient zur **Navigation**. Über eine Baumstruktur ist es möglich zur gewünschten Liegenschaft, zu einem Objekt oder zu einem Geschoss zu navigieren.

Die **Daten im FMS-Baum** können **frei gruppiert** werden. Das heißt, verschiedenste Daten können einer Liegenschaft hinterlegt werden (z.B. Bestandspläne, Projektpläne, Außenansichten, Scanpläne, Dokumente, Auswertungen, Bilderarchiv, Filmarchiv, Planarchiv,...), diese werden ebenfalls in der Baumstruktur abgebildet. Im FMS-Baum können auch Favoriten definiert werden für Liegenschaften die oftmals in Verwendung sind.

POTENTIALE



SCHNITTSTELLEN





IT Facts



Digitalisierung



Technisch

Alle mit RKV eingespielten Daten können, nach erfolgreichem Import, mit dem Grafikteil von RKV-View angezeigt werden. Mit dem Werkzeug „Grafik“ können verschiedene Elemente (z.B. Plan, Ansichten, Scanpläne,...) dargestellt werden. Räume von eingespielten Scanplänen können ebenfalls bearbeitet werden.



Basisschulung: 1 Stunde

Grafik



POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Basisschulung: 0.5 Stunden

Personaldatenverwaltung



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Die Daten können aus verschiedenen Schnittstellen eingespielt werden (SAP, Active Directory, Telefonbuch...).

Zu den Personen besteht die Möglichkeit Dokumente hinzuzufügen. Mit der Ausweisverwaltung kann man die Verteilung diverser Ausweise kontrollieren und verwalten.

Es können Erinnerungen für Personen hinterlegt werden die z.B. für Schulungen, Erste Hilfe, Nachschulungen... notwendig sind.

Das generieren verschiedenster Reports ist selbstverständlich enthalten – Wo sind die Personen? Was ist ihnen zugewiesen (Inventar, Rechte, Verantwortlichkeit...)?

Es können Reports beim Ausscheiden aus dem Unternehmen erstellt werden:

Wo / in welcher Funktion muss die Person ersetzt werden (Brandschutzbeauftragter, Ersthelfer,...)

Was muss zurückgegeben werden (Schlüssel, Mobiltelefon, Notebook,...)

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

Ausgabeschein für Personalausweis

Ausweisnummer: 440
Name der Person: Erich Mustermann
Dienststelle: HRAZ
Ausgabedatum: 29.07.2020
voraussichtliches Rückgabedatum: 18.11.2022
Ausgegeben an : Unterschrift: _____

Ausgegeben von : Unterschrift: _____ Datum: 29.07.2020 15:09:01
29.07.2020 15:09:00 Seite: 1 von 1

PNR	DVNR	Name	Kürzel	Dokumente	Email	Handy	Hauptnr.	Klappe	Fax
0000083	1	ERLACHER Rainer		Dokumente (0)	rainer.erlacher@hollaus...	004366454...	004372011...	155	
0001126	1	GRAM Roman		Dokumente (0)	roman.gram@hollaus.at	004368022...	004372011...	149	
0000087	1	Hermanek Angela		Dokumente (0)	administration@hollaus...	004366433...	004372011...	020	
0001030	1	HINTERSTEINER Florian		Dokumente (0)	florian.hintersteiner@ho...	004366455...	004372011...	148	
0000078	1	HOLLAUS Christian		Dokumente (0)	christian.hollaus@holla...	004366433...	004372011...	120	
0001031	1	HOLLAUS Jessica		Dokumente (0)	jessica.hollaus@hollau...	004366433...	004372011...	010	
0001043	1	HOLLAUS Joy		Dokumente (0)					
0001041	1	HOLLAUS Kurt		Dokumente (0)	kurt.hollaus@gmx.at				
0001042	1	HOLLAUS Marianne		Dokumente (0)	marianne.hollaus@holl...				
0000077	1	Dipl.-Ing. HOLLAUS Martin		Dokumente (0)	martin.hollaus@hollaus...	004366433...	004372011...	159	
0000075	1	HOLLAUS Stephan		Dokumente (0)	stephan.hollaus@holla...	004366433...	004372011...	158	
0005378	1	JIRKOVSKY Raimund		Dokumente (0)	raimund.jirkovsky@holl...				

Pers. Zuweisung	Dienststelle	Name	Geburtsdatum	Ausgabedatum	Rückdatum
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	ERLACHER Rainer	09.12.1962		
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	Dipl.-Ing. HOLLAUS Martin			
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	RANZENBACHER Stefan			
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	JIRKOVSKY Raimund			
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	SCHUMY Markus	14.05.1998		
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	GRAM Roman			
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	HINTERSTEINER Florian			
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	HOLLAUS Jessica			
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	KOSTRHOH Alexander			
<input checked="" type="checkbox"/>	WERKRAUM / Ingenieur...	KALTEIS Birgit			
<input checked="" type="checkbox"/>	Ingenieur Studio HOLLA...	HOLLAUS Christian			

Übersicht Titel Bildvorschau Ausweis Zusätzliche Daten Erinnerungen Person ist welchen virtuellen zugewiesen

Algemeine Daten
 Vorname: Rainer Nachname: WEISS PNR: 0000080 DVNR: 1 Kürzel:
 Geburtsdatum: 10.08.2020 Email: rainer.weiss@hollaus.at Geschlecht: M Mandant:
 Hauptnr.: 0043720112233 Klappe: 154 Handy: 00436602181588 Fax: Ext PNR:
 Dienststelle Nr.: Dienststelle Bez.: Ingenieur Studio HOLLAUS
 zugew. Dienststelle Nr.: zugew. Dienst. Bez.: Ingenieur Studio HOLLAUS
 Organisation kurz: Ingenieur Studio HOLLAUS Organisation:
 Eintrittsdatum: 10.08.2020 Austrittsdatum: 10.08.2020
 Abwesend von: 10.08.2020 Abwesend bis: 10.08.2020
 Pensionsantrittsdatum: 10.08.2020 Mitarbeitertyp:

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Basisschulung: 8 Stunden

Prozessmanagement



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

In der aktuellen Version existieren etwa 30 **eigens entwickelte Funktionsblöcke zur Ablaufsteuerung**, welche auf einfache Weise komplexe Funktionen bereitstellen. Zum Versenden von E-Mails, Benutzerinteraktionen mit einer oder mehreren Personen, LDAP Zugriffe, Zugriffe auf den BLL des FM-Systems und kleine Helfer.

Das Prozessmanagement ist ein **Serverdienst**, welcher eine **Infrastruktur für langlebige, computergestützte Arbeitsabläufe**, typischerweise mit Benutzerinteraktionen, während dessen der **Workflow ruhen muss**.

Zur Unterstützung der Langlebigkeit kann das Prozessmanagement einen **Workflow persistieren** und zu einem späteren Zeitpunkt an der persistierten Stelle wieder aufnehmen. Zudem **unterstützt das Prozessmanagement eine Ablaufverfolgung (Tracking)**, mit der nachvollzogen wird, wann sich ein Workflow in welchem Zustand befand. Die **Workflows sind typischerweise auf das Unternehmen angepasst**, es gibt auch mehrere **Standardworkflows für typische Erinnerungsmechanismen**.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

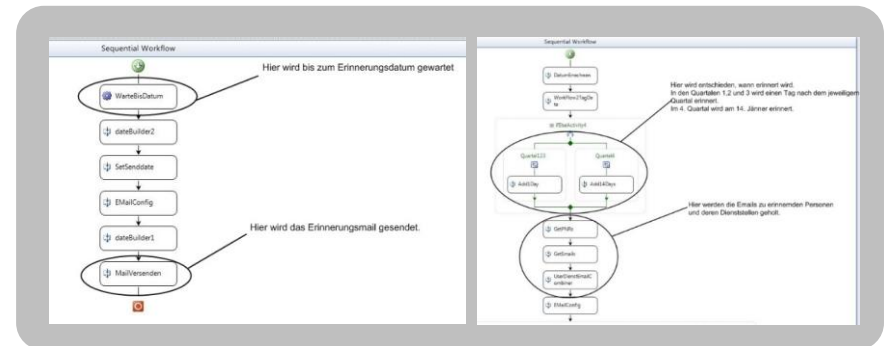
Beispiel:

Im Prozessmanagement lässt sich ein Ablauf für Erinnerungsmails erstellen. Mittels Drag & Drop kann man seine eigenen **Bedingentialworkflows** für das Versenden der Emails zusammenstellen.

- Wann soll die Erinnerung versendet werden? (x Tage vor/nach einem Termin)
- Wer soll dieses Email erhalten? (eine oder mehrere Personen)
- Sind alle Vorbedingungen durchgeführt worden? (Auftrag erstellen, Dokumente erhalten...)
- Eskalationsstufen --> was passiert wenn nicht auf das Email reagiert wird?
- Vier- oder Mehr-Augen-Prinzip? (wer muss bestätigen, damit der Ablauf weiterläuft)

Es ist möglich eine beliebige Anzahl von Eskalationsstufen einzubauen. Diese Eskalationsstufen sind für jedes Unternehmen frei definierbar.

Das Prozessmanagement greift in das gesamte System ein/durch.



SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch

Eingabe und Verwaltung von Rechnungen zur Verwendung in anderen Modulen. Es besteht die Möglichkeit über eine Schnittstelle an anderen ERP-Systemen anzubinden. (SAP...)

Basisschulung: 2 Stunden

Rechnungseingabe



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-LEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



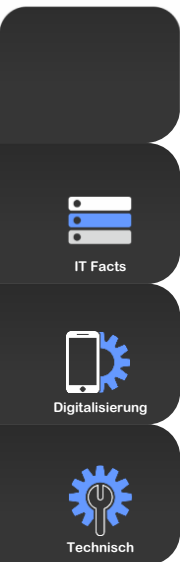
ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



Name	Spaltenname
atv_pnr_Auftraggeber	
auf_num_AuftragID	
atv_bt_AUFTRAGSNUMMER_NUMMER	
auf_num_Autoid	
atv_dat_Beginndatum	
atv_bt_Bemerkung	
atv_dez_Aufwand	
atv_pnr_Ausfuehrende	
atv_bt_AddRooms	

Vorlagenart: Word
 Modul: Auftragsverwaltung

Verfügbare Platzhalter Anzahl: 278

Name	Spaltenname	Bereich
AddRooms	atv_bt_AddRooms	Auftragsverwaltung
AllowNewAuftrag	ber_wahr_AllowNewAuftrag	Auftragsverwaltung
Anlage	atv_bt_Anlage	Auftragsverwaltung
Antragnr	atv_bt_Antragnr	Auftragsverwaltung
AnwaltGegner	atv_bt_AnwaltGegner	Auftragsverwaltung
AnwaltNOE	atv_bt_AnwaltNOE	Auftragsverwaltung
Anweisungen	atv_bt_Anweisungen	Auftragsverwaltung
Auftraggeber	atv_pnr_Auftraggeber	Auftragsverwaltung
AuftragID	auf_num_AuftragID	Auftragsverwaltung
Auftragsnummer	atv_bt_Auftragsnummer	Auftragsverwaltung
AUFTRAGSNUMMER_JAHR	atv_bt_AUFTRAGSNUMMER_JAHR	Auftragsverwaltung

Einzel- oder Tabellensicht
 Format: [Auswahl]
 Trennzeichen: [Auswahl]

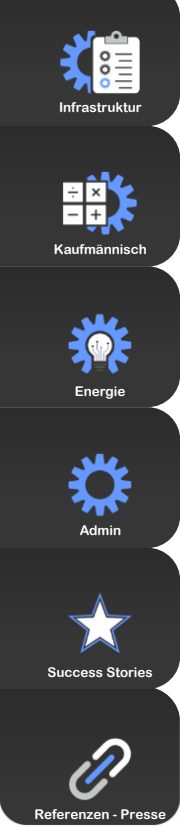
Von hier in die geöffnete Vorlage ziehen

```

  {{{atv_bt_AddRooms}}}
  
```

Basisschulung: 1 Stunde

Reportingsystem



Über das Reportingsystem von RKV-View ist es möglich verschiedene Reports zu einem bestimmten Thema/einer bestimmten Erweiterung (z.B. Flächen-, Belegungs- und Schlüsselmanagement,...) darzustellen bzw. auszudrucken. Zur leichteren Weiterverarbeitung der Reports (hinzufügen von eigener Information) stehen auch Excel Reports zur Verfügung.

Rechnung

Von Pörr
 am 08.02.2018
 Bearbeiter **Mustermann Max (RRAM)**

Rechnung

Von {{{rec_txt_Firmenname}}}
 am {{{rec_dat_Rechnungsdatum(dd.MM.yyyy)}}
 Bearbeiter **{{{rec_pnr_Sachbearbeiter}}}**

Reports können wahlweise nach Word oder Excel erfolgen, mittlerweile gibt es mehr als 250 fertige Reports im System welche sofort jedem Anwender zur Verfügung stehen. Neue Reports lassen sich sehr einfach erstellen und customizen.

Zusätzlich gibt's den Themenreport welcher eigene Auswertungen zulässt, die Auswahl ist mit der Grafik bzw. den Plänen gekoppelt. Alle diese Reports lassen sich als XML, PDF exportieren. Jeder erstellte Report lässt sich als Vorlage für künftige Auswertungen speichern.





IT Facts



Digitalisierung



Technisch

Im Themenbericht können schnelle Berichte über die geöffneten Erweiterungen ausgegeben werden. Gruppierungen, Summe, Durchschnittswerte, Minimalwerte, Maximalwerte können in der Ergebniszeile einfach ausgewählt werden.

Basisschulung: 1 Stunde

Themenbericht



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Die Berichte können als PDF- bzw. Excel Berichte exportiert werden.

Highlights:

- Erstellte Themenberichte sind als Vorlagen speicherbar
- Die Auswertungen über den Themenbericht können sich auch über mehrere Geschosse/Objekte/Liegenschaften erstrecken
- Die Navigation und Auswahl ist sowohl in der Grafik als auch im Bericht möglich – Die Selektion und die Navigation zu Elementen ist in beide Richtungen möglich

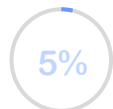
POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM

FLAECHE (5)	ABGEH_DECKE (9)	BODENBELAG (24)	RAUM_ID (351)	RAUMHOEHE (54)	RAUMNUTZUNG (102)
17.16m2		DOPPELB./PVC	001111-102-101-000-027-1	RH=3.66	E-VERT.
19.87m2	ALU.PAN.	DOPPELB./TEPPICH	001111-104-101-000-006	RH=2.88	BÜRO
15.77m2	MF.	PVC	001111-104-101-000-013-4	RH=2.57	BESPRECHUNGSZIMMER
16.46m2	ALU.PAN.	KUNSTSTOFF	001111-105-101-000-017	RH=2.88	MASSAGE
16.95m2	ALU.PAN.	KUNSTSTOFF	001111-105-101-000-009	RH=3.03	DIAGNOSTIKRAUM
17.55m2	ALUD.	FLIESEN	001111-101-101-000-105	RH=3.00	SPÖLE
19.92m2	ALU.PAN.	DOPPELB./TEPPICH	001111-104-101-000-009	RH=2.88	BÜRO
16.10m2	ALUD.	FLIESEN	001111-101-101-000-140	RH=3.00	VORBEREITUNG
17.63m2	ALUD.	ZELLENB.	001111-101-101-000-125	RH=2.41	KÜHLRAUM
7.98m2	RASTERDECKE	TEPPICH	001111-102-101-000-080-6		AUFZUG
14.00m2	ALUD.	ZELLENB.	001111-101-101-000-116	RH=2.41	TIEFKÜHLRAUM
16.25m2	ALU DECKE	TEPPICH	001111-102-101-000-004	RH=2.88	BÜRO
7.98m2	RASTERDECKE	TEPPICH	001111-103-101-000-080-6		AUFZUG
14.00m2		INST. BODEN EDV/PVC	001111-103-101-000-014	RH=4.15	LÖSCHANLAGE
16.06m2		TERRAZZO	001111-101-101-000-074	RH=2.71	STH.
7.97m2	RASTERDECKE	TEPPICH	001111-103-101-000-080-5		AUFZUG
18.01m2	ALU DECKE	TEPPICH	001111-103-101-000-025	RH=2.87	BESPRECHUNG
15.66m2	MF.	TERRAZZO	001111-101-101-000-078	RH=3.14	PODEST
19.92m2	ALU.PAN.	DOPPELB./TEPPICH	001111-104-101-000-005	RH=2.88	BÜRO
19.69m2	ALU DECKE	FLIESEN	001111-103-101-000-071-4	RH=2.47	VERBINDUNGSGANG
15.66m2	MF.	TERRAZZO	001111-101-101-000-079	RH=3.14	PODEST
7.43m2	ALUD.	FLIESEN	001111-101-101-000-141	RH=3.00	PERSONAL
21.40m2		TERRAZZO	001111-102-101-000-072	RH=2.72	STH.
7.39m2	ALUD.	FLIESEN	001111-101-101-000-126	RH=3.00	MÜLLRAUM
21.39m2		TERRAZZO	001111-103-101-000-072	RH=2.71	STH.
21.39m2		TERRAZZO	001111-102-101-000-075	RH=2.72	STH.
21.27m2		TERRAZZO	001111-101-101-000-072	RH=2.71	STH.
20.50m2	ALU DECKE	TEPPICH	001111-102-101-000-002	RH=2.88	BÜRO
20.31m2	PAN.	KUNSTSTOFF	001111-105-101-000-001	RH=2.55	GARD. H
20.06m2	ALU DECKE	FLIESEN	001111-103-101-000-016	RH=2.55	WC DAMEN
19.76m2	ALU DECKE	TEPPICH	001111-102-101-000-007	RH=2.88	BETRIEBSRAUM
19.94m2	ALU.PAN.	DOPPELB./TEPPICH	001111-104-101-000-003	RH=2.88	BÜRO
17.55m2		PVC	001111-102-101-000-008	RH=2.88	LAGER
19.92m2	ALU.PAN.	DOPPELB./TEPPICH	001111-104-101-000-004	RH=2.88	BÜRO
16.46m2	ALU.PAN.	KUNSTSTOFF	001111-105-101-000-018	RH=2.88	MASSAGE
15.47m2	ALU DECKE	TEPPICH	001111-102-101-000-001	RH=2.88	LAGER
16.06m2		TERRAZZO	001111-101-101-000-075	RH=2.71	STH.



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

Abfallmanagement

Im Abfallmanagement werden alle angefallenen Abfallmengen, Preise und Erlöse, Jahresbezogen eingegeben.

Baumkataster

Dient zur geografischen Erfassung und Beurteilung von Bäumen, nach ÖNORM L 1122:2011 (Richtlinien zur Baumkontrolle und Baumpflege).

Bauteilbewertung

Dokumentation der Rundgänge von Objekten und Abbildung der Bewertung bzw. Maßnahmen

Belegungsmanagement

Ziel des Belegungsmanagement ist es, die Raumressourcen bestmöglich zu nutzen/optimieren und Leerstände aufzuzeigen

Infrastrukturelle Themenbereiche



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Büchermanagement

Im Büchermanagement werden alle Bücher verwaltet.

Flächenmanagement

Bildet die Basis für viele Erweiterungen in RKV-View. Es erfolgt die Zuweisung von Flächennutzungen (Flächennutzungsanalyse)

Friedhofsverwaltung

Verwaltung von Grabstätten und Urnen

Fuhrpark

In der Fuhrparkverwaltung lassen sich Fahrzeuge verwalten (Grunddaten, Fahrtenbuch, Reservierung der Autos,...)

Kunstgütermanagement

Alle vorhandenen Kunstgüter werden hier eintragen und verwaltet.

Liegenschaftsmanagement

Im Liegenschaftsmanagement werden alle Liegenschafts- und Grundstücksinformationen verwaltet



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

Objektmanagement

Alle objektrelevanten Daten (zuständige Personen, Reinigung, Energiedatenblätter,...) können einfach bearbeitet werden

Parkplatzmanagement

Die Erweiterung ermöglicht das Anlegen und Verwalten von Parkplätzen

Prozessmanagement

Im Prozessmanagement lassen sich Erinnerungsabläufe (wann soll jemand an die Wartung/Prüfung erinnert werden) einfach zusammenstellen

Reinigungsmanagement

In dieser Erweiterung ist es möglich den Reinigungsprozess effizienter zu gestalten und damit zu optimieren.

Infrastrukturelle Themenbereiche

Schlüsselmanagement

Überblick über die Schlüsselverwaltung zu besitzen bedeutet Zugangssicherheit gewährleisten zu können

Türschildmanagement

Aufgrund der Belegungsdaten können frei gestaltbare Türschilder erstellt und verändert werden



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Umweltmanagement

Die hinterlegten Daten im Umweltmanagement werden für die EMAS-Zertifizierung verwendet

Umzugsmanagement

Im Umzugsmanagement können Umzüge geplant bzw. abgebildet werden (Variantenplanung, Terminplanung,...)



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Basisschulung: 4 Stunden

Abfallmanagement



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Im Abfallmanagement können alle angefallenen Abfallmengen, Kosten und Erlöse jahresbezogen eingegeben werden. Somit lässt sich ein Jahresvergleich über die Abfallmengenentwicklung feststellen.

Es ist möglich den verschiedenen Abfallarten einen Einzelpreis, einen Erlös oder einen Gruppen- bzw. Stoffgruppenpreis zu hinterlegen.

Auswertungen (z.B. Excel) über die Veränderungen der Mengen oder genaue Aufschlüsselungen von einzelnen Bereichen sind ebenfalls möglich. Abfallverordnungen, Rechnungen oder sonstige Daten können bei einer jeden Eingabe hinterlegt werden.

Dieses Modul arbeitet nach dem Abfallwirtschaftsgesetz (AWG 2002), BGBl. I Nr. 102/2002 i.d.F. BGBl. I Nr. 35/2012, samt Verordnungen.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM

Abfallmanagement

Aufpläne anzeigen Aufbereitung vorhanden
 Nur Lagerstätten/Objekte mit Bereichen anzeigen Lagerstätten und Objekte

Anzahl: 116 | | |

RWZ-ID	Standort	Objekttyp	2015	2016	2017	2018	2019	Bereich	Aufbereitung
01	BR Westhof, Garmenstraße 1, 4503 Westhof an der Rhein	Berufsbildungseinrichtung	1	1				Berufsbildungseinrichtungen	RF
02	B52 Lutz B5.5, B5.8, B5.10 west, Internat, B5 Lutz 5 (Überschlageneisstraße), 4023 Lutz	Berufsschule	1	1	1			Schulen	RF
03	B52 Lutz B5.5, B5.8, B5.10 west, Internat, B5 Lutz 5 (Überschlageneisstraße), 4023 Lutz	Berufsschule	1	1				Schulen	RF
04	LP22 Corneliusfeld, Corneliusfeldstraße 26, 36, 4010 Gronau	Fliese- und Betonlagerungen	1	1	1			Sozialerrichtungen	RF
05	Giri Bad Hall, Kalkauerstraße 5, 4560 Bad Hall	Gemeinschaftshaus	1	1				Sozialerrichtungen	RF
06	LBW5 Kesseling, Kesselingstraße 4, 4423 Kesseling	Landes, Beruf- und Fortbildung	1	1				Schulen	RF
07	LBW5 Wasserschön, Urnenstraße 2, 4730 Wasserschön	Landes, Beruf- und Fortbildung	1	1				Schulen	RF
08	B5 Grundens, Lutz 2 (west), Regenschule und Internat, B5 Grundens 1 (Kassentel), Meer- u.	Berufsschule	1	1				Schulen	RF
09	B5 Grundens, Lutz 2 (west), Regenschule und Internat, B5 Grundens 2 (Kassentel), Meer- u.	Berufsschule	1	1				Schulen	RF
10	B5 Grundens, Lutz 2 (west), Regenschule und Internat, Regenschule Grundens, Regenschule	Berufsschule	1	1				Schulen	RF
11	Giri Bad hoch, Rönnestraße 17, 4020 Bad hoch	Gemeinschaftshaus	1	1				Sozialerrichtungen	RF

Abfallaufkommen - Entsorgungskosten (2016)

Durchschnittliche Entsorgungskosten je to:

Abfälle	€ 66,4
Biogene Abfälle	€ 59,7
Gefährliche Abfälle	€ 34,7
Nicht gefährliche Abfälle	€ 212,8
Abfallübergreifende Kosten (Müllgebühren)	€ 0,0

Mengen (kg): 122362
 Kosten (Euro): € 12.581,0

Darstellung der Abfallmengen (kg)

Abfallübergreifend € Kosten (Müllgebühren)	0
Nicht gefährliche Abfälle	32.288,85
Gefährliche Abfälle	37.256,31
Biogene Abfälle	6193,0
Abfälle	52.133,5

Verteilung der Entsorgungskosten

Abfälle	€ 3.496,5
Biogene Abfälle	€ 35,9
Gefährliche Abfälle	€ 1.264,9
Nicht gefährliche Abfälle	€ 6.956,2
Abfallübergreifende Kosten (Müllgebühren)	€ 823,12

Abfallaufkommen - Entsorgungskosten (2016)

Abfallart	Schlüsselnummer gemäß ONVGM	Stoffgruppe	Gewicht (Anzahl)	Einheit	Gesamtpreis (€)	Einzelpreis (€)
Abfälle	017002	Achtfeln	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017003	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017004	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017005	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017006	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017007	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017008	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017009	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017010	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017011	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017012	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017013	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017014	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017015	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017016	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017017	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017018	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017019	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017020	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017021	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017022	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017023	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017024	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017025	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017026	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017027	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017028	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017029	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017030	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017031	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017032	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017033	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017034	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017035	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017036	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017037	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017038	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017039	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017040	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017041	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017042	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017043	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017044	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017045	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017046	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017047	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017048	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017049	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017050	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017051	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017052	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017053	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017054	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017055	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017056	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017057	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017058	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017059	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017060	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017061	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017062	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017063	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017064	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017065	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017066	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017067	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017068	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017069	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017070	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017071	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017072	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017073	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017074	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017075	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017076	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017077	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017078	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017079	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017080	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017081	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017082	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017083	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017084	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017085	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017086	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017087	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017088	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017089	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017090	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017091	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017092	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017093	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017094	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017095	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017096	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017097	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017098	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017099	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00
Abfälle	017100	Alu- und Stahlblech	1	Stk	1,00	1,00



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

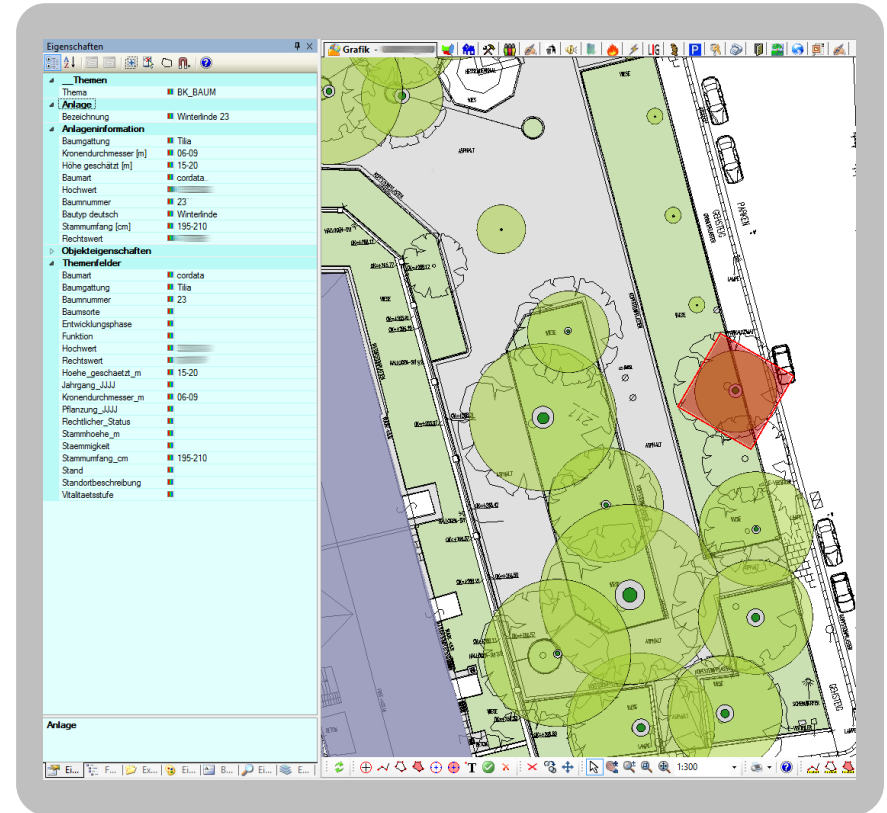


Basisschulung: 3 Stunden

Baumkataster

Dient zur geografischen Erfassung und Beurteilung von Bäumen, nach ÖNORM L 1122:2011 (Richtlinien zur Baumkontrolle und Baumpflege).

Die Darstellung/Bearbeitung der Bäume mit den unterschiedlichen Vitalitätsstufen und allen baumrelevanten Daten ist in RKV-View möglich. In RKV-View können auch die „Kontrolltermine“ (Erinnerungsmails) verwaltet werden. Die in RKV-View eingetragenen Bäume können in die AutoCAD Zeichnung exportiert werden.



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

Dokumentation der Rundgänge von Objekten und Abbildungen der Bewertungen bzw. Maßnahmen



Basisschulung: 4 Stunden

Bauteilbewertung

ÖNORM B 1300 Objektsicherheitsprüfungen für Wohngebäude – regelmäßige Prüfroutinen im Rahmen von Sichtkontrollen und zerstörungsfreien Begutachtungen – Grundlagen und Checklisten

- Gebäuderüstungen
- Sicherheitsfachkraft
- Arbeitsplatzevaluierung
- Baustellenfreigabe

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



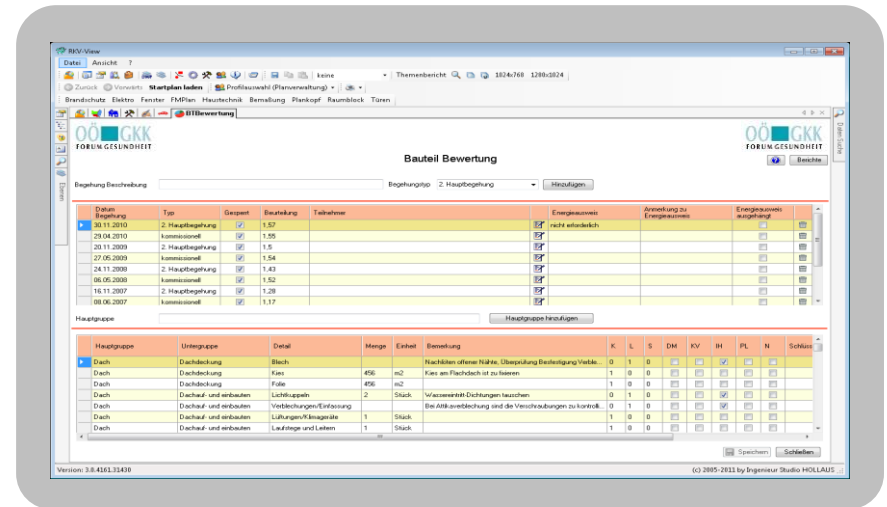
ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Basisschulung: 2 Stunden

Belegungsmanagement



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Ziel des Belegungsmanagements ist es, bei der Belegung die Raumressourcen bestmöglich zu nutzen/optimieren und Leerstände aufzuzeigen.

Durch die Verknüpfung mit der Personaldatenbank sind entsprechende Überprüfungen (Abteilungsänderungen, Titeländerungen, etc.) möglich. Auswertungen können über die Daten des Belegungsmanagements durchgeführt werden (z.B. freie Arbeitsplätze, Raumlisten, Sonderflächen, ...). Es können mehrere Versionen einer Belegung erstellt werden. Die Daten können z.B. aus LDAP übernommen werden. Das Belegungsmanagement dient als eine der Grundlagen für das Umzugsmanagement.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

Berichte

Bericht auswählen: **Personenliste mit Rauminformation**

Objekt: Alle | Geschoss | Liegenschaft | Objekt | Selektierte Objekte

Belegungsplanung
Personenliste mit Rauminformation
Benutzer: ISH_Testuser
Auswahl: Liegenschaft

Liegenschaft:

Verein Oö. Tiergesundheitsdienst

U-Abteilung	Mitarbeiter	Bemerkung	TSNR	Raumnr	Fläche(m2)
			3A323	718	
			3A323	718	
			3A321	539	
Tiergesundheitsdienst			3A321	539	
Tiergesundheitsdienst			3A323	718	
Tiergesundheitsdienst			3A317	546	
Tiergesundheitsdienst			3A322	719	
Tiergesundheitsdienst			3A321	539	
Tiergesundheitsdienst			3A321	539	

Einträge: 9
12.03.2013 09:24:11
Seite: 1 von 51

Belegungsmanagement

Abteilung: AG Landesdienstleistungszentrum (000014-001)

Objekt: AG Landesdienstleistungszentrum (000014-001)

Grobbelegung: Grob: Version 2 (78) | Detail: Version 1 (33)

Nr	Raumtyp	TSNr	Fläche	Abteilung	Arbeitsplatz	Mitarbeiter
21	LDZ_Sekretariat2Pers_L	27	1410-1	GBM-BT	1410-1	
8	LDZ_Sekretariat2Pers_L	27	1343-1	GBM-BT	1343-1	
5	LDZ_Einzelbüro_13_L	13.5	1343-2	GBM-BT	1340-1	
4	LDZ_Doppelbüro_22_B	22.5	1338-1	GBM-BT	1338-1	
3	LDZ_Doppelbüro_26_L	27	1338-2	GBM-BT	1337-1	
12	LDZ_Doppelbüro_22_B	22.5	1337-2	GBM-BT	1348-1	
1	LDZ_Doppelbüro_26_L	27	1348-2	GBM-BT	1348-2	
			1335-1	GBM-BT	1335-1	

Zugewiesen: Zugewiesen auf 0-0

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

Im Flächenmanagement erfolgt die Zuweisung von Flächennutzungen, zu einem oder mehreren Räumen (die Auswahl der Räume erfolgt über die Plangrafik). Die Flächennutzungen sind unterteilt in verschiedene Kategorien, wobei die Kategorien in die verschiedenen Normen (DIN 277, ÖN B 1800, ...) unterteilt sind.

Über eine Auswahlbox kann einfach zwischen den verschiedenen Normen gewechselt werden ohne neuerlich Zuweisungen durchführen zu müssen. Die Auswertung kann in verschiedenen Systemen erfolgen.

Basisschulung: 1 Stunde

Flächenmanagement



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Den Räumen kann die Information hinterlegt werden, zum Beispiel ob es sich um einen angemieteten Raum handelt oder nicht.

Mit diesen Informationen können Sie Auswertungen über die gesamte Liegenschaft ausführen und vergleichen (Flächenreports, Mietverrechnung, Möblierung pro Raum, gruppierte Berichte nach Flächenkategorie/Aufteilung der Nutzung über die Liegenschaft, ...).

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

The screenshot shows the 'Flächenmanagement' software interface. At the top, there's a title bar with 'Flächenmanagement' and a 'Berichte' button. Below that, a 'Versionsverwaltung' section shows 'Version 1 (Bestand) (140)' and 'Zuweisung Flächennutzung nach 1987-06 DIN 277'. The main form includes fields for 'Nutzung KAT.' (set to 'Bildung, Unterricht und Kultur (HNFS)'), 'Nutzung' (set to 'Sakralräume (5.9)'), 'Derzeitige Nutzung' (set to 'Sakralräume (5.9) (HNFS)'), and 'Datum Zuteilung' (set to '2018-11-19 11:38:18'). There are buttons for 'Zuteilen', 'Zuteilung löschen', 'Mietfläche zurücksetzen', 'Mietfläche speichern', and 'Bauteil speichern'. A 'Zuweisungshistorie' table shows a single entry for 'Bildung, Unterricht und Kult...' on '19.11.2018 11:38'. Below this, there's a section for 'Zuweisung Flächennutzung nach | 2011-12 ON B1800' with similar form fields. At the bottom, a floor plan view shows a room labeled 'G409 BESPRECHUNG 29.28m2 TEPPICH' with a circular arrangement of desks. A sidebar on the right lists 'Themen' including 'Begehung', 'Färben', 'Flächenmanagement', 'Inventar SAP', and 'Objekteigenschaften'.

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

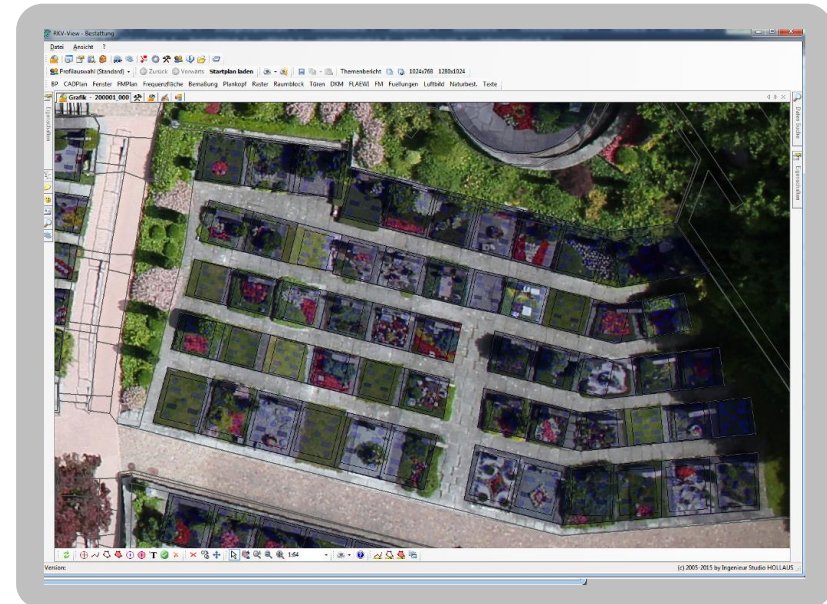


Basisschulung: 3 Stunden

Friedhofsverwaltung

Verwaltung von Grabstätten bzw. Urnengräbern. Die gesamten Daten zu den Grabstätten und Urnengräbern können historisch gespeichert werden.

Grafische Darstellung der Gräber in RKV-View (Hinterlegung von Luftbildern oder AutoCAD Zeichnungen,...)



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG

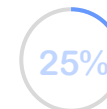


RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM

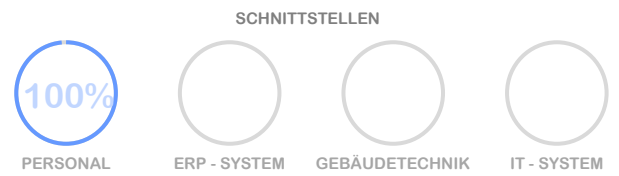
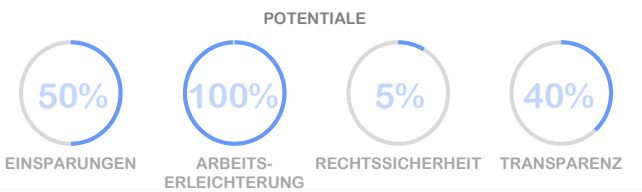
- IT Facts
- Digitalisierung
- Technisch
- Allgemein

Basisschulung: 2 Stunden

Fuhrparkverwaltung

- Kaufmännisch
- Energie
- Admin
- Success Stories
- Referenzen - Presse

Einfaches Verwalten aller Fahrzeuge und deren dazugehörigen Daten. (Grunddaten, Wartungen, Fahrtenbuch, div. Dokumente, Reservierungen von Autos, Parkplatzreservierung, ...)





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Basisschulung: 0.5 Stunden

Kunstgütermanagement

Alle vorhandenen Kunstgüter werden hier eingegeben und verwaltet. Eingegebene Kunstgüter können in RKV-View in Plänen und Wandansichten dargestellt werden. Den Kunstgütern können auch Fotos hinterlegt werden, welche im Plan angezeigt werden. Für die einzelnen Kunstgüter können Fotos und Werte hinterlegt werden, zusätzlich können Ausstellungsplanungen erfolgen.



Kaufmännisch



Energie



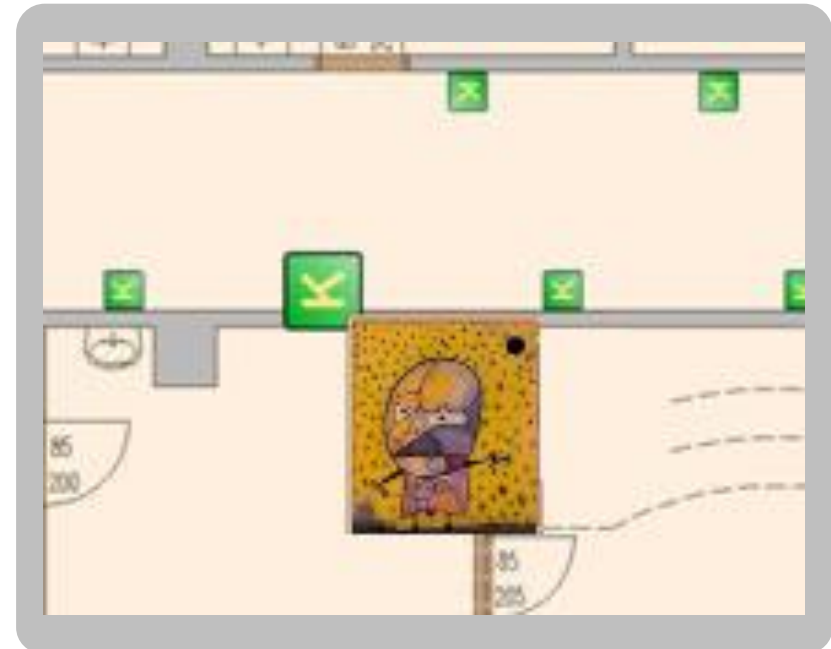
Admin



Success Stories



Referenzen - Presse





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

Alle relevanten Daten zu einer Liegenschaft, können in einer übersichtlichen Form dargestellt bzw. einfach bearbeitet werden.

Die Erweiterung ist in verschiedene Bereiche (Liegenschaftsinformationen, Objektbetreuung und Brandschutz, Flächen, Planverzeichnis, Dokumente) unterteilt.

Liegenschaftsmanagement

Grundstücksdaten

Lieg-ID: * GatNr/EZ/KG/Nr.: * Eigentumsverhältnis: AUFGELASSEN

Wirtschaftseinheit: * Objekttyp: *

Adresse: * Anzahl: 808

Lieg-ID	Wirtschaftseinheit	Objekttyp	Bezirk	GRST Zugewies	An- u. Verkauf	Adresse
<input type="checkbox"/>	AG Promenade 31			1	(0)	
<input type="checkbox"/>	AG Promenade 33			1	(0)	
<input type="checkbox"/>	AG Kärntnerstraße 10-12, 14-16			2	(0)	
<input type="checkbox"/>	AG Goethestraße 86			1	(0)	
<input type="checkbox"/>	AG Altstadt 30, 30a			1	(0)	
<input type="checkbox"/>	KH Kirchorf			0	(0)	
<input type="checkbox"/>	KH Rohrbach			0	(0)	
<input type="checkbox"/>	BH Kirchorf			1	(1)	
<input type="checkbox"/>	KH Steyr			0	(0)	
<input type="checkbox"/>	KH Freistadt			0	(0)	
<input type="checkbox"/>	AG Bahnhofplatz 1			0	(0)	
<input type="checkbox"/>	AG Landhaus			11	(1)	

Summe der Flächen der ausgewählten Liegenschaften: 0 m² 0 ausgewählte Liegenschaften

Basisschulung: 0.5 Stunden

Liegenschaftsmanagement

Die Verwaltung von Dokumenten und Verträgen zu den Liegenschaften ist ebenfalls möglich. Ebenfalls im Liegenschaftsmanagement verwaltet werden die Grundstücke.

Auch die kaufmännischen Daten können entweder eingegeben werden oder über eine Standardschnittstelle aus SAP übernommen werden.



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-
ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT

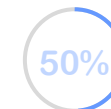


TRANSPARENZ

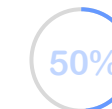
SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Basisschulung: 1 Stunde

Objektmanagement



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

In dieser Erweiterung ist es möglich, alle relevanten Daten zu einem Objekt in einer übersichtlichen Form darzustellen und zu bearbeiten. (Adressen, Bauteile, Energiedatenblätter,...).

Ebenfalls können alle zum Objekt gehörenden Dokumente hier abgelegt und schnell aufgefunden werden (Bescheide,...) Das Personalmanagement ist über eine Schnittstelle angebunden. Die persönlichen Zuständigkeiten in dem Objekt werden verwaltet.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



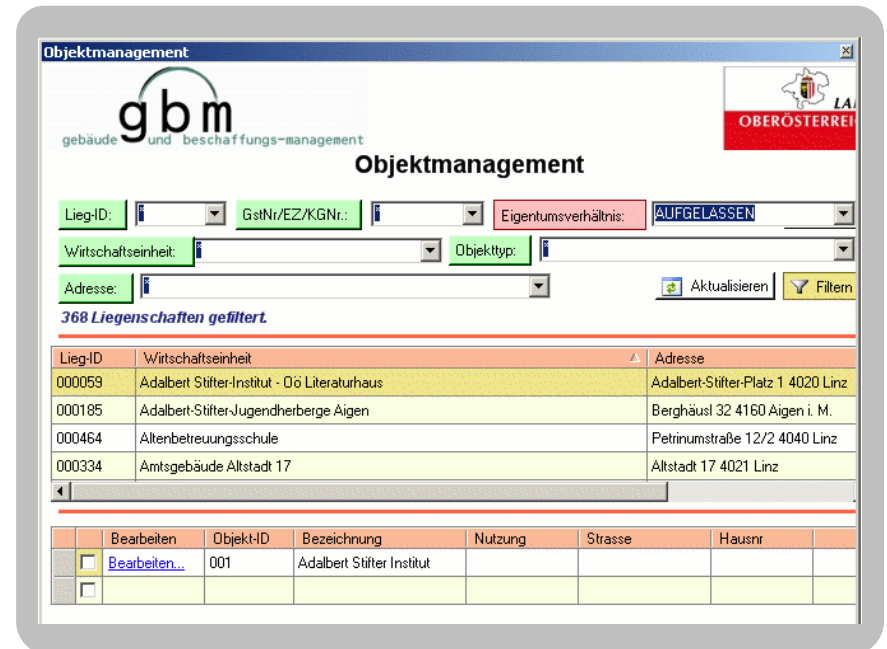
ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

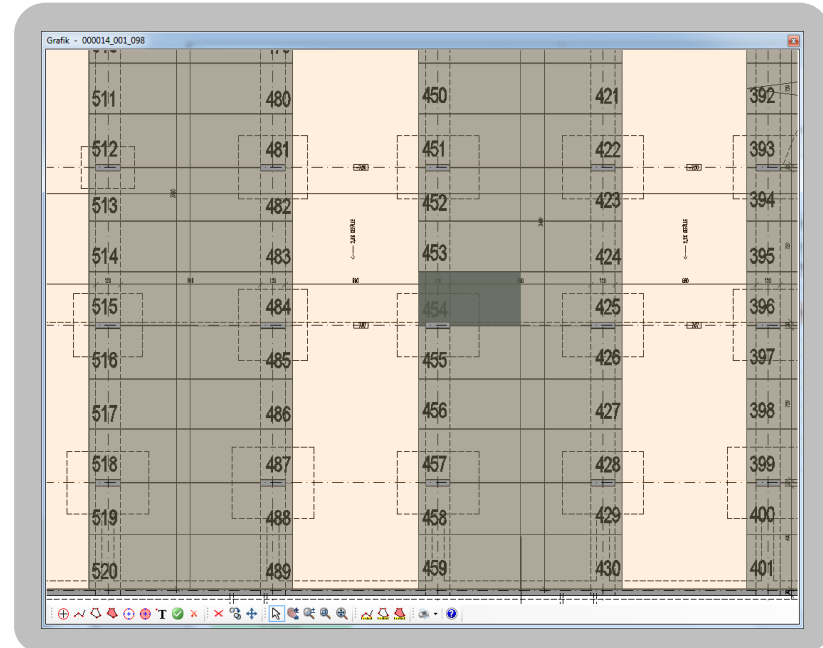
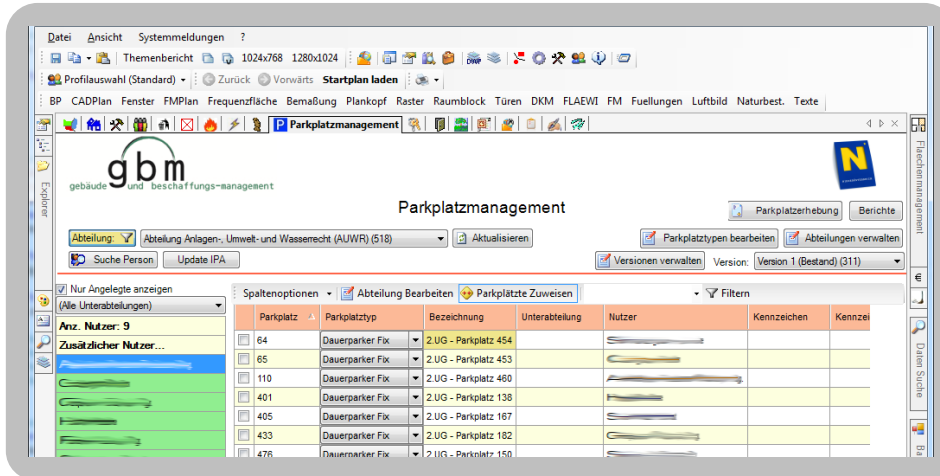
Die Erweiterung ermöglicht das Anlegen und die Verwaltung von Parkplätzen. Parkplätze können an interne oder externe Mitarbeiter vergeben werden. Auswertungen über die vorhandenen bzw. belegten Parkplätze (Frequenz, Wechsel...) können durchgeführt werden. Eine Kopplung mit der Gebäudeleittechnik ist möglich.

Die Auswertung der Flächen kann nach Besucheranzahl oder auch Zeit erfolgen, die Parkplätze können danach eingefärbt werden. Das gesamte Parkplatzmanagement ist mit dem Mietmanagement gekoppelt um vermietete oder angemietete Flächen zu verwalten.

P

Basisschulung: 2 Stunden

Parkplatzmanagement



POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-
ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

In dieser Erweiterung ist es möglich, den **Reinigungsprozess effizienter zu gestalten und somit zu optimieren**. Den Räumen werden verschiedene Reinigungsattribute (**Reinigungsbereich, Reinigungsintervall, Grundreinigung,...**) zugeordnet. Jeder Reinigungsfirma können verschiedene **Reinigungskonditionen** (z.B. m²/h) zugeordnet werden. Mit den eingegebenen Daten können **Auswertungen** durchgeführt werden (z.B. **Reinigung Kostenaufstellung, Kosten pro m², Reinigungsdauer, Reinigungsbericht für Excel,...**)

Basisschulung: 1 Stunde

Reinigungsmanagement



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Die Kontrolle der Reinigungen kann mittels QR-Codes erfolgen. Es ist auch möglich für die **Reinigung Variantenplanungen für Personalengpässe oder Sonderfälle** (zB. Covid 19) zu erstellen.

- Auch **Reinigungsausschreibungen** können über das **Reinigungsmanagement** erledigt werden.

Versionierung:

- Die **Reinigung** ist einer **Historisierung/Versionierung** unterzogen, sodass die **Reinigungen lückenlos nachvollzogen** werden können. Auch bei **Umnutzung** ist die **Versionierung** eine große **Hilfestellung**.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

Bericht auswählen: **Reinigungsbericht**

Objekt: **Alle** | Geschoss: | Liegenschaft: | Objekt: | Selektierte Objekte

Benutzer: **ISH_Testuser**
Auswahl: **Liegenschaft**

Raum-ID	Kategorie	Rein. Bereich	Intervall	Nebenreinigungsint	Nebenreinigungsdauer	Aufschlag	Beschreibung	Zugew.	Datum
	Verkehrsfläche	Reinigungsbereich 1	0xTäglich	0xTäglich	30 Minuten	0		Nein	24.07.2007 09:53:00
	Nottreppen	Reinigungsbereich 1	0xTäglich	0xTäglich	30 Minuten	0		Ja	24.07.2007 09:53:00
	Nottreppen	Reinigungsbereich 1	0xTäglich	0xTäglich	30 Minuten	0		Ja	24.07.2007 09:53:00
	Nottreppen	Reinigungsbereich 1	0xTäglich	0xTäglich	30 Minuten	0		Ja	24.07.2007 09:53:00

Reinigungsmanagement Excel
Kalkulationsblätter Gesamtaufstellung

Auswahl Liegenschaft: _____

Liegenschaft: _____

Bereich	Raum-anzahl	Fläche in m2	m2 unbereinigt pro Monat	m2 Leistung pro Monat	Fenster-anzahl	Fenster-fläche
Tiefgaragenreinigung	8	19939,38	433681,515	0	0	0
RTFM	18	9458,81	205729,1175	0	0	0
Reinigungsfirma	7	238,78	5193,465	0	0	0
Reinigungsbereich 1	1929	48930,22	1064232,285	1501,4025	0	0
Regiereinigung	2	68,33	1486,1775	0	0	0
keine Reinigung	7	206,83	4498,5525	0	0	0
Hofarbeiter	5	1046,58	22763,115	0	0	0
Eigenreinigung	24	635,91	13831,0425	0	0	0
Betriebsrestaurant	26	1456,63	31681,7025	0	0	0
Betriebsr. Eigenreinigung	24	405,96	8829,63	0	0	0
(leer)	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	2050	82387,43	1791926,603	1501,4025	0	0

24 Erläuterungen
25 m2 unbereinigt pro Monat = Flächen in m2 * 21,75 (21,75 = bei täglicher Reinigung)

Reinigungsmanagement

Versionsverwaltung | autom. Zuweisung | Version: Version 1 (Bestand) (22)

Zuweisung Reinigung

Reinigungskategorie: Büro

Reinigungsbereich: Reinigungsbereich 1

Reinigungsintervall: 0 x TÄGLICH

Nebenreinigungsintervall: 0 x TÄGLICH

Nebenreinigungsdauer: 0 MINUTEN

Nebenreinigung:

Zuschlag: 0 %

Zuweisung Grundreinigung: Grundreinigung zuweisen

Reinigung zugewiesen: Ja
Zugewiesen am: 24.07.2007 09:53:00
Zugewiesen von: _____

Zuweisung löschen | Zuweisen

Reinigungsbereiche | Reinigungsfirmen | Reinigungskategorien

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Basisschulung: 4 Stunden

Schlüsselmanagement

Im Schlüsselmanagement können alle Zuordnungen (Schlüssel-Zylinder, Zylinder-Tür bzw. Schlüssel zu Person) übersichtlich abgebildet werden. Weiters sind Importfunktionen für die Firmen KABA, EVVA und Schachermayer vorhanden. Ebenfalls vorhanden sind Exportfunktionen, mit denen Schließanlagen (in Excel) exportiert, danach bearbeitet und wieder eingespielt werden können. Übersicht über das Schlüsselmanagement zu haben, bedeutet Zugangssicherheit im Gebäude zu gewährleisten.

- Automatische Ausgabe von Rücknahme- bzw. Verlustprotokollen
- Automatische Auswertung – WER hat WO Zugang (Beziehung von der Tür bis zur eigentlichen Person)
- Mitführender Plan: Welcher Schlüssel sperrt welche Tür



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Highlights:

- Einfärbung von Räumen/Türen nach den Kriterien (Welche Person kann welche Tür sperren oder welcher Schlüssel sperrt welche Tür)
- Ausgabe – Rücknahme – Verlustprotokolle können erstellt und abgelegt werden.
- Protokollierung von Änderungen (Wer hat Änderungen vorgenommen?)
- Das gesamte Schlüsselmanagement ist revisionssicher
- Mischsysteme zwischen alten und elektronischen Schließanlagen sind möglich
- Mehrere Anlagen pro Gebäude sind möglich
- Digitale Übernahmebestätigung möglich

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

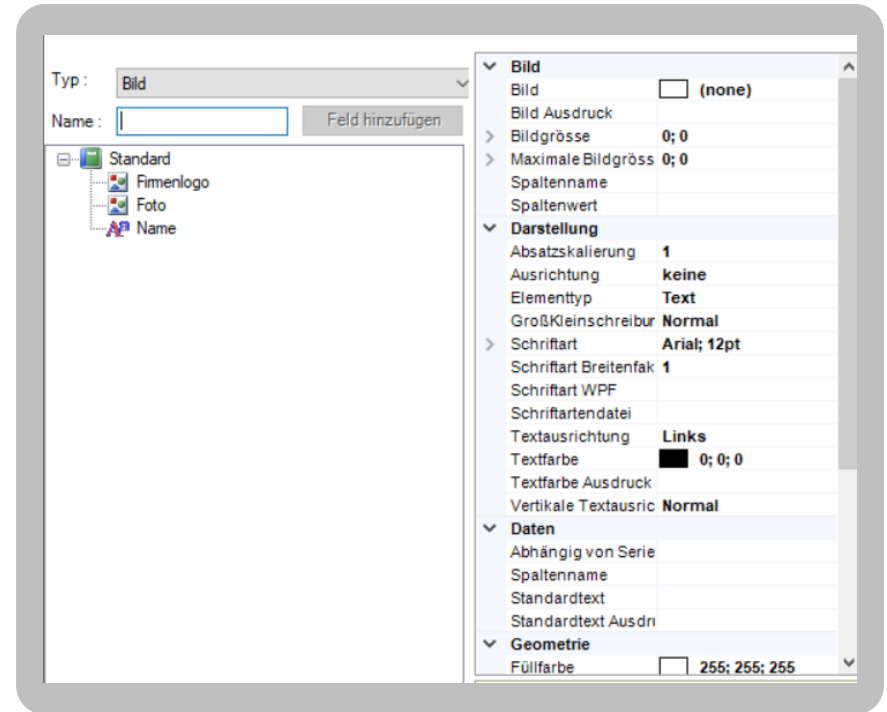
Highlights:

- Türschilder können mit QR Codes versehen werden
- Fotos von Mitarbeitern können auf die Türschilder gedruckt werden
- Die Kopplung zwischen Türschildern und Personen in Räumen können überwacht werden

394

Basisschulung: 1 Stunde

Türschilderstellung



Das Layout der Türschilder lässt sich frei definieren. Die Türschilder sind „programmierbar“ (= Design frei gestaltbar). Welche Daten (Vorname, Nachname, ...) wo angezeigt werden, kann vom Benutzer festgelegt werden. Es ist möglich Daten von verschiedenen Datenquellen anzeigen bzw. ausdrucken zu lassen (PDF). Die Türschilder werden vollautomatisch für das gesamte Gebäude oder Teilbereiche, mit Fotos..., ausgedruckt. Über die Türschilderstellung wird sichergestellt, dass der Belegungsplan richtig ist.

Berechtigungsschema: Jede Abteilung (Sekretariat) darf ausdrucken – damit ist die Belegungsdarstellung richtig gestellt.



Kaufmännisch



Energie



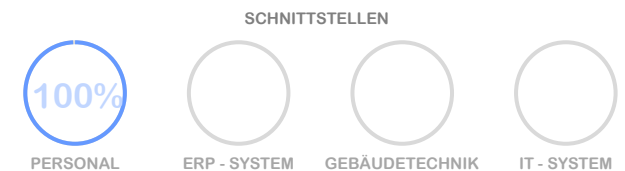
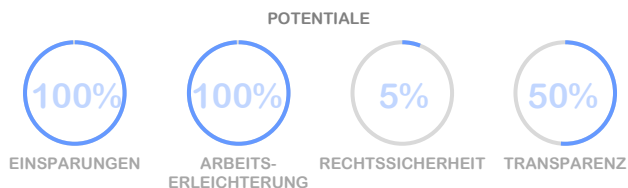
Admin



Success Stories



Referenzen - Presse





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein

Die Daten, die dem Umweltmanagement hinterlegt sind, werden für die EMAS-Zertifizierung verwendet. Jeder Liegenschaft bzw. jedem Objekt können **Umweltkataloge** zugeordnet werden. In diesen Katalogen werden die **kurz- und mittelfristigen Ziele** und **Programme** hinterlegt. Da die Katalogeinträge **jahresabhängig** sind, lässt sich **einfach nachvollziehen**, welche **Ziele / Programme** in diesem Jahr schon **erledigt / begonnen** wurden.

Das **Umweltmanagement/Maßnahmenmanagement** hilft Ihnen die **Vorgaben des Energieeffizienzgesetzes** zu erfüllen und zu **dokumentieren**.



Basisschulung: 2 Stunden

Umweltmanagement



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Die **Rechtslage** kann mit **Maßnahmenkatalogen** hinterlegt und **zentral verwaltet** werden. Es gibt eine **jährliche Anpassung** der **Katalogvorgaben**.

Rechtsregister Legal CARE: Werkzeug zur Erreichung und **Aufrechterhaltung** der **Rechtskonformität** für die **Querschnittsmaterien** **Anlagerecht** und **Umweltrecht**. Mit **Legale CARE** werden **Quellen** aus **Anlagen-, Umweltrecht, ArbeitnehmerInnen-Schutzgesetz** und (**internen**) **Regelwerken** sind in ihrem **Rechtsregister** **dokumentiert**.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

The screenshot displays the 'Rechtsregister' software interface. The top section shows a table with columns for 'Rechtsregisterdefinition', 'Beschreibung', and 'Gültig bis'. Below this is a detailed view of a specific entry, including a tree structure of legal categories (e.g., 'Chemikalien Verbot', 'Chemikalienverordnung 2003'), a table with columns for 'Freigegeben', 'Unterguppe', 'Nr.', 'Paragraph', and 'relevante Verpflichtung', and a text area for 'Wie wird Verpflichtung erfüllt?'. The bottom section shows a 'Rechtsregister' overview with a table of entries and a list of actions like 'Bezeichnungen anpassen', 'Korrektur Bearbeiten', etc.

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Basisschulung: 8 Stunden

Umzugsmanagement



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Es gibt grundsätzlich vier Übersiedelungsarten die zur Übersiedelung herangezogen werden können:

- SAP-Daten
- Aplix EDV (Computer, Drucker, Scanner,...)
- Belegungsdaten (Personen)
- Sonderinventar (Laufmeter Akten)

Über die Umzugslosoptimierung kann festgelegt werden, an welchem Tag, welches Inventarstück (Sessel, Schrank, PC, Kunstgüter,...) für den Umzug vorgesehen ist. RKV-View berechnet mit welchem Volumen Sie bei der Übersiedelung zu rechnen haben → Anzahl der benötigten Kisten, LKW's.

Im Umzugsmanagement können Umzüge geplant bzw. abgebildet werden. Es ist möglich mehrere Varianten (z.B. 150AP pro Tag oder 200AP pro Tag) von einem Umzug zu erstellen, um eine optimale Variante zu ermöglichen.

Umzugsmanagement

Neues Projekt | Neue Version | Löschen | Speichern | Verwerfen

Ausgangsorte festlegen

Liegenschaft-Objekt-Id: Dienststelle:

Lieg-Id - Objekt-Id	Bezeichnung	Dienststelle	SAP-Standort-Nr	Detailbelegungs Version
B01111-103	HORG Belegung Haupt- und Landesst...	HCHB		Version 1

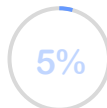
POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



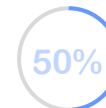
PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Energie



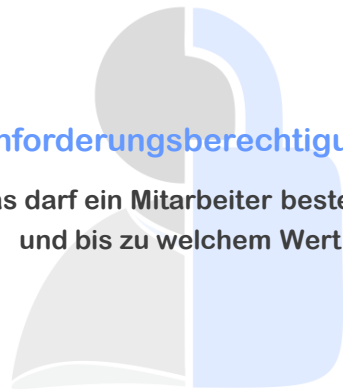
Admin



Success Stories



Referenzen - Presse



Anforderungsberechtigung

Was darf ein Mitarbeiter bestellen und bis zu welchem Wert



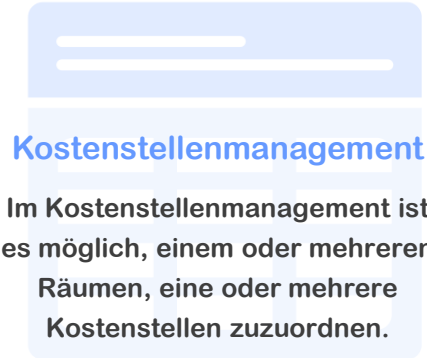
JANUAR Eventmanagement

Planung von Schulungen/Events

Montag

Invest / Budgetverwaltung

Grafischer Überblick über die Kostenentwicklung einzelner Budgettöpfe bzw. Maßnahmen



Kostenstellenmanagement

Im Kostenstellenmanagement ist es möglich, einem oder mehreren Räumen, eine oder mehrere Kostenstellen zuzuordnen.



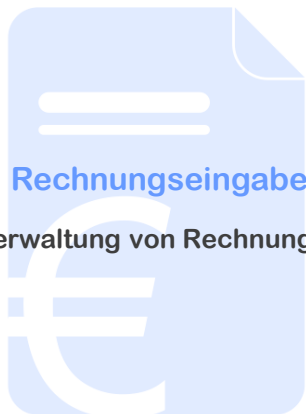
Projektmanagement

Im Projektmanagement werden die Kosten von verschiedenen Projekten verglichen (SAP-Schnittstelle)

Mietflächenmanagement

Vermietung und Anmietung von Arealen (ein Areal kann aus beliebigen CAFM-Elementen bestehen z.B. Raum, Inventar, Parkplatz,...)

Kaufmännische Themenbereiche

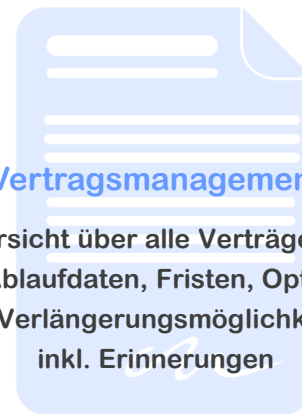


Rechnungseingabe

Verwaltung von Rechnungen

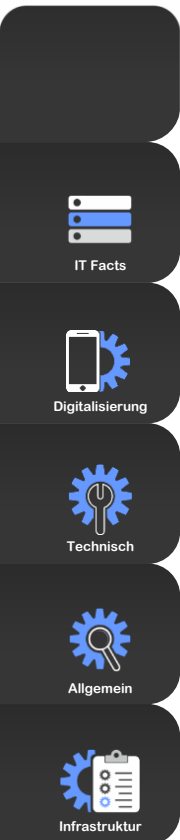
Ressourcenplaner

Verwaltung von Ressourcen (Besprechungsraum, Beamer, Hotelzimmer, Autos,..)



Vertragsmanagement

Übersicht über alle Verträge und der Ablaufdaten, Fristen, Optionen und Verlängerungsmöglichkeiten inkl. Erinnerungen



Anforderungsberechtigung

Anzahl der Elemente: 662

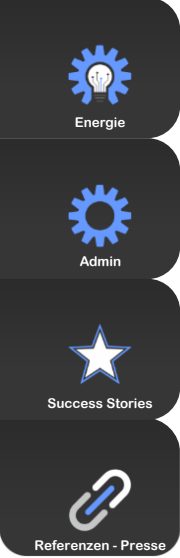
Verwaltung | Liste drucken

PNR	Name	DSTNRK	Dienststelle	Zusätzl. Dienststellen	Bereich	Kostenstelle(n)
		KD			SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A174042,
		AUWR	Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wa...		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A141010,A141011,A141020,A141030,A141031,.
		AUWR	Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wa...		SAM - Literatur/Zeitung/Normen,SAM - Wissen/Beratungs	A141010,A141011,A141020,A141030,A141031,.
		AUWR	Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wa...		SAM - Büromaterial (Standard Sortiment)	A141090,
		AUWR	Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wa...		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A141010,A141011,A141020,A141030,A141031,.
		AUWR	Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wa...		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A141010,A141011,A141020,A141030,A141031,.
		AUWR	Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wa...		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A141010,A141011,A141020,A141030,A141031,.
		AUWR	Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wa...		SAM - Büromaterial (Standard Sortiment)	A141090,
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A131001,A131110,A131120,A131130,A131140,.
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A131001,A131005,A131004,A131003,A131002,.
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A131003,
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM -	A131001,
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM -	A131002,
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM -	A131005,
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM -	A131003,
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM - Konditionsbeschaffung (Amt, BH)	A131001,A131005,A131110,A131120,A131130,.
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM - Büromaterial (Sonderbestellung - Nicht Lagerware)	A131300,
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM - Büromaterial (Standard Sortiment)	A131001,
		BauB	Abteilung Brücken- und Tunnelbau		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A131001,A131110,A131120,A131130,A131140,.
		ESV	Abteilung Ernährungssicherheit und...		SAM - Büromaterial (Sonderbestellung - Nicht Lagerware)	A165000,A165010,
		ESV	Abteilung Ernährungssicherheit und...		SAM - Literatur/Zeitung/Normen,SAM - Wissen/Beratungs	A165000,A165010,
		ESV	Abteilung Ernährungssicherheit und...		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A165000,A165010,165000-TGD,
		ESV	Abteilung Ernährungssicherheit und...		SAM - Büromaterial (Sonderbestellung - Nicht Lagerware)	A165000,A165010,
		KzI-LDZ B	Abteilung Ernährungssicherheit und...		SAM - Büroausstattung - Kleingeräte (Amt, BH),SAM - Bür	A165000,A165010,

Anforderungsberechtigung

Basisschulung: 2 Stunden

Mittels der Anforderungsberechtigung ist es möglich zu kontrollieren, ob der Mitarbeiter berechtigt ist bestimmte Dinge zu bestellen/kaufen. Zur einfachen Kontrolle werden die Unterschriften aller Mitarbeiter (zum Vergleich) im System hinterlegt.





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur

JANUAR

1

Montag

Basisschulung: 2 Stunden

Eventmanagement

Planung von Schulungen oder Events. Angemeldete Personen können (Zusage, Absage, ...) per Mail verständigt werden. Es können Termine mit einer min. und max. Teilnehmeranzahl erstellt werden. Bei der Erstellung einer Schulung: Trainer, Schulungsort, Dauer und Teilnehmer werden hinzugefügt und per Mail verständigt. Weiteres können auch Dokumente, wie z.B. Bestätigungen, etc. hinzugefügt werden.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



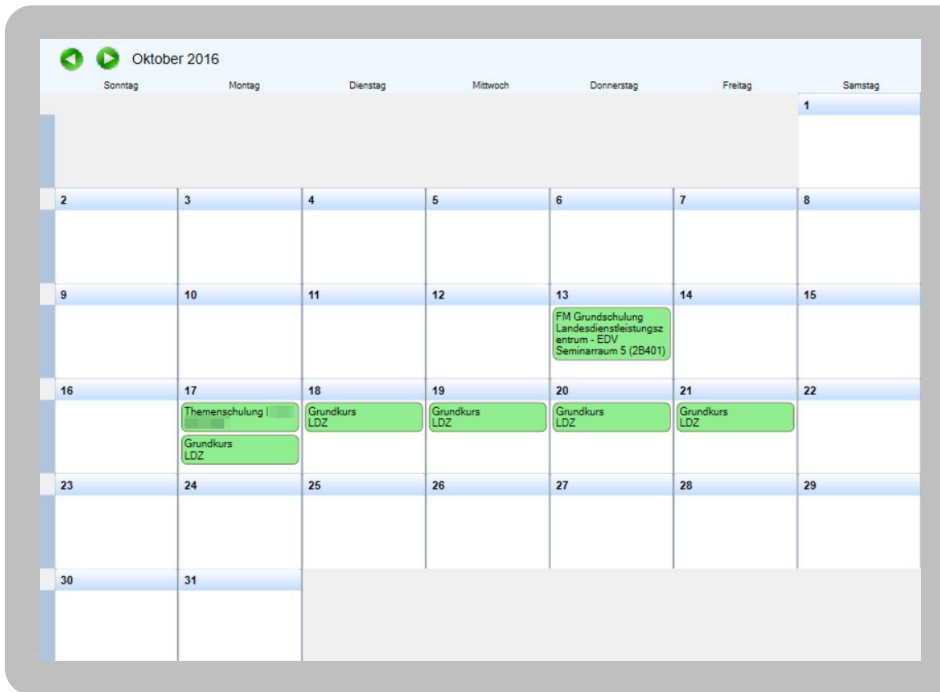
ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



Kurs bearbeiten

Gruppe: Facility-Management-System Schulungen
 KursID: 400
 Kurzbezeichnung: RKV-View TS2
 Langbezeichnung: RKV-View Themenschulung 2
 Kursverantwortlicher: [Avatar]
 Kurspreis: 120
 Kursinhalt: Einführung ins RKV-View - Grundlagen 2

Kurs Inaktiv setzen

Termin hinzufügen

Terminbeschreibung: Vortrag über Ethical Outsourcing
 Termin-Kurzbeschreibung: Ethical Outsourcing
 Seminarort: Hauptstraße 11, 3100 St. Pölten
 Zeitangabe: 9:00-13:00
 Trainer: [Avatar]
 Termin: von 31.07.2020 bis 31.07.2020

 Dauer (h): 4 Preis: 0
 Teilnehmer: min. 10 max. 50
 Termin Inaktiv setzen
 Anmerkung: Anwesenheitspflicht

Eventsübersicht

Terminbeschreibung	Seminarort	Termin Von	Termin Bis	Zeit
51 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	17.06.2014	17.06.2014	08:00-12:00
90 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	10.04.2014	10.04.2014	08:00-12:00
85 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	12.02.2014	12.02.2014	08:00-12:00
75 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	03.12.2013	03.12.2013	08:00-12:00
72 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	03.10.2013	03.10.2013	08:00-12:00
56 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	20.06.2013	20.06.2013	08:00-12:00
55 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	25.04.2013	25.04.2013	08:00-12:00
62 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	20.03.2013	20.03.2013	08:00-12:00
61 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	13.03.2013	13.03.2013	08:00-12:00
54 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	26.02.2013	26.02.2013	08:00-12:00
38 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	27.09.2012	27.09.2012	08:00-12:00
20 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	22.03.2012	22.03.2012	08:00-12:00
6 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	25.11.2011	25.11.2011	08:00-12:00
5 FM Themenschulung 2	Landesdienstleistung...	16.11.2011	16.11.2011	08:00-12:00



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse



IT Facts



Digitalisierung



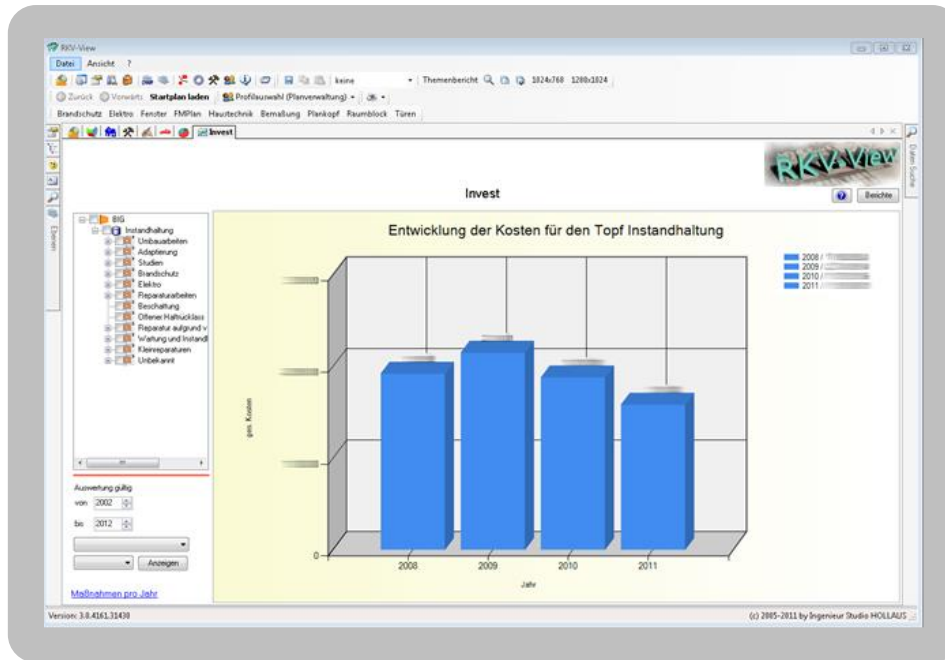
Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Basisschulung: 2 Stunden

Invest / Budgetverwaltung

Grafischer Überblick über die Kostenentwicklung einzelner Budgettöpfe bzw. Maßnahmen



Energie



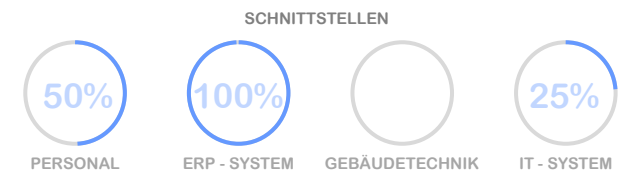
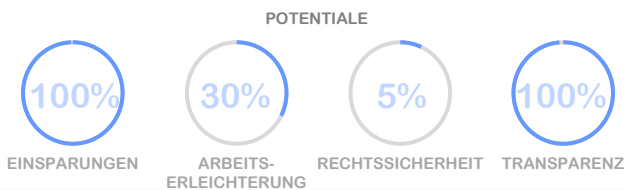
Admin



Success Stories



Referenzen - Presse





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Basisschulung: 1 Stunde

Kostenstellenmanagement



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Im Kostenstellenmanagement ist es möglich, einen oder mehrere Räume, einer oder mehreren Kostenstellen zuzuordnen. Mit diesen Zuweisungen können Sie verschiedenste Auswertungen durchführen (z.B. Kostenstellen gruppiert, Mietverrechnung/m2 pro Kostenstelle, diverse Überprüfungsberichte...). Zusätzlich existiert eine Schnittstelle für Kostenstellenlisten. Die einzelnen zugewiesenen Kostenstellen können von Personen und/oder Belegungen abgeleitet werden.

Ein wichtiges Element stellt die Funktion dar, allgemeine Flächen (nicht spezifisch zugeordnete Flächen) auf umliegende (die zugewiesen sind) aufzuteilen/umzurechnen.

Kostenstellen können auch in Prozentwerten aufgeteilt werden. zB. Ein Raum gehört im Verhältnis (20:40:30:10) zu unterschiedlichen Kostenstellen.

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



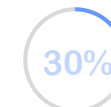
RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

The screenshot shows the software interface for cost center management. It includes a search bar for cost center groups (e.g., 'Wien'), a list of cost centers with columns for ID, name, and percentage, and a detailed view of a specific cost center (110140) showing a floor plan and associated data.

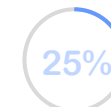
SCHNITTSTELLEN



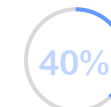
PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Im Mietflächenmanagement ist es möglich "Areale" an- und zu vermieten. Ein Areal kann aus verschiedensten Elementen aus dem CAFM-System bestehen (z.B. Räumen, Parkplätzen, Inventar, Besprechungsräumen, ...).

Einer An- und Vermietung wird ein Vermietungszeitraum zugewiesen (von - bis). Durch diese Zuweisung kann es zu keiner doppelten An- und Vermietung von Räumen oder Inventar kommen. Es ist möglich die Kosten auf mehrere Kostenstellen aufzuteilen.

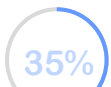
Die Arealzuweisung ist datumsabhängig.

Basisschulung: 1 Stunde

Mietflächenmanagement

Das gesamte Mietflächenmanagement kann sowohl für die An- als auch für die Vermietung verwendet werden. Ein wichtiges Feature vor allem auch bei der internen Verrechnung ist, dass es auch bei der Miete möglich ist, dass umliegende allgemeine Flächen auf die umliegenden vermieteten Flächen aufgeteilt werden.

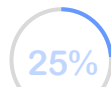
POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG

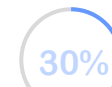


RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM

The screenshot displays the 'Mietflächenmanagement' software interface. At the top, it shows a 'Personenwohnhäuser Hohegg' overview with details like 'Adresse', 'Objektbezeichnung', and 'Objektnutzung'. Below this, there are several data tables. One table lists 'Miete' (leases) with columns for 'Name', 'Kategorie', 'Typ', 'Preis', 'Möglicher Preis', 'Datum von', 'Datum bis', 'Dokumente', and 'Zugewiesene Mieter (Arealnamen)'. Another table shows 'Liegenschaft' (property) details. The interface includes search filters, date pickers, and various navigation options.



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Projektmanagement / -controlling

Basisschulung: 4 Stunden



Energie



Admin



Success Stories



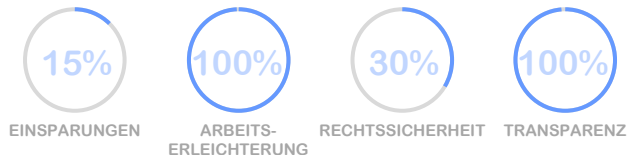
Referenzen - Presse

Die Daten für die Projektkosten können über verschiedene Schnittstellen (z.B. SAP) importiert werden (Budgetplanung). Über den Baukostenindex (Jahresanpassung, Statistik Austria) lassen sich die Kosten von verschiedenen Projekten, die mehrere Jahre dauern, vergleichen.

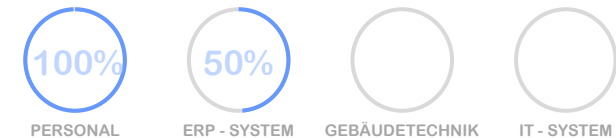
- Es können Vergleiche / Kontrollen gemacht werden zwischen Schätzung – Angebot – Abrechnung
- Zusätzlich ist eine Verfolgung der Projektaufgaben möglich.

Im Projektmanagement können Kosten zu einem Projekt abgebildet und dargestellt werden (ÖNORM B 1801).

POTENTIALE



SCHNITTSTELLEN



Index - Datenerfassung Anzahl: 349

Monat 2 Jahr 2011 Baukostenindex hinzufügen

Jahr	Monat	Baukostenindex	Jahresdurchschnitt
2011	1	101.8	101.800
2010	12	100.9	100.025
2010	11	100.7	100.025
2010	10	100.7	100.025
2010	9	100.7	100.025
2010	8	100.4	100.025
2010	7	100.3	100.025
2010	6	100.5	100.025
2010	5	100.8	100.025
2010	4	99.9	100.025
2010	3	98.8	100.025
2010	2	98.4	100.025
2010	1	98.2	100.025
2009	12	116.2	115.633
2009	11	116.2	115.633
2009	10	116.4	115.633
2009	9	116.4	115.633
2009	8	115.9	115.633

Kategorien Anzahl: 11

Priorität 12 Kurztext Langtext Beschreibung hinzufügen

Pr	Kurztex	Langtext	Beschreibung	Pulldownmerkmale
1	ProjTyp	Projektstyp	Unterschiedliche Projektstypen	CAD Bestandsaufnahme,CAD Punktauf...
2	ArchWet	Architekturwettbewerb	Architekturwettbewerb durchgeführt	Ja/Nein
3	ABdMa	Auflagen Bundesdenkmalamt	Auflagen Bundesdenkmalamt	Ja/Nein
4	BauWei	Bauweise	Ausführungsart	Holzständerbau,Massivbau,Stahnbau
5	ThSan	Themische Sanierung	Themische Sanierung	Ja/Nein
6	AEET	Energieträger Umstellung	Umstellung der Heizungsanlage auf and...	Ja/Nein
7	EneKen	Energiekennzahl	Energiekennzahl	0 - 15 kWh/m2a (Passivhaus), 15 - 30 k...
8	PlanArt	Eigen-/ Fremdplanung	Planung wurde von wem durchgeführt	Eigenplanung,Fremdplanung
9	GibB	Gebäude in laufendem Betrieb	Gebäude in laufendem Betrieb	Ja,Nein
10	BsSchkü	Betriebs-/ Schulküche	Betriebs-/ Schulküche	Ja/Nein
11	AetWerG	Ausstattungsgrad	Ausstattungsgrad Werkstätten, Praxisbe...	Groß,Klein

Projektmanagement Anzahl: 2

Übersicht der Knoten

Projektnr	Projektname	Projektbeginn	Projektschluss	Merkmal/Mei Kosten	B. Plan wst.	P. Plan wst.	Beweg. wst.	Beschreibung wst.	Status
1234567	Bau_Lösche	10.01.2017							
2345	Bau_Lösche	29.07.2020							

Projektmanagement Details:

Projektnr: 1234567

Projektbezeichnung:

Projektleiter:

Liegenschaft: Demoplan (000900), Muster 3100

Baubeginn: 10.08.2020 10.08.2020

Schätzkosten:

Symbol

IWH Solutions



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

Energieflächen
Dient als eine der Grundlagen für das Energiemanagement.

Energiekennzahlen
Die Erweiterung dient als Grundlage für den Energieausweis.

Energiemanagement
Im Energiemanagement werden alle Verbrauchswerte (Strom, Öl/Gas, Wasser, Kanal, Fernwärme, Holz...) verwaltet und analysiert.

Module für Energie

Auswahl Auswahl Hinzufügen

Zuweisung (%) Zuweisen Zuweisung löschen alle Räume auswählen

	RKVID	Tuersnr	Prozent	Fläche [m2]	Fläche [m2]	Zuweisung am	Anmerkung
▶	000137-001-100-000-004	4	80	20,44	16,352	16.1.2012	
	000137-001-100-000-003	3	80	19,67	15,736	16.1.2012	
▶	SUMME:			40,11	32,088		

Tabelle neu laden bei Änderung Eigenschaften aktualisieren



Basisschulung: 0.5 Stunden

Energieflächen

Einem Raum können Zuweisungen erfolgen, zu wie vielen Prozent ein Raum beheizt, gekühlt oder belüftet (Luftwechselzahl) wird. Diese Zuweisungen werden vor allem für die Auswertungen im Energiemanagement verwendet (Bezugsgrößen für Energiemanagement: Wie viele m² / m³ sind beheizt, gekühlt...)





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Basisschulung: 4 Stunden

Energiekennzahlen



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

POTENTIALE



EINSPARUNGEN



ARBEITS-ERLEICHTERUNG



RECHTSSICHERHEIT



TRANSPARENZ

SCHNITTSTELLEN



PERSONAL



ERP - SYSTEM



GEBÄUDETECHNIK



IT - SYSTEM

The screenshot shows the 'Energiekennzahlen' software interface. On the left, there is a 'Eigenschaftenfärbung' (Color Mapping) panel with a table of values and colors. The main area displays a floor plan with colored overlays. On the right, there is an 'Auswertung' (Evaluation) panel with a table of window data.

Wert	Farbe	Sättigung	Aktiv
N	Yellow	255	<input checked="" type="checkbox"/>
NO	Pink	255	<input checked="" type="checkbox"/>
NW	Purple	255	<input checked="" type="checkbox"/>
O	Yellow	255	<input checked="" type="checkbox"/>
S	Red	255	<input checked="" type="checkbox"/>
SO	Green	255	<input checked="" type="checkbox"/>
SW	Blue	255	<input checked="" type="checkbox"/>
W	Green	255	<input checked="" type="checkbox"/>

Kategorie	Himmelsrichtung	Fläche	Anzahl
INTERNAT	N	17,4253	2
INTERNAT	O	44,663	7
INTERNAT	S	15,1247	5
INTERNAT	W	4,8792	1
INTERNAT	Gesamt:	82,0922	15
SCHULE	N	100,7621	26
SCHULE	NO	4,9494	1
SCHULE	NW	2,3275	1
SCHULE	O	86,8428	25
SCHULE	S	158,4672	40
SCHULE	SO	8,892	3
SCHULE	W	69,2837	23
SCHULE	Gesamt:	431,5247	119
TURNSAAL	N	17,8611	3
TURNSAAL	S	32,1121	2
TURNSAAL	Gesamt:	49,9732	5
WERKSTÄTTEN	NO	4,4394	2
WERKSTÄTTEN	NW	10,1737	3

- IT Facts
- Digitalisierung
- Technisch
- Allgemein
- Infrastruktur
- Kaufmännisch
- Admin
- Success Stories
- Referenzen - Presse

Verbrauchsverfassung für: [Zähler-Nr./Name: Wärmepumpe Konstante 1]

Energieversorger: [Auswahl]

Zeitraum von: 11.12.2009

Zeitraum bis: 09.12.2010

Für Erfassungsperiode: 2010

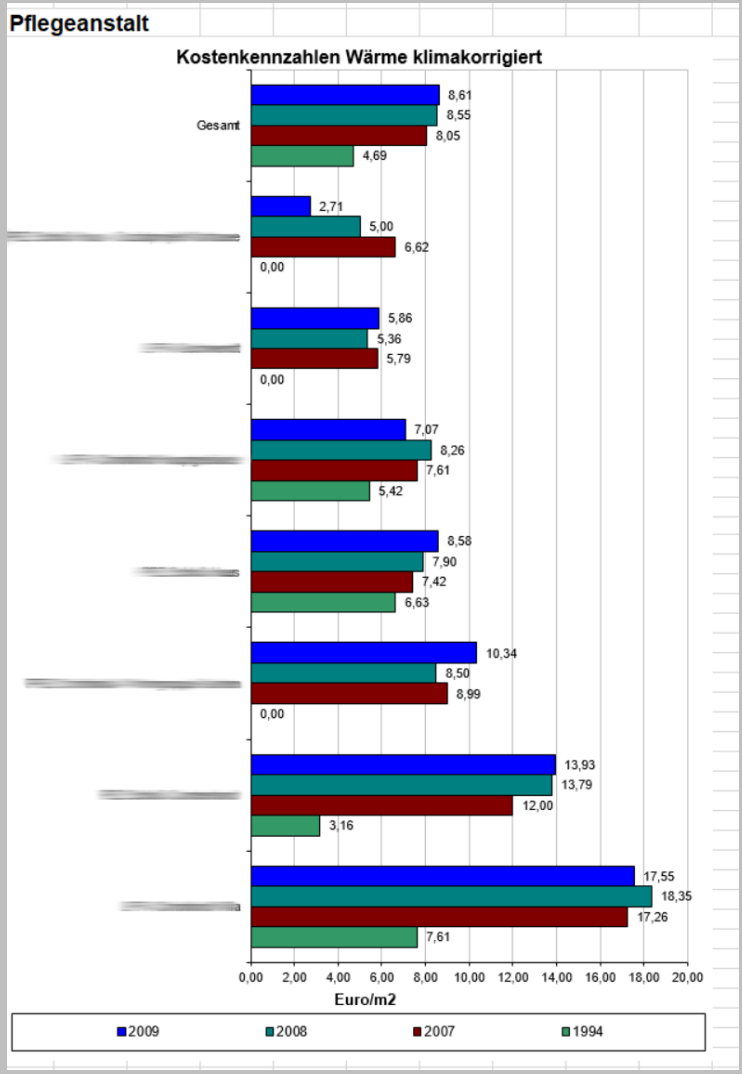
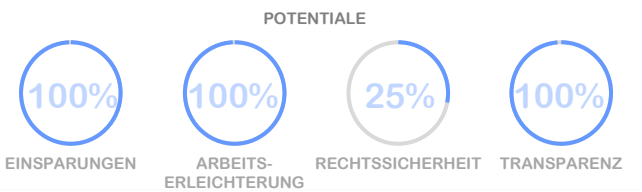
Anmerkung: [Textfeld]

Pos	Artikelcode	Artikelbeschreibung	ZeitVon	ZeitBis	Tag	Menge	Menge	Menge	Preis	M	Gesamt
					DM	M	kg	kg			
10	E-Zähler-NT	Zähler Hochtaif	11.12.2009	09.12.2010	364	20.568.000	14.853.000	5.715.000	kWh (ZD)	0,20	0,00
20	E-Zähler-NT	Zähler Niederlaif	11.12.2009	09.12.2010	364	14.227.000	9.793.000	4.444.000	kWh (ZD)	0,20	0,00
50	E-EK-NT	Energiekosten Hochtaif	11.12.2009	09.12.2010	364	0,000	0,000	5.715.000	kWh (ME)		
60	E-EK-NT	Energiekosten Niederlaif	11.12.2009	09.12.2010	364	0,000	0,000	4.444.000	kWh (ME)		
70	E-GP-WP-Monat	Grundpreis Wärmepumpe pro Monat	11.12.2009	09.12.2010	364	0,000	0,000	12.000	Monate (MD)	0,20	0,00
90	E-NE-Ab-HT-72	NetznutzErgeld-Abel HT Ebene 7 ...	11.12.2009	31.12.2009	21	0,000	0,000	0,000	kWh (ME)	0,20	0,00
91	E-NE-Ab-HT-72	NetznutzErgeld-Abel HT Ebene 7 ...	01.01.2010	09.12.2010	343	0,000	0,000	5.715.000	kWh (ME)		
100	E-NE-Ab-NT-72	NetznutzErgeld-Abel NT Ebene 7 ...	11.12.2009	31.12.2009	21	0,000	0,000	0,000	kWh (ME)	0,20	0,00
101	E-NE-Ab-NT-72	NetznutzErgeld-Abel NT Ebene 7 ...	01.01.2010	09.12.2010	343	0,000	0,000	4.444.000	kWh (ME)		
110	E-NVE-7	NetznutzErgeld Ebene 7 Linz	11.12.2009	31.12.2009	21	0,000	0,000	0,000	kWh (ZM)		
111	E-NVE-7	NetznutzErgeld Ebene 7 Linz	01.01.2010	09.12.2010	343	0,000	0,000	10.159.000	kWh (ZM)		
140	E-Oko-919	Verschreibung 919 Okaonsteuersatz	11.12.2009	09.12.2010	364	0,000	0,000	10.159.000	kWh (ZM)		
150	E-MK-Monat	Merkosten pro Monat	11.12.2009	09.12.2010	364	0,000	0,000	12.000	Monate (MD)		
155	E-EA	Elektrizitätsabgabe	11.12.2009	09.12.2010	364	0,000	0,000	10.159.000	kWh (ZM)		

Den Tarifmodellen sind Stammdaten hinterlegt die ebenfalls frei eingegeben werden können. Rechnungen der Energieversorger können über die Verbrauchsangabe kontrolliert werden. Mit diesen Verbrauchsdaten und den zusätzlichen Daten (z.B. Heizgradtage, Emissionswerte, beheizte Flächen,...) ist es möglich, über die vorhandenen Reports Verbrauchsänderungen zu früheren Jahren zu erkennen. Die Auswertungen können emissionsbereinigt und klimakorrigiert dargestellt werden.

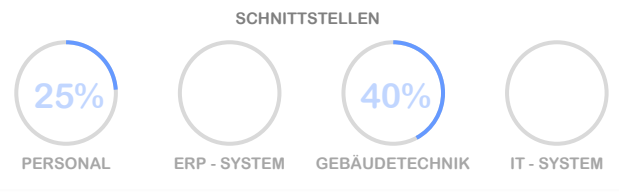
Basisschulung: 4-8 Stunden Energiemanagement

Das Energiemanagement dient zur Erfassung von Zählern bzw. Zählerständen (Energiecontrolling). Einem Zähler können beliebig erstellte Tarifmodelle zu Grunde liegen.



Zähler für den EBB:

Verbrauch	NR / Bezeichnung / Vorgänger	Zählart	Energieträger	Energieart	Erstzählerstand
01.12.2012	Wärmepumpe	010946	W	W	
04.12.2012	Wasser / Abgeben	010293	E	E	
21.12.2012	Wasser / Fremdbezug	000000	WA	WA	
21.12.2012	Kanal / Kanal	000000	KA	KA	





IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie

Scripting API

RKV-View stellt die Möglichkeit bereit Anpassungen über eine **offengelegte API** zu bewerkstelligen. Es wird dafür eine **moderne, einfach zu erlernende, Programmiersprache verwendet**. Diese Anpassungen werden zur **Laufzeit geladen** und können auch zur **Laufzeit angepasst** werden. Ebenfalls besteht die Möglichkeit **Vorgänge zu automatisieren und Unternehmensrichtlinien** zu implementieren.

Um selbst hier die **umfassenden Möglichkeiten** nutzen zu können ist eine fundierte Ausbildung notwendig. Wir nutzen die Möglichkeiten aber gerne auch für Sie und **passen das System an Ihre speziellen Bedürfnisse** an.

Für die **Release-Sicherheit** wird über spezielle **Mechanismen im gesamten System** gesorgt. Diese Richtlinien sind Teil der benötigten Ausbildung.

Administrative Themenbereiche



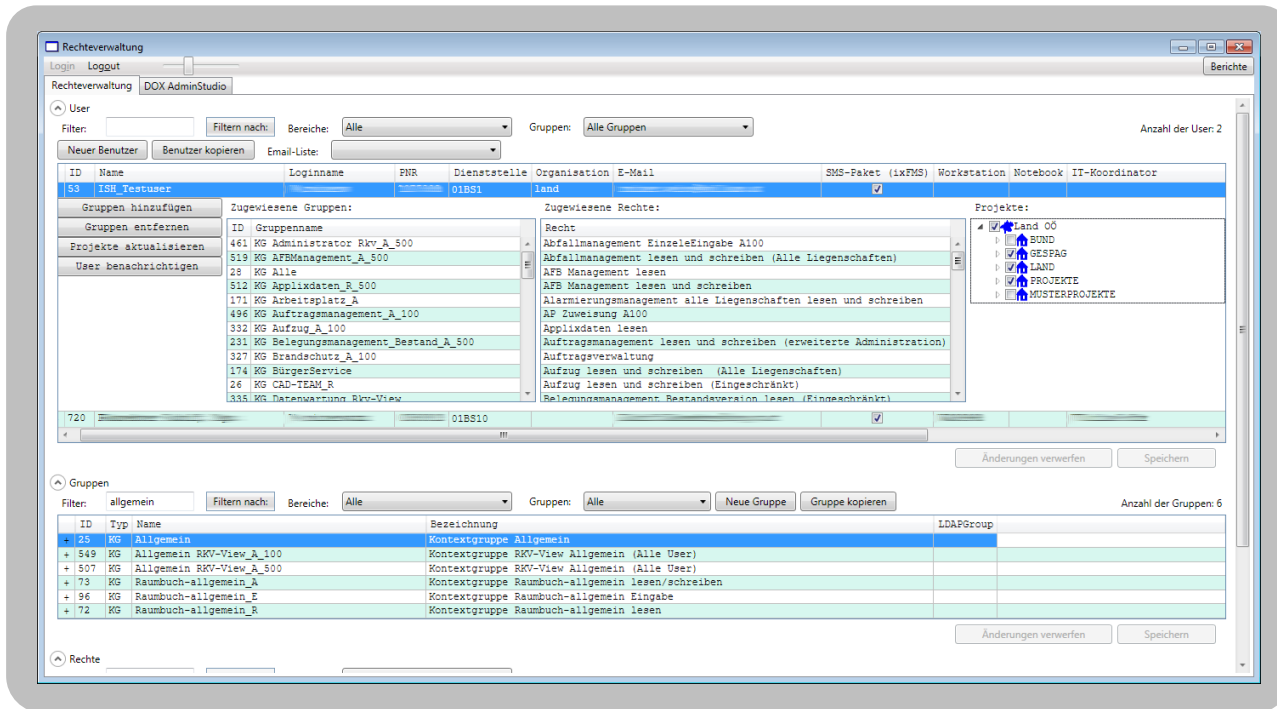
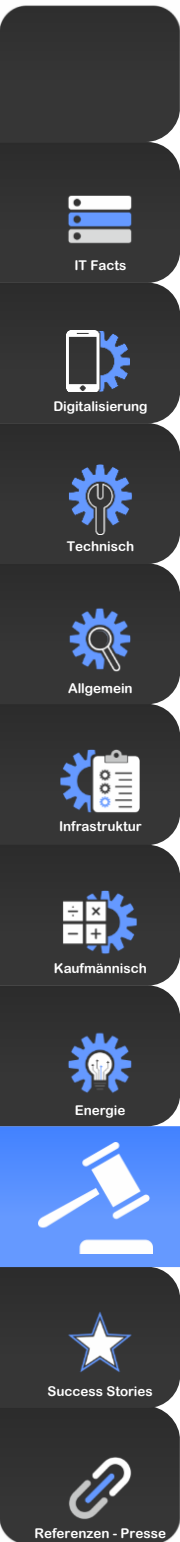
Success Stories



Referenzen - Presse

Rechteverwaltung

Jedem Benutzer können individuell, modulabhängig, Rechte zugewiesen werden



Die Rechteverwaltung ist auf Grund der Struktur relativ komplex. Die Zuweisung der Rechte bzw. deren Einschränkung muss über eine Matrix erfolgen. Die Matrix besteht aus Liegenschaft – Themenbereiche. Auch Die Kopplung über Rollen an LDAP ist möglich.

Über die Rechteverwaltung ist es möglich Benutzer, Gruppen und Rechte anzulegen bzw. zu bearbeiten. Über das Rechtetool werden alle notwendigen Zuweisungen (User-Gruppe, Gruppe-Recht, Gruppe zum Projekt) eingestellt bzw. angepasst. Somit werden in RKV-View nur die Erweiterungen beim Benutzer angezeigt, die dieser auch wirklich benötigt, sowohl liegenschaft- als auch themenbezogen.

Basisschulung: 8 Stunden
Rechteverwaltung



Die Geschichte

Die Pensionsversicherungsanstalt hatte vorher ein anderes CAFM-System, das sich in 2 Komponenten aufteilte: **Instandhaltung und klassisches Facilitymanagement.**

Es wurde ca. 3 Jahre versucht das System aufzubauen, leider ohne den gewünschten Erfolg. Ein Grund dafür war, dass die grafische Darstellung (Pläne, Räume...) praktisch nicht funktionierte und an eine automatische Übernahme der Daten (Flächen von Räumen, Türen Fenstern,...) nicht zu denken war.

Durch eine verwandte Situation einer anderen Firma, die die Probleme mit RKV-View sehr schnell beseitigt hatte, entschloss sich die PVA eine Testinstallation von RKV-View durchzuführen. Da die Teststellung den gewünschten Anforderungen entsprach, wurde eine Ablöse des bestehenden Systems auf RKV-View in Erwägung gezogen. Die Ablöse wurde in zwei Schritten durchgeführt – zuerst **CAFM-System bauen** und als zweiten Schritt eine **Schnittstelle zur Instandhaltung.**

Die Umsetzung

Für den ersten Schritt waren die Voraussetzungen gut, da die Pensionsversicherungsanstalt **sehr gute Pläne von einigen Häusern (CARLO-Norm)** hatte und schon nach dem 1. Tag waren die „Alt-Daten“ im neuen System eingespielt, inkl. allen vorhandenen CAD-Plänen mit Raum-, Tür-, und Fensterflächen. **Seit diesem Zeitpunkt wurde das System konsequent weiterentwickelt.**

Nun war der Zeitpunkt gekommen um die **Schnittstelle zur Instandhaltung** in Angriff zu nehmen. Diese gestaltete sich **problematisch und damit fiel der Startschuss für eine eigene Instandhaltungssoftware.**

Seither wurden weitere Themen umgesetzt wie z.B. **Medizingeräte inkl. vollautomatischer Schnittstelle zu externen Überprüfungsorganisationen, Dokumentation der Netzwerkverkabelung (Patchschränke, Kabelwege,...)**



Pensionsversicherungsanstalt



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Referenzen - Presse

Fakten – Auftragsgegenstand

- **Lieferung** der Softwareapplikationen CAFM
- **Unterstützung bei der Planung** der gesamten Umsetzung und des Rollouts
- Anbindung an AutoCAD
- **Automatisierte Kontrolle** der CAFM- Datenstrukturen im CAD und Anpassung der entsprechenden Software dafür
- **Integration** der bestehenden CAD-Bestandspläne
- Ablöse des bis zu diesem Zeitpunkt bestehenden CAFM- Systems und vollständige Übernahme der Daten in das neue System
- Anpassung der Module
- Umsetzung der internen CI-Richtlinien
- Anbindung an SAP, LDAP, Lotus Notes
- **Datenaufnahmen, Datenergänzungen und Datenintegration**
- Durchführung der **Schulungen zum System und Train the Trainer** für Multiplikatoren
- Bereitstellung von **laufender Betreuung**
- Integration von Updates
- Entwicklung von **speziell angepassten Modulen**

Summe der Geschossflächen 512.032,96 m²

Summe aller Flächenelemente 1.679.507,87 m²

Benutzer im CAFM 650

Aktuell genutzte Module

- Liegenschaftsmanagement
- Objektmanagement
- Flächenmanagement
- Brandschutzmanagement
- Reinigungsmanagement
- Abfallmanagement
- Kunstgütermanagement
- Aufzugsmanagement
- Belegungsplanung
- Umzugsmanagement
- Energiemanagement
- Energieflächen
- Kostenstellenmanagement
- Parkplatzmanagement
- Schlüsselmanagement
- Türschilderstellung
- Umweltmanagement
- Dokumentenserver (eingreifend in viele der obigen Module)
- Prozessmanagement (eingreifend in alle Module)
- Instandhaltungsmanagement
- Vollintegrative Kopplung an Leitsysteme über offengelegte Standardschnittstellen sodass Alarmer, Störungen und Zählerstände Einfluss auf Aufträge und grafische Anzeigen nehmen können
- Ticketing (Meldesystem für Störungen, Energiedaten, sonstige dezentral zu erfassende Daten)
- Auftragsverwaltung für interne Aufträge des CAFM und dem Ticketing oder Fremdsystemen sowie aus der Wartung
- Mietmanagement (Arealbildung über Liegenschaften hinweg, Preismodelle, An- und Vermietung, Entwicklungspotentialanalyse)
- Bauprojektdokumentation (exakte zeitliche Dokumentation des Bauablaufes, und damit von Elementen die im Nachhinein nie wieder erfassbar sind)

Pensionsversicherungsanstalt



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Referenzen - Presse

Die Geschichte

Der „Arbeitskreis CAD“ der Abteilung Hochbau der damaligen Landesbaudirektion bekam den Projektauftrag, ein CAD-System einzuführen. Der Job: Die Einführung von Autodesk – als Basis für ein **zentrales Gebäude- und Objektinformationssystem des Amtes der OÖ. Landesregierung**. Damit hatte das Amt jede Menge digitale Daten – und diese sollten einen Nutzen stiften. Entsprechend wurde der Arbeitskreis beauftragt, nach Autodesk auch ein CAFM-System einzuführen, die gesamte Datenverwaltung sollte in Zusammenhang mit **Raum- und Objektinformationen** eingesetzt werden.

Der Start

Vereinheitlichung der Plandaten. Es wurden sukzessive **CAD-Prototypen** – Musterräume – mit den **jeweiligen Fachabteilungen** festgelegt bzw. erstellt. Diese Vorlagen wurden in Folge für alle Architekten verpflichtend vorgegeben. Es entstanden so Prototypen, die nicht nur für den Hochbaubereich, sondern auch für **Straßen, Brücken, Leitungen, den Brandschutz, den Agrarbereich sowie die Haus- und Elektrotechnik**.

FM – Informationen finden Plan Daten

Der nächste Part war die **Integration der Informationen des Facility Managements** in die digitalen Plandaten. Aufgebaut wurde ein System mit einem offenen Datenbankmodell. Dessen Herzstück: Der Raumnummernschlüssel LOGART – die eindeutige Kennung jeder Liegenschaft, jedes Objekts, jedes Geschosses, jedes Areals, jedes Raumes sowie jedes Teilraumes. Beispielsweise wurden die ersten sechs Zeichen des LOGART für den Aufbau eines zentralen Immobilien-Registers, der Liegenschaftsverwaltung, verwendet. In den **folgenden fünf Jahren folgten das Flächenmanagement samt Kostenstellenzuordnung, das Reinigungsmanagement, die Belegungs- und Umzugsplanung, ein zentraler Schlüsselregister sowie ein erstes Energiemanagement**.

Der entscheidende Durchbruch gelang, als das über Jahre fortentwickelte Datenbankmodell die Möglichkeit eröffnete, auf die bestehende Datenstruktur des CAFM-System RKV-View (Raum, Kontrolle, Visualisierung) aufzubauen. Umgestellt wurde auf das neue System **im laufenden Parallelbetrieb der beiden Systeme**, bei dem RKV-View auf die **gleiche Datenbasis zugreifen lernte** wie das bereits bestehende System.



Landesregierung Oberösterreich

Der Vorteil dabei: In beiden Systemen konnten in dieser Zeit Eingaben vorgenommen werden, gewissermaßen ein „fließender Wechsel“.



Schnelle Übernahme der Plandaten

Das neue CAFM-System schlug nun endgültig die **Brücke zwischen dem Grafik- und dem Non-Grafik-Bereich** und zeichnet sich darüber hinaus durch eine äußerst simple Benutzeroberfläche aus. Aus den digitalen Plänen werden dabei vordefinierte Polygone ausgelesen – der Raumpolygon, der Fensterpolygon, der Türpolygon, das Liftsymbol, das Arbeitsplatzsymbol usw.

RKV fungiert sodann als **Verbindungsprogramm zwischen CAD und dem FM-System**. Ein eigens programmiertes Übernahme-Tool liest den Plan aus und überprüft die Daten gleichzeitig auf **Vollständigkeit und Kohärenz**. „Die Datenstrukturen in den Zeichnungsdateien werden also einem **Sicherheits-Check** unterzogen. Zugleich werden DWG- in DWF-Formate konvertiert und in eine SQL-Datenbank übergeführt. Zur grafischen Darstellung im CAFM-System dient ein um wesentliche Teile (thematische Einfärbungen, Beschriftung, endbenutzertaugliche Layerschaltung, maßstäblicher Ausdruck mit Schriftköpfen...) erweiterter DWF-Viewer. „Entscheidend ist die überaus **schnelle Übernahme der Pläne** in das System. Die Pläne eines **ganzen Gebäudes sind mit RKV-View nach rund 15 min Rechenleistung in das CAFM-System eingespielt**.

850 User im System

Seit der Umstellung auf RKV-View wurde das CAFM-System **kontinuierlich um eine Vielzahl an Modulen erweitert**, allen voran um eine Plattform für den **modulübergreifenden Workflow** (das Prozessmanagement). Heute greifen mehr als 850 Nutzer auf das System zu – neben dem Amt der OÖ. Landesregierung auch **Bezirkshauptmannschaften, Straßenbahnmeistereien, Berufsschulen oder Pflegeheime** etc. Diese „Außenstellen“ nutzen nicht nur den Datenbestand, sondern warten ihn Großteils auch. Die Aktualisierung der Pläne erfolgt entweder nach einer **Neuvermessung des Amtes** selbst oder – **nach Um- oder Neubauten** – entsprechend der vom Architekten verpflichtend adaptierten Pläne.

Der Nutzen

Es können heute Planunterlagen für **jeden Berechtigten einfach und schnell verfügbar** gemacht werden. Dadurch wird eine vielfache Nutzung – und teilweise auch erstmalig die Visualisierung – der Dateninhalte inklusive der Kombination von bisher losgelösten Datenbeständen möglich. Zudem **entfällt eine mehrfach Datenerfassung** bzw. eine **separate Aktualisierung** einer Vielzahl an Daten. Man verfügt heute nicht nur über ein ständig aktuelles Gebäude- und Liegenschaftsverzeichnis, sondern über ein **durchgängiges Informationsmanagement** – von der Planung über die Errichtung bis zum Abriss von Gebäuden und Anlagen. Einsparungen werden durch **zielgerechte Planungen** – etwa beim **Belegungsmanagement** –, durch die **Überwachung der Energiekosten** sowie zahlreiche automatisierte Vorgänge, beispielsweise den **Druck von Türschildern** oder den **Versand von Erinnerungen**, erzielt.

Landesregierung Oberösterreich



Fakten – Auftragsgegenstand

- **Lieferung** der Softwareapplikationen CAFM
- Unterstützung bei der **Planung der gesamten Umsetzung und des Rollouts**
- **Laufender Parallelbetrieb zu einem Fremdsystem**
- Anbindung an AutoCAD
- Mitentwicklung der **CAFM-Datenstrukturen im CAD Bereich**
- **Automatisierte Kontrolle** der CAFM- Datenstrukturen im CAD und Anpassung der entsprechenden Software dafür
- Integration der **bestehenden CAD-Bestandspläne**
- Ablöse des bis zu diesem Zeitpunkt bestehenden CAFM- Systems und **vollständige Übernahme der Daten** in das neue System
- Anpassung der Module
- Umsetzung der internen CI-Richtlinien
- Anbindung an **SAP, IPA, IET, Doris, GLT, künftig WIS und Elvis**
- **Datenaufnahmen, Datenergänzungen und Datenintegration**
- Durchführung der **Schulungen zum System und Train the Trainer für Multiplikatoren**
- **Bereitstellung von laufender Betreuung**
- Integration von Updates
- **Entwicklung von speziell angepassten Modulen**

Anzahl der Liegenschaften	650
Summe der Geschoßflächen	850.000 m ²
Summe aller Flächenelemente	6.258.591,25 m ²
Benutzer im CAFM	850

Aktuell genutzte Module

- Liegenschaftsmanagement
- Objektmanagement
- Flächenmanagement
- Brandschutzbuch
- Reinigungsmanagement
- Abfallmanagement
- Auftragsverwaltung
- Belegungsplanung
- Umzugsmanagement
- Energiemanagement
- Energiedateneingabe
- Energieausweis Datenermittlung
- Firmenverwaltung
- Kostenstellenmanagement
- Parkplatzmanagement
- Schlüsselmanagement
- Inventarisierung (Kopplung an das Programm für die Verwaltung)
- Inventarisierung der EDV-Geräte (Kopplung an das Programm für die EDV-Verwaltung)
- Türschilderstellung
- Umweltmanagement / Rechtsregister
- Alarmierungsmanagement
- Telefondatenverwaltung
- Prozessmanagement (eingreifend in alle Module)
- Instandhaltungsmanagement
- Prozessorientierte Dokumentenverwaltung
- Projektmanagement
- Bauliche und sicherheitstechnische Gebäudeprüfung (Begehung)
- Präventivdienstliche Begehung (Folgeprüfungen Sicherheitsfachkraft) **(IN ZUKUNFT)**
- Wasserbuchmanagement **(IN ZUKUNFT)**

Landesregierung Oberösterreich



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Ziviltechniker und Planer



Kommunale Einrichtungen



Kammerorganisationen



Industrie und Gewerbe



Internationale Partner



Gesundheitsvorsorge



Banken

Referenzen

- IT Facts
- Digitalisierung
- Technisch
- Allgemein
- Infrastruktur
- Kaufmännisch
- Energie
- Admin
- Success Stories



ISH-Solutions Blog
ISH-Solutions GmbH
ISH-Solutions GmbH



RKV-View 4.0

Modernes und effizientes Facility Management

COMING SOON

*die Bilder repräsentieren ein frühes Stadium des geplanten Software-Refreshments

Publikationen und Social Media

30 3D-Grafik

3D Darstellung der mit RKV (Raum Kontrolle Visualisierung) eingespielten Daten

43 Abfallmanagement

Im Abfallmanagement werden alle angefallenen Abfallmengen, Preise und Erlöse, Jahresbezogen eingegeben.

19 Alarmierungsmanagement

Text-Aufbereitung und ... (z.B. Analyse von PNG, ...)
Detaillierte Grafiken und aktiv Symbole werden vollautomatisch aus dem CAD übernommen.

62 Anforderungsberechtigung

Was darf ein Mitarbeiter bestellen und bis zu welchem Wert

19 Auftragsmanagement

Erfassung und Nachverfolgung von Aufträgen und deren Aufwand, wie Stunden, Kosten und Material.

22 AR / XR / VR und auf mobilen Endgeräten

Mittels Augmented Reality können auf unterschiedlichen Endgeräten sämtliche Instandhaltungsprozesse direkt vor Ort digital erledigt werden.

20 Aufzugsmanagement

Grundlegende Aufzugsdaten werden hier verwaltet (Prüfungstermine, Mängelliste,...).

44 Baumkataster

Dient zur geografischen Erfassung und Beurteilung von Bäumen, nach ÖNORM L 1122:2011 (Richtlinien zur Baumkontrolle und Baumpflege).

45 Bauteilbewertung

Dokumentation der Rundgänge von Objekten und Abbildung der Bewertung bzw. Maßnahmen

21 Begehung & Sicherheitsfachkraft

Durchführen von verschiedenen, frei definierbaren Begehungen online oder offline z. B. Arbeitsmedizin, Sicherheitsfachkraft, Arbeitsplatzevaluierung, Brandschutzbeauftragter (B1300/B1301 GEFMA 190)

46 Belegungsmanagement

Ziel des Belegungsmanagement ist es, die Raumressourcen bestmöglich zu nutzen/optimieren und Leerstände aufzuzeigen

Benchmarking

Vergleiche nach verschiedensten Bezugsgrößen (m2, m3, Mitarbeiter, Sonderflächen, Bettenanzahl, ...)

47 Büchermanagement

Im Büchermanagement werden alle Bücher verwaltet.

22 Connectionmanagement

Zum Planen und Verwalten von Netzwerkstrukturen (Patchingen, Verteilerinformationen, Last an USVs, PC und der Zusatzgeräte und Software)

31 Datensuche

Modul und Liegenschaftsübergreifend können die CAFM-Daten durchsucht werden

23 Digitales Brandschutzbuch

Unterteilt in verschiedene Bereiche (Baulicher Brandschutz, Brandverhütung, ...) können Brandschutzdaten verwaltet werden. Führen des verpflichtenden Brandschutzbuches mit Dokumentation von Begehungen, Übungen, Unterweisungen, Mängel und deren Behebung

32 Dokumentenserver

Über diesen zentralen Dienst ist es möglich Dokumentverwaltungsfunctionalitäten in jedem Modul zur Verfügung zu stellen.

33 Eigenschaften Suche

Mit dieser Erweiterung ist eine Suche verschiedenster Eigenschaften möglich (z.B. m², Bodenbelag) und das entsprechende Ergebnis im Plan anzeigen zu lassen.

34 Eigenschaftenfärbung

Mit der Eigenschaftenfärbung ist es möglich den Plan nach verschiedenen Attributen bzw. Eigenschaften einzufärben (Grafische Kontrolle der diversen Zuweisungen).

73 Energieflächen

Abbildung der Art und Intensität der Beheizung und Kühlung als Grundlagen für das Energiemanagement.

73 Energiekennzahlen

Aus den strukturierten Daten, die ursprünglichen aus Plänen und Modellen entstanden sind, werden vollautomatisch die Grundlagendaten für den Energieausweis.

74 Energiemanagement

Im Energiemanagement werden alle Verbrauchswerte (Strom, Öl/Gas, Wasser, Kanal, Fernwärme, Holz...) verwaltet und analysiert.



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse

35 Firmenverwaltung



Zentrale Verwaltung von Firmen und deren Kontaktpersonen, die an vielen Stellen der Software weiterverwendet werden.

48 Flächenmanagement



Bildet die Basis für viele Erweiterungen in RKV-View. Es erfolgt die Zuweisung von Flächennutzungen (Flächennutzungsanalyse)

43 FMS-Baum



Der FMS-Baum dient zur Navigation. Über eine Baumstruktur ist es möglich zur gewünschten Liegenschaft, Objekt oder Geschoß zu navigieren. Einer Liegenschaft können noch weitere verschiedene Informationen hinterlegt werden, die ebenfalls in der Baumstruktur abgebildet werden können.

43 Fotodokumentation



Die Erstellung einer Fotodokumentation dient dazu, den zeitlichen Verlauf/Entwicklung/Entstehung eines Gebäudes abzubilden/dokumentieren

49 Friedhofsverwaltung



Verwaltung von Grabstätten und Urnen

50 Fuhrparkverwaltung



In der Fuhrparkverwaltung lassen sich Fahrzeuge verwalten (Grunddaten, Fahrtenbuch, Reservierung der Autos,...)

37 Grafik



Alle mit RKV (Raum Kontrolle Visualisierung) eingespielten Daten können nach erfolgtem Import mit dem Grafikeil von RKV-View angezeigt werden.

24 Instandhaltung



Für die Koordination von Wartungsintervallen und Reparaturen, Dokumentation der Wartungsintervalle und der gesetzlichen Prüfungsfristen

25 Inventarisierung



Zum Verwalten des vorhandenen Inventars (Bedienungsanleitung, Datenblätter,...)

64 Invest / Budgetverwaltung



Grafischer Überblick über die Kostenentwicklung einzelner Budgettöpfe bzw. Maßnahmen

26 IT - Geräteverwaltung



Verwaltung von EDV-Geräten mit allen Ihren Daten (Hersteller, Modell, Lieferant, ...)

65 Kostenstellenmanagement



Im Kostenstellenmanagement ist es möglich, einem oder mehreren Räumen, eine oder mehrere Kostenstellen zuzuordnen.

51 Kunstgütermanagement



Alle vorhandenen Kunstgüter werden hier eintragen und verwaltet.

52 Liegenschaftsmanagement



Im Liegenschaftsmanagement werden alle Liegenschafts- und Grundstücksinformationen verwaltet

LIG Inventarisierung



Das Modul LIG-Inventarisierung dient zur Abbildung der Baumaßnahmen, der in Betrieb genommenen Anlagen und sonstiger Veränderungen in der Liegenschaft, bezugnehmend auf ein Quartal

66 Mietflächenmanagement



Vermietung und Anmietung von Arealen (ein Areal kann aus beliebigen CAFM-Elementen bestehen z.B. Raum, Inventar, Parkplatz,...)

53 Objektmanagement



Alle objektrelevanten Daten (zuständige Personen, Reinigung, Energiedatenblätter,...) können einfach bearbeitet werden

54 Parkplatzmanagement



Die Erweiterung ermöglicht das Anlegen und Verwalten von Parkplätzen

38 Personaldatenverwaltung



Anlegen und Bearbeiten der Personaldaten

67 Projektmanagement / -controlling



Im Projektmanagement werden die Kosten von verschiedenen Projekten verglichen (SAP-Schnittstelle)

40 Rechnungseingabe



Verwaltung von Rechnungen

76 Rechtsverwaltung



Jedem Benutzer können individuell, modulabhängig, Rechte zugewiesen werden



Redlining

Das Redlining Modul ermöglicht es RKV-View statt teuren CAD Lizenzen auf Baustellen einzusetzen und die Änderungen zurück in die CAD Pläne zu übertragen.



43 Reinigungsmanagement

In dieser Erweiterung ist es möglich den Reinigungsprozess effizienter zu gestalten und damit zu optimieren.



43 Reportingsystem

In RKV-View ist es möglich Berichte über die jeweiligen Erweiterungen anzeigen bzw. ausgeben zu lassen.



69 Ressourcenplaner / Hotelreservierung

Verwaltung von Ressourcen (Besprechungsraum, Hotelzimmer, Beamer, Autos,...)



27 Telefondatenverwaltung

Verwaltung aller Anlagendaten (vom Verteiler bis zum Anschluss)



TGA Echtzeitanlagenkopplung Haustechnik

- GLT
- Brandmeldeanlagen
- Intrusion
- Video
- EIB
- BACNET



40 Themenbericht

Ziel des Belegungsmanagement ist es, die Raumressourcen bestmöglich zu nutzen/optimieren und Leerstände aufzuzeigen



28 Ticketing - Störungsmeldung

Unterteilt in verschiedene Bereiche (Baulicher Brandschutz, Brandverhütung, ...) können Brandschutzdaten verwaltet werden. Führen des verpflichtenden Brandschutzbuches mit Dokumentation von Begehungen, Übungen, Unterweisungen, Mängel und deren Behebung



58 Türschilderstellung

Aufgrund der Belegungsdaten können frei gestaltbare Türschilder erstellt und verändert werden



59 Umweltmanagement

Die hinterlegten Daten im Umweltmanagement werden für die EMAS-Zertifizierung verwendet



60 Umzugsmanagement

Im Umzugsmanagement können Umzüge geplant bzw. abgebildet werden (Variantenplanung, Terminplanung,...)



Vertragsmanagement / Bescheidverwaltung /

Versicherungsmanagement

Übersicht über alle Verträge und der Ablaufdaten, Fristen, Optionen und Verlängerungsmöglichkeiten inkl. Erinnerungen
Nachverfolgung von Auflagen, Auslösen automatisierter Aufgaben,.....



IT Facts



Digitalisierung



Technisch



Allgemein



Infrastruktur



Kaufmännisch



Energie



Admin



Success Stories



Referenzen - Presse